2. FARN- UND BLÜTENPFLANZEN

Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen (Pteridophyta und Spermatophyta) Österreichs 2. Fassung

Von Harald Niklfeld und Luise Schratt-Ehrendorfer (Wien)*

Unter Mitarbeit von Thomas Barta (Wien) ², Peter Buchner (Pitten) Detlef Ernet (Graz) ², Franz Essl (Kronstorf und Wien) ², Manfred A. Fischer (Wien) ², Walter Forstner (Wien) ¹, Georg Grabherr (Wien) ¹, Josef Greimler (Wien) , Franz Grims (Taufkirchen a. d. Pram) ^{1,2}, Walter Gutermann (Wien) ^{1,2}, Max Haberhofer (Wien) ¹, Wolfgang Holzner (Wien) ^{1,2}, Elvira Hörandl (Wien) ², Gerhard Karrer (Wien) ^{1,2}, Gerhard Kniely (Graz) Heribert Köckinger (Weißkirchen i. Steiermark und Graz) Robert Krisai (Braunau a. Inn und Salzburg) ¹, Ferdinand Lenglachner (Salzburg und Linz) , Gerfried H. Leute (Klagenfurt) ¹, Willibald Maurer (Graz) ^{1,2}, Helmut Melzer (Zeltweg) ^{1,2}, Alexander Ch. Mrkvicka (Wien) ², Michael Perko (Klagenfurt) ², Peter Pilsl (Salzburg) ², Adolf Polatschek (Wien) ¹, Johannes Saukel (Wien) ², Gerald M. Schneeweiß (Stockenboi und Wien) ², Peter Schönswetter (Wien) ², Erich Sinn (Amstetten und Kirchberg a. Wechsel) ², Franz Starlinger (Wien) Michael Strauch (Linz) ², Andreas Tribsch (Wien) ², Johannes Walter (Wien) ², Helmut Wittmann (Salzburg) ^{1,2}, Arnold Zimmermann (Graz) ^{1,2}, Kurt Zukrigl (Wien) ¹ und anderen

Die Farn- und Blütenpflanzen (zusammen auch: Gefäßpflanzen) als am höchsten entwickelte, auffälligste und bekannteste Gruppe des Pflanzenreichs haben über weite Gebiete der Erde beherrschenden Anteil am Aufbau der Land- und Süßwasservegetation und an der Produktion von Biomasse. Mit ihrer unglaublichen Vielfalt an verschiedenen Wuchsformen, Strukturen des äußeren und inneren Baus, Fortpflanzungseinrichtungen sowie physiologischen Verhaltensweisen verleihen sie der Erdoberfläche ihr grünes, räumlich-standörtlich und florengeschichtlich höchst abwechslungsreich differenziertes Kleid – in naturnahen Lebensräumen ein anpassungsfähiges System von großer Stabilität. Als Produzenten bilden die Gefäßpflanzen die Basis der Nahrungsketten in fast allen Landökosystemen. Mit Speicherstoffen, technischen Rohstoffen und zahlreichen – immer noch unzureichend bekannten – Inhaltsstoffen sind sie aber auch Grundlage der Existenz des Menschen und seiner Kultur. Bäume und Kräuter, Blumen und Blätter haben ihren unersetzlichen Platz in Erlebniswelt und Kunst. Dem

^{*} Aktualisierte Neufassung des entsprechenden Kapitels von H. Niklfeld, G. Karrer, W. Gutermann & L. Schratt in der 1. Auflage (Niklfeld 1986).

Die Zahlen kennzeichnen Beiträge zur 1. bzw. zur vorliegenden 2. Fassung der Roten Liste.

Botaniker ermöglichen die Arealmuster und die Vergesellschaftungen der Pflanzen vielseitige Aussagen über klimatische, bodenkundliche und andere ökologische Bedingungen an natürlichen wie auch an anthropogen veränderten Standorten (Bioindikation), und selbst die Spuren längst vergangener erdgeschichtlicher Ereignisse, etwa der Eiszeiten, lassen sich noch an der regionalen Differenzierung der heutigen Flora ablesen.

Erste Beobachtungen über die vom Menschen verursachte Verarmung der heimischen Gefäßpflanzenflora hat aus Österreich schon NEILREICH (1846, 1870) mitgeteilt: Im Wiener Raum haben schon vor über hundert Jahren Verbauung, Donauregulierung, Entwässerungen und Intensivierung der Landwirtschaft die Vorkommen vieler Arten über weite Strecken dezimiert, manche Arten auch ganz vernichtet. Wie ein Vergleich der Häufigkeits- und Fundortsangaben in den klassischen österreichischen Landesfloren des 19. Jahrhunderts mit dem heutigen Zustand zeigt, hat dieser Verarmungsprozeß inzwischen fast alle Teile Österreichs ergriffen; in den letzten fünf Jahrzehnten hat er an Geschwindigkeit dramatisch zugenommen.

Für die vorliegende Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Österreichs wurden fast alle heimischen Arten sowie die besser bekannten Unterarten unserer Gefäßpflanzenflora hinsichtlich ihrer Bedrohung beurteilt. Ausgenommen blieben lediglich gewisse unzureichend erforschte "Kleinarten" und "Zwischenarten" aus systematisch schwierigen Gattungen (besonders Hieracium [Habichtskraut] und Taraxacum [Löwenzahn]). Als heimisch behandelt werden auch die "archäophytischen" Wildpflanzen des Ackerlandes und des Siedlungsbereichs, die schon seit dem Beginn des Ackerbaus und der seßhaften Lebensweise des Menschen im Neolithikum zum Reichtum der mitteleuropäischen Flora beitragen, sowie eine kleine Zahl von Arten, deren historischer Status unsicher ist. Weggelassen sind dagegen die neuzeitlichen Einwanderer (Neophyten), gleichgültig ob sie nur unbeständig auftreten oder eingebürgert sind. Systematische und nomenklatorische Grundlage ist im allgemeinen die Exkursionsflora von Österreich (ADLER & al. 1994), die sich ihrerseits weitgehend auf die 2. Auflage der "Liste der Gefäßpflanzen Mitteleuropas" (EHRENDORFER 1973, Ergänzungen: GUTERMANN 1975 und ined.) stützt. Fallweise sind aber auch neueste taxonomische Befunde und notwendige nomenklatorische Änderungen berücksichtigt; in diesem Zusammenhang sei die Beratung durch mehrere Spezialisten und namentlich durch unseren Kollegen W. GUTERMANN dankbar vermerkt.

Die Gefährdungsstufen sind schon im einführenden Abschnitt erläutert worden. Gründe für die Einstufung einer Art können also in verschiedenartigen Bestandessituationen liegen, nach ZIMMERMANN & KNIELY (1980) besonders:

- Seltenheit,
- O Bindung an bedrohte Standortstypen,
- O negative Arealentwicklung (Rückgang der Bestände),

oder in einer Kombination dieser Gegebenheiten. Dies führt dazu, daß unter Umständen eine relativ seltene Art trotzdem als ungefährdet oder bloß potentiell gefährdet, eine relativ häufigere dagegen als gefährdet oder sogar stark gefährdet beurteilt werden muß, wenn nämlich die erste in wenig bedrohten, stabilen Lebensräumen wächst (z. B. im alpinen Felsbereich), die zweite dagegen an bedrohte Biotoptypen (z. B. ungedüngte Feuchtwiesen) gebunden ist. Treffen zwei oder alle drei Kriterien zugleich in hohem Maß zu, so kann die Ausrottung der letzten österreichischen Vorkommen einer Art drohen (Gefährdungsstufe 1). Energische und sachkundige Schutzmaßnahmen sind dann von höchster Dringlichkeit.

Ausgangspunkt für die Einstufung der einzelnen Arten war die vor etwa zehn Jahren erschienene 1. Fassung der Roten Liste (NIKLFELD, KARRER, GUTERMANN & SCHRATT 1986). Wie schon die damalige, so beruht auch die nunmehrige Fassung außerdem auf umfangreichen neuen Daten aus der floristischen Literatur, unveröffentlichten Ergebnissen der laufenden floristischen Kartierung Österreichs (im Rahmen der "Kartierung der Flora Mitteleuropas"), den inzwischen bereits vorliegenden regionalen "Roten Listen" für die meisten Bundesländer, bereitwillig überlassenen Mitteilungen von Kennern der österreichischen Flora (vgl. die eingangs genannten Mitarbeiter!) und den Geländeerfahrungen der Autoren.

Die herangezogene Literatur kann wegen ihres Umfangs hier nicht im einzelnen zitiert werden; Bibliographien finden sich bei JANCHEN (1956–1967) und EHREN-DORFER & al. (1974).

An der floristischen Kartierung beteiligen sich in Österreich seit 1967 zahlreiche ehrenamtliche Mitarbeiter, mehrere regionale Institutionen und Arbeitsgemeinschaften sowie eine zuerst an der Universität Graz, seit 1970 an der Universität Wien eingerichtete Zentralstelle (vgl. NIKLFELD 1971 und 1994). Der Großteil der Ergebnisse ist zwar derzeit noch unveröffentlicht, konnte aber für große Teilbereiche bereits verwendet werden, sei es in Form provisorischer Verbreitungskarten, sei es in Form lokaler Artenlisten. (Ein umfassender Atlas der Flora Österreichs mit Verbreitungskarten aller wildwachsenden Farn- und Blütenpflanzen ist in Vorbereitung; entsprechende Atlanten für die Bundesländer Salzburg [WITTMANN & al. 1987] und Kärnten [HARTL & al. 1992] sowie für die gefährdeten Arten der Steiermark [ZIMMERMANN & al. 1989] sind bereits erschienen 1.) Beim fortgeschrittenen Stand dieser detaillierten und flächendeckenden Erfassung der

Weitere Verbreitungskarten für die Steiermark finden sich bei MAURER (1996) und – für alle Arten der Orchidaceae – bei Klein & Kerschbaumsteiner (1996).

heimischen Gefäßpflanzenflora haben sich daraus gut gesicherte Aussagen über den gravierenden Rückgang vieler Arten gegenüber dem Zustand vor 80 bis 130 Jahren (alte Landesfloren!) ergeben.

Die regionalen "Roten Listen" der Bundesländer bildeten weitere wichtige Quellen: für Vorarlberg Grabherr & Polatschek (1986), für Salzburg Wittmann & al. (1996), für Kärnten Kniely & al. (1995), für die Steiermark Zimmermann & al. (1989), für Niederösterreich Schratt (1990), für das Burgenland Traxler (1987) und Weber (1995, 1997); die gleichzeitig mit unseren Arbeiten erstellte oberösterreichische Rote Liste (Strauch 1997) wurde in einer provisorischen Fassung verwendet. Teilweise konnten auch noch Daten aus dem Manuskript einer neuen Roten Liste für Nordtirol, Osttirol und Vorarlberg (Neuner & Polatschek 1997) berücksichtigt werden. Für die gefährdeten Ackerunkräuter Österreichs und für die Arten der Naßstandorte des Tiroler Inntals wurden die betreffenden Roten Listen von Ries (1992) und Krewedl (1992) ausgewertet.

Die so erhaltenen Befunde wurden mit den persönlichen Kenntnissen der Autoren verglichen und zu einer zunächst provisorischen Gesamteinschätzung der Gefährdungssituation jeder Art in Östereich herangezogen. Das Ergebnis dieser Einschätzung wurde einer Anzahl von ausgezeichneten Kennern der österreichischen Flora vorgelegt, für deren zum Teil sehr ausführliche Stellungnahmen zu zahlreichen Arten und Vorkommen auch an dieser Stelle gedankt sei. Danach wurden die Einstufungen definitiv festgelegt.

Wie gesagt, beziehen sich unsere Angaben auf die Gefährdung im gesamtösterreichischen Maßstab. Im Hinblick auf die Vielgestaltigkeit unseres Landes und auf die grundverschiedene ökologische Eigenart der großen Naturräume kann die Gefährdungssituation einer Art zwischen den einzelnen Landschaften selbstverständlich stark wechseln. Die Gesamtbewertung für Österreich richtet sich in solchen Fällen nach denjenigen Großlandschaften, in denen die Art relativ am wenigsten gefährdet ist. Ein umfassender Artenschutz muß aber auch die - bisher nur in Ansätzen erforschte – regionale Differenzierung des Genbestandes der Arten und die Vollständigkeit der Artengarnituren der einzelnen Großlandschaften gewährleisten; als Grundlage hierzu wäre entsprechend den Ausführungen von Krach (1981, für Bayern) neben der überregionalen Gesamtbewertung auch eine Beurteilung der Gefährdungssituation jeder Art für jede Landschaftseinheit zu wünschen. Für Österreich sind solche Gebiete das nördliche Gneis- und Granitbergland (Böhmische Masse), das nördliche Alpenvorland, der trockenwarme pannonische Raum im Nordosten, das südöstliche Vorland (Grazer Bucht und Süd- bis mittelburgenländische Hügelländer) sowie die Alpen; diese mit einer gewissen inneren Differenzierung und mit Berücksichtigung besonders eigenständiger Teilräume (Kärntner Becken- und Tallandschaften, Rheintal). Hinweise hierzu gibt der Zusatz "r" bzw. "r!" zu einer großen Anzahl unserer Einstufungen: er bedeutet, daß die Art in einer oder mehreren Großlandschaften (oder, im Alpengebiet, in großen Teilen einer solchen) um mindestens eine Stufe stärker

gefährdet ist als im gesamtösterreichischen Maßstab. Zur Beurteilung der Schutzwürdigkeit eines bedrohten Biotops muß die damit angedeutete besondere regionale Situation immer mitberücksichtigt werden; hierzu sind auch die erwähnten "Roten Listen" der einzelnen Bundesländer heranzuziehen.

Von den ca. 2950 beurteilten Arten und Unterarten der österreichischen Gefäßpflanzenflora sind nach unserer Kenntnis 36 ausgerottet, ausgestorben oder verschollen (Stufe 0), 985 im gesamtösterreichischen Maßstab aktuell gefährdet (Stufen 1, 2 und 3) und 166 potentiell gefährdet (Stufe 4): zusammen 1187 Sippen oder 40,2 % des Artenbestandes. 611 weitere Arten sind zwar nicht österreichweit, aber zumindest in einer, wenn nicht mehreren Großlandschaften erloschen oder aktuell gefährdet (Bezeichnung: - r); diese Zahl erscheint wegen des verbesserten Forschungsstandes gegenüber der 1. Fassung stark vermehrt. Die folgenden Tabellen vergleichen den österreichischen Befund einerseits mit den Roten Listen gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen der Schweiz (LANDOLT & al. 1982), Deutschlands (KORNECK & al. 1996) und im besonderen Bayerns (SCHÖN-FELDER 1987), der Tschechischen Republik (PROCHAZKA, ČEŘOVSKÝ & HOLUB 1983), der Slowakei (MAGLOCKÝ & FERÁKOVÁ 1993) und Ungarns (NÉMETH 1989) sowie andererseits mit den bereits zitierten der österreichischen Bundesländer mit Ausnahme von Tirol. Abweichende Bewertungskategorien wurden dabei sinngemäß umgewandelt.

Vergleich der Artenzahlen in verschiedenen Roten Listen gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen I: Österreich und einige Nachbarländer

	Österreich	Schweiz	Deutsch- land	Bayern	Tschechi- sche Rep.	Slowakei	Ungarn
Gesamtartenzahl (100 %)	ca. 2 950	2 696	2 742*	2 212	ca. 1.826	ca. 2 500	2 411
Stufe 0 Stufe 1 Stufe 2 Stufe 3 Stufe 4	36 172 348 465 166	46 } 213 261 253	45 113 266 398** 84	70 125 184 327 103	76 267 240 } 239	31 199 249 261 297	36 41 } 127 406
Anzahl der Rote- Liste-Arten	1 187***	773	906	809	822	1 037	610
Anteil der Rote- Liste-Arten	40,2%	ca. 32%	33,0%	36,6%	ca. 45%	ca. 41,5%	25,3%

Zählung ohne die apomiktischen Rubus-Arten; mit diesen beträgt die Gesamtartenzahl für Deutschland 3001.

Mit Einschluß der in Deutschland unterschiedenen Kategorie "Gefährdung anzunehmen"
*** Außerdem 611 (20,7 %) in mindestens einem der großen Naturräume Österreichs regional gefährdete Arten.

Vergleich der Artenzahlen in verschiedenen Roten Listen gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen II: Österreich und Bundesländer

	Österreich	Vorarl- berg	Salzburg	Kärnten	Steier- mark	Ober- österreich	Nieder- österreich u. Wien	Burgen- land
Gesamtanzahl (100 %)	ca. 2 950	1 581	1 681	2 044	ca. 1 960	1 781	2 258	ca. 1 768
Stufe 0 Stufe 1 Stufe 2 Stufe 3 Stufe 4	36 172 348 465 166	82 96 138 219 225	79 89 114 172 173	52 64 148 247 100	46 93 103 153 158	111 125 111 227 56	73 163 248 319 79	35 111 288 408 12
Anzahl der Roten- Liste-Arten	1 187***	760	527	611	553	630	882	858
Anteil der Roten- Liste-Arten	40,2%	ca. 48%	37,3%	29,9%	28,2%	35,4%	39,6%	ca. 48,5%

Die Zahlen an ausgestorbenen und gefährdeten Arten liegen in Österreich also durchaus in der gleichen, äußerst bedrohlichen Größenordnung wie in den genannten Nachbarländern. Die Zurückdrängung und Zerstörung von Auen, Mooren, Trockenrasen und artenreichen Magerwiesen, der Ersatz naturnaher Laub- und Mischwälder und ihrer Randsäume durch Nadelholzpflanzungen, die Verschmutzung, Überdüngung und technische Verbauung von Gewässern, die Vernichtung tiefgelegener Fels- und Steilhangbiotope durch Steinbrüche, die Beseitigung von Rainen und Hecken bei Weg- und Straßenbauten sowie bei Kommassierungen, die dramatische Monotonisierung der Ackerbegleitflora durch Herbizidanwendung haben die Farn- und Blütenpflanzenflora Österreichs bereits schwer betroffen und wirken unvermindert weiter.

Erklärung der Artenliste

Zu jeder ausgestorbenen oder gefährdeten Art werden folgende Angaben in der Anordnung von links nach rechts mitgeteilt:

- Gefährdungsstufe
- wissenschaftlicher und deutscher Name
- O Vorkommen in den einzelnen Bundesländern
- O Regionen stärkerer Gefährdung

^{***} Außerdem 611 (20,7 %) in mindestens einem der großen Naturräume Österreichs regional gefährdete Arten.

Die Gefährdungsstufen sind schon im allgemeinen Teil ausführlich erläutert worden. Hier seien sie für die Farn- und Blütenpflanzen noch einmal kurz zusammengestellt:

- 0 ausgerottet, ausgestorben oder verschollen
- 1 vom Aussterben bedroht
- 2 stark gefährdet
- 3 gefährdet
- 4 potentiell gefährdet
- r! (als Zusatz zu 1, 2, 3 oder 4:) regional stärker gefährdet (d.h. die angegebene Gefährdungsstufe gilt für Österreich insgesamt, in bestimmten Großlandschaften besteht aber eine noch stärkere Gefährdung)
- -r zwar nicht in Österreich im ganzen, wohl aber regional gefährdet (und zwar in Stufe 0, 1, 2 oder 3)

Den Artnamen sind in einzelnen Fällen zum besseren Verständnis Synonyme beigefügt. Ein Sternchen (*) nach dem Artnamen bedeutet unsicheren Status des Vorkommens in Österreich (ob heimisch oder nur sekundär [neophytisch: d. h. erst in der Neuzeit unter dem Einfluß des Menschen eingewandert, eingeschleppt oder verwildert]). Mit zwei Sternchen (**) sind systematisch unzureichend bekannte Pflanzensippen bezeichnet, die jedoch "auf Verdacht" als gefährdet gelten müssen. Auf sonstige Anmerkungen wird mit Fußnotennummern hingewiesen; diese Anmerkungen folgen gemeinsam nach der Liste.

Das Vorkommen in den einzelnen Bundesländern wird mit den gebräuchlichen Abkürzungen bezeichnet, wobei Wien entsprechend der in der botanischen Fachliteratur üblichen Praxis unter Niederösterreich mitberücksichtigt ist:

- B Burgenland
- K Kärnten
- N Niederösterreich und Wien
- O Oberösterreich
- S Salzburg
- St Steiermark
- T Tirol
- V Vorarlberg

Die Reihenfolge der Bundesländer ist von West nach Ost geordnet (V T S K St O N B), sodaß sich Grundzüge des Verteilungsmusters der Arten optisch leicht erfassen lassen. Einige Bundesländerangaben stützen sich auf bisher unveröffentlichte Funde; sie werden an anderer Stelle dokumentiert.

Ist das Vorkommen einer Art in einem Bundesland (oder mehreren) unsicher, nur sekundär oder aber erloschen bzw. verschollen, so ist hierauf fallweise wie folgt hingewiesen (am Beispiel des Burgenlandes):

- B? unsicher
- B† ausgerottet, ausgestorben oder verschollen

(B) nur sekundär (neophytisch, mit Einschluß unbeständiger Verschleppungen und Verwilderungen)

B* heimischer oder neophytischer Status unsicher

B†° ehedem heimisch, jetzt nur mehr sekundär (unbeständig verschleppt)

Bei den nur regional gefährdeten und bei den regional stärker gefährdeten Arten nennen Abkürzungen die weiter oder enger umgrenzten Gebiete (Großlandschaften), in denen die Gefährdung ("r: …") bzw. die stärkere Gefährdung ("r!: …") besteht:

Alp Alpengebiet

nAlp nördliches Alpengebiet (mit Einschluß der Zentralalpen-Nordseite)

öAlp östliches Alpengebiet (Salzburg östlich von Lofer und Zell am See, fast ganz Kärnten, Alpenanteile der östlichen Bundesländer)

sAlp südliches Alpengebiet (mit Einschluß der Zentralalpen-Südseite)

wAlp westliches Alpengebiet
 (Vorarlberg, Tirol, Salzburg westlich von Lofer und Zell am See, Kärnten westlich von Heiligenblut – Oberdrauburg – Kötschach-Mauthen)

BM nördliches Gneis- und Granitland (Böhmische Masse)

KB Kärntner Becken- und Tallandschaften (innerhalb von öAlp und sAlp)

Pann Pannonisches Gebiet
 (östliches Niederösterreich mit Wien, nördliches Burgenland)
 Rh Rheintal mit Bodenseegebiet und Walgau (innerhalb von wAlp)

nVL Vorland nördlich der Alpen (mit Einschluß der Flyschzone von Salzburg bis zum Wienerwald)

söVL Vorland südöstlich der Alpen (Grazer Bucht, Hügelländer im südlichen und mittleren Burgenland)

Arealrandvorkommen in den Grenzsäumen zwischen Großlandschaften (Donautal zwischen Passau und Krems, nördlicher und östlicher Alpenrand) wurden dabei den angrenzenden Hauptverbreitungsgebieten der betreffenden Arten zugerechnet. Isolierte Vorkommen in Grenzsäumen wurden in erster Linie nach bioklimatischen Kriterien und nach der Einordnung ins örtliche Vegetationsgefüge zugeordnet, nicht nach rein geologischen Gesichtspunkten.

Stuf	e Art (fallweise auch: Unterart, Aggregat)			Bur	ndes	länd	ler				laturräume mit stärkerer Gefährdung
3	Abies alba (Tanne)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В		
– r	Acer campestre	٧	Т	S	K	St	Ο	Ν	В	r:	wAlp
3	(Feld-Ahorn) - tataricum (Tataron Ahorn)							N*	†	В	
1	(Tataren-Ahorn) Aceras anthropophorum				K						
2	(Ohnhorn, Puppenorchis) Achillea aspleniifolia (Farn-Schafgarbe)					St†		N	В		
3	- distans subsp. distans (Eigentliche Zahnblatt-							N	В		
3	Schafgarbe) ¹ – distans subsp. styriaca (Steirische Zahnblatt-			S		St		Ν			
2	Schafgarbe) ² – <i>nobilis</i>					(St)		Ν	В		
3	(Edel-Schafgarbe) - pannonica						(0?	\ NI	В		
3	(Pannonische Schafgarbe)						(0:	<i>)</i> 1 1	Ь		
3	- ptarmica	V	Τ	(S)	K	St	0	Ν	В		
3 r!	(Bertram-Schafgarbe) - roseoalba	٧	T?		K					r!:	Rh
	(Rosaweiße Schafgarbe)										
2	- setacea (Feinblättrige Schafgarbe)		(T)			(St)		Ν	В		
4	- 'tanacetifolia' sensu Saukel							Ν			
	in Adler & al. (1994)										
	(Rainfarn-Schafgarbe)	V	Т	0	V	C+	\circ	N		٧.	nVL
– r	Acinos alpinus (Alpen-Steinquendel)	V	1	S	K	St	0	IN		1:	IIVL
– r	– arvensis	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	Rh, nVL
	(Gewöhnlicher Steinquendel)					٥.					
4	Aconitum anthora (Blaßgelber Eisenhut)					St		Ν			
– r	- lycoctonum	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	вм,
•	(Wolfs-Eisenhut)	•	•	Ü		0.	Ū		_	•	nVL, Pann
3	- napellus subsp. formosum ('subsp. hians' auct. austr. p. p.)			S			0				
0	(Schöner Echter Eisenhut) – napellus subsp. hians						0†				
	sensu orig. (= A. callibotryon) (Böhmerwälder Echter Eisenhut)						Ο				
– r	– napellus subsp.	٧	Т	S	K?	St	0	Ν		r:	n+söVL,
	neomontanum (Neuberger Echter Eisenhut) ³										Pann
– r	- variegatum (Bunter Eisenhut)	V	Т	S	K	St	0	N		r:	BM, nVL, Pann

1	Adenophora liliifolia (Becherglocke)					St		Ν	B†		
– r	Adenostyles alliariae (Grauer Alpendost)	V	Τ	S	K	St	0	Ν		r:	BM, nVL
4	- leucophylla (Weißer Alpendost)		Т								
3r!	Adonis aestivalis (Sommer-Adonisröschen)	۷†	Т	(S)	(K)	St	0	Ν	В	r!:	Alp, BM, n+söVL
2r!	– flammea		T		(K)	St†	0†	Ν	В	r!:	Alp, n+söVL
3	(Scharlach-Adonisröschen) – vernalis (Frühlinge Adonisröschen)							Ν	В		11+50VL
3 r!	(Frühlings-Adonisröschen) Aethionema saxatile (Steintäschel)	V†	Т	S†	K	St	0	N		r!:	sAlp
3	(Steiritascrier) Agrimonia procera (Duft-Odermennig)	V	Т	S	K	St	0	N	В		
1	Agropyron vgl. auch Elymus! Agropyron pectiniforme (= A. pectinatum auct.)					(St)		N	В		
	(Kammquecke)	\/ _	_	CT.	IZ.	Ct	0	N I	D		
1	Agrostemma githago (Kornrade)	۷†	T _	S†		St	0	N 	В		.
- r	Agrostis canina (Hunds-Straußgras, Sumpf-Straußgras)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh, KB, BM, Pann, n+söVL
4	- schleicheri(Schleichers Straußgras)	V	Τ	S							
3	- vinealis (= A. stricta) (Heide-Straußgras)		Τ		K	St	0?	Ν	В		
3 r!	Aira caryophyllea (Gewöhnlicher Nelkenhafer)	٧	Τ			St†	0†	Ν	В	r!:	wAlp, BM, Pann
2	- elegantissima (= A. elegans) (Zierlicher Nelkenhafer)							Ν	В		,
3 r!	Ajuga chamaepitys (Acker-Günsel, Gelber G.)					(St)	0	Ν	В	r!:	nVL
– r	- genevensis (Zottiger Günsel)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh, nVL, BM
1	Alcea biennis (Blasser Eibisch)*							N*			
4	Alchemilla acrodon (Scharfzähniger				K	St		N			
4	Frauenmantel) – antiropata (Waagrechter					St					
4	Frauenmantel) - curta					St					
– r	(Kurzer Frauenmantel) – flabellata (Fächer-Frauenmantel)	٧	Т	S	K	St	0	N		r:	вм
4	- glacialis (Gletscher-Frauenmantel)	V									

- r	- <i>glaucescens</i> (Filz-Frauenmantel)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	KB, n+söVL
4	- grossidens	V									11+30 V E
	(Grobzähniger Silbermantel)										
1	– kerneri		Т								
	(Kerners Frauenmantel)		_								
4	- matreiensis		Τ								
1	(Matreier Frauenmantel) – <i>maureri</i>					St					
'	(Maurers Frauenmantel)**					Οί					
4	- norica			S		St					
	(Norischer Frauenmantel)										
4	– pentaphyllea	V	Т								
	(Schnee-Frauenmantel)										
4	- philonotis				K						
4	(Quellmoos-Frauenmantel)					St					
4	- platygyria (Flachkreis-Frauenmantel)					Sι					
4	- saxatilis		Т								
•	(Stein-Silbermantel)		•								
1	– splendens	V									
	(Schimmernder										
_	Frauenmantel)										
4	- stiriaca					St					
4	(Steirischer Frauenmantel)					St		N			
4	- subglobosa (Kugel-Frauenmantel)					Sι		IN			
0	Aldrovanda vesiculosa	۷ţ									
•	(Wasserfalle)	۷ ۱									
1	Alisma gramineum	٧					Ot	Ν	В		
	(Gras-Froschlöffel)										
3 r!	- lanceolatum	V			K	St	0	Ν	В	r!:	Alp, BM,
	(Lanzett-Froschlöffel)	.,	_	_	1/	0.4	_	N.I	р		n+söVL
– r	– plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp
2 r!	Allium angulosum	V		S+	K+	St†	∘∩+	Ν	В	r!	Alp,
	(Kanten-Lauch)	٧		O I		011	01		_	• • • •	nVL
1	– atropurpureum							N†	В		
	(Purpur-Lauch)										
– r	– carinatum	V	Т	S	K	St	Ο	Ν	В	r:	BM, nVL,
	(Kiel-Lauch)		_	_		٥.	_				Pann
– r	- oleraceum	۷†	Τ	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh
3	(Glocken-Lauch) – <i>rotundum</i>						O†	N	В		
Ū	(Rund-Lauch)						Οį	14			
~ r	- schoenoprasum	V	Т	S	K	St	0	Ν		r:	Rh, BM,
	(Schnittlauch), Wildsippen ⁴										nVL, Pann
– r	scorodoprasum		Τ		K	St	0	Ν	В	r:	Alp,
	(Schlangen-Lauch)		_	_		.	_		_		n+söVL
– r	- senescens	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, Pann,
	(subsp. montanum)										n+söVL
	(Berg-Lauch)										

3 r!	 sphaerocephalon (Kugelköpfiger Lauch) 	V†					0†	Ν	В	r!:	Rh, nVL
4	- strictum (Steifer Lauch)		Т	S		St					
2 r!	- suaveolens (Duft-Lauch)	V						Ν	В	r!:	Rh
– r	- <i>ursinum</i> (Bär-Lauch)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	w+sAlp
– r	- vineale (Weinberg-Lauch)	V†		S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, sAlp
- r	Ainus alnobetula (= A. viridis) (Grün-Erle)	V	Τ	S	K	St	0	N	В	r:	nVL
– r	- glutinosa (Schwarz-Erle)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Alp
– r	Alopecurus aequalis (Rotgelbes	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp
3	Fuchsschwanzgras) – geniculatus	٧	Т	(S)	K	St	0	N	В		
3	(Knick-Fuchsschwanzgras) Althaea officinalis	(V)	(T)	` '		(St)	(O)	N	В		
– r	(Echter Eibisch) Alyssum alyssoides	V†	Т	(S)		St	0	N	В	r:	wAlp,
4	(Kelch-Steinkraut)							N*			n+söVL
1	– desertorum (Steppen-Steinkraut)*							IN			
1	– montanum subsp.							N*			
1	– montanum subsp. gmelinii							N*			
	- montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)**		(T)		K	St			B		
3	– montanum subsp. gmelinii		(T)		K	St			В		
3	 montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) 		(T)						В		
	 montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) ovirense 		(T)		K K	St St			В		
3	 montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) ovirense (Obir-Steinkraut) repens (subsp. 		(T)						В		
3	 montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) ovirense (Obir-Steinkraut) repens (subsp. transsilvanicum) 		(T)		K	St			В		
3	- montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** - montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) - ovirense (Obir-Steinkraut) - repens (subsp. transsilvanicum) (Siebenbürger Steinkraut) - wulfenianum		(T)		K	St			В		
3 4 4	- montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** - montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) - ovirense (Obir-Steinkraut) - repens (subsp. transsilvanicum) (Siebenbürger Steinkraut) - wulfenianum (Wulfens Steinkraut)	(1/)		(52)	к к к	St St	(0)	N			
3 4 4	- montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** - montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) - ovirense (Obir-Steinkraut) - repens (subsp. transsilvanicum) (Siebenbürger Steinkraut) - wulfenianum (Wulfens Steinkraut) Amaranthus graecizans	(V)		(S?)	к к к	St	(O)	N	B*		
3 4 4	- montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** - montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) - ovirense (Obir-Steinkraut) - repens (subsp. transsilvanicum) (Siebenbürger Steinkraut) - wulfenianum (Wulfens Steinkraut) Amaranthus graecizans (Wilder Fuchsschwanz) Amelanchier ovalls	(V) V		(S?) S	к к к	St St	(O) O	N		r:	nVL
3 4 4 1 2	- montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** - montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) - ovirense (Obir-Steinkraut) - repens (subsp. transsilvanicum) (Siebenbürger Steinkraut) - wulfenianum (Wulfens Steinkraut) Amaranthus graecizans (Wilder Fuchsschwanz) Amelanchier ovalls (Felsenbirne) Anacamptis pyramidalis		(T)		к к к к	St St		N N N	B* B		nVL : wAlp, Pann
3 4 4 1 2 -r	- montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** - montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) - ovirense (Obir-Steinkraut) - repens (subsp. transsilvanicum) (Siebenbürger Steinkraut) - wulfenianum (Wulfens Steinkraut) Amaranthus graecizans (Wilder Fuchsschwanz) Amelanchier ovalls (Felsenbirne)	V	(T)		к к к к (К)	St St St	0	N N N	B* B	r!:	: wAlp,
3 4 4 1 2 -r 3 r!	- montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** - montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) - ovirense (Obir-Steinkraut) - repens (subsp. transsilvanicum) (Siebenbürger Steinkraut) - wulfenianum (Wulfens Steinkraut) Amaranthus graecizans (Wilder Fuchsschwanz) Amelanchier ovalls (Felsenbirne) Anacamptis pyramidalis (Pyramiden-Hundswurz) Anagallis foemina (Blauer Gauchheil) - tenella	V	(T) T	S	к к к к (К)	St St St St	0	N N N N N	B* B	r!:	wAlp, Pann BM,
3 4 4 1 2 -r 3 r! -r	- montanum subsp. gmelinii (Sand-Steinkraut)** - montanum subsp. montanum (Berg-Steinkraut) - ovirense (Obir-Steinkraut) - repens (subsp. transsilvanicum) (Siebenbürger Steinkraut) - wulfenianum (Wulfens Steinkraut) Amaranthus graecizans (Wilder Fuchsschwanz) Amelanchier ovalls (Felsenbirne) Anacamptis pyramidalis (Pyramiden-Hundswurz) Anagallis foemina (Blauer Gauchheil)	V	(T) T (T)	S	к к к к (К)	St St St St St	0	N N N N N	B* B B†	r!:	wAlp, Pann BM,

3	Andromeda polifolia (Rosmarinheide)	٧	Т	S	K	St	0	Ν			
– r	Androsace chamaejasme (Wimper-Mannsschild)	٧	Т	S	K	St	0	N		r:	nVL
2	– elongata (Langstiel-Mannsschild)							N	В		
– r	– lactea (Milch-Mannsschild)	V	T (-)	S	K	St	0	N	_	r:	w+sAlp, nVL
1	maxima (Acker-Mannsschild)		(T)					N	В		
1	septentrionalis(Nordischer Mannsschild)vitaliana		Т		I/			N			
4	(Goldprimel)				K						
– r	Anemone narcissiflora (Narzissen-Windröschen)	V	Τ	S	K	St	0	N		r:	sAlp
– r	- <i>ranunculoides</i> (Gelbes Windröschen)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp
3 r!	- sylvestris (Steppen-Windröschen)					St	0	Ν	В	r!:	Alp, n+söVL
– r	 trifolia (Dreiblättriges Windröschen) 		Т	S	K	St	0	Ν		r:	nVL
– r	Antennaria dioica (Gewöhnliches Katzenpfötchen)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL, Pann
– r	Anthemis arvensis	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh
4	(Acker-Hundskamille) - carpatica (= A. montana subsp. carpatica) (Karpaten-Hundskamille)					St					
3 r!	– cotula	(V)	Т	S	K	St	0	Ν	В	r!:	nAlp, BM,
2	(Stinkende Hundskamille) - ruthenica (Duth price her blandskamille)		(T?).	(K)	(St)		N	В		n+söVL
– r	(Ruthenische Hundskamille) – <i>tinctoria</i>	(V)	(T)	S	(K)	St	0	Ν	В	r:	n+söVL
3 r!	(Färber-Hundskamille) Anthericum liliago (Astlose Zaunlilie)	٧	Т		K	St†		N†		r!:	öAlp
– r	– <i>ramosum</i> (Ästige Zaunlilie)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	n+söVL, Pann
– r	Anthoxanthum alpinum	٧	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM
3	(Alpen-Ruchgras) Anthriscus caucalis (Hunds-Kerbel)				(K)	(St)	(O)	N	В		
– r	- <i>nitidus</i> (Glanz-Kerbel)	V	T	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp, söVL
3 r!	Anthyllis montana (subsp. jacquinii) (Österreichischer Wundklee)				K			N		r!:	sAlp
– r	vulneraria subsp. carpatica (Karpaten-Wundklee)**	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	KB, BM, n+söVL

_						٥.			_		
3	– vulneraria subsp. polyphylla				K	St		N	В		
	(Ungarischer Wundklee)	V	т	c	V	C+	\circ	N.I	ь	٠.	wAln KD
– r	Apera spica-venti (Gewöhnlicher Windhalm)	V	Т	S	K	St	0	N	В	Γ:	wAlp, KB
– r	Aphanes arvensis	۷ţ	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	۲.	wAlp,
	(Gewöhnliches Ohmkraut)	۷ ۱	•	J	11	Οt	0	1 1	ט	٠.	KB, Pann
2	- australis					St		Ν	В		110,1 0
-	(= A. inexpectata,					O.			_		
	A. microcarpa)										
	(Kleinfrüchtiges Ohmkraut)										
0	Apium graveolens	(V)						N*	†B*†	-	
	(Echte Sellerie)*										
1 r!	– repens	۷†	Τ	S	K†		0	Ν	В	r!:	Rh, KB
	(Kriechende Sellerie)			_		_	_				
– r	Aposeris foetida	V	Т	S	K	St	0	Ν		r:	söVL
	(Hainsalat, Stinklattich) ⁵	.,									
4	Aquilegia alpina	V									
– r	(Alpen-Akelei) – <i>atrata</i>	V	Т	S	K	St	0	N		ν.	nVL
	(Schwarzviolette Akelei)	V	ı	3	IX.	Οl	O	IN		١.	IIVL
4 r!	– einseleana		Т		Κ					ri.	nAlp
• • • •	(Kleinblütige Akelei)		•							• • • •	p
– r	– vulgaris	V	T?	(S)	K	St	0	Ν	В	r:	BM, nVL,
	(Gewöhnliche Akelei)			(- /							Pann
– r	Arabis alpina	V	T	S	K	St	0	Ν		r:	nVL
	(Alpen-Gänsekresse)										
– r	– auriculata		Т					Ν	В	r:	wAlp,
	(Ohrchen-Gänsekresse)			٠.			٠.		_		nVL
3 r!	– nemorensis (= A. planisili-			Sţ	K?		0†	Ν	В	r!:	BM, nVL
	qua subsp. nemorensis)										
1	(Auen-Gänsekresse) – nova		Т								
'	(Felsen-Gänsekresse)		1								
3	- pauciflora (= A. brassica)		Т			St?	0?	N			
Ū	(Armblütige Gänsekresse)		•			Ot.	O .				
– r	– sagittata	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	wAlp,
	(Pfeil-Gänsekresse)										BM, nVL
– r	– turrita	V	Τ	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	wAlp
	(Bogenfrüchtige										
	Gänsekresse)			_		_			_		
– r	Arctium lappa	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
	(Große Klette)	.,	_	_	17	٥.	_	N.I.	_		DI-
– r	- minus	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh
_	(Kleine Klette)	V	т	S	K	C+	0	N	В	۳.	wAln
– r	nemorosum (Auen-Klette, Hain-Klette)	V	ı	3	I.	St	U	IN	Ь	١.	wAlp, söVL
– r	Aremonia agrimonoides				Κ	St				r.	söVL
•	(Aremonie)				11	Οί				• •	3012
4	Arenaria grandiflora		Т		K†	St		Ν		r!:	sAlp
	(Großblütiges Sandkraut)				- 1			-			•

3	- leptoclados auct.							N	В		
1	(Zartes Sandkraut)** - procera (subsp. glabra)								В		
– r	(Grasblättriges Sandkraut) Aristolochia clematitis	۷ţ	(T)	(S)	K*	St	О	N	В	r:	Rh, KB,
2	(Osterluzei) Armeria elongata					St		N			nVL
	(Gewöhnliche Grasnelke)	.,	_	_			_		_		D14
– r	Arnica montana (Arnika)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, n+söVL
2	Arnoseris minima (Kleiner Lämmersalat)						0	N			
0	Artemisia aiba							N†	В†		
2	(Kampfer-Beifuß) – austriaca							N	В		
4	(Österreichischer Beifuß) – boreaiis		Т		K						
	(Nordischer Beifuß)			_	•	۵.	_		_		
– r	- campestris (Feld-Beifuß)	V*	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh, nVL
1	 iaciniata (Schlitzblättriger Beifuß) 							N†	В		
4	– nitida				K						
2	(Glanz-Edelraute) - pancicii							N	В		
	(Waldsteppen-Beifuß)				V *	(C+)	(0)	NI.	D		
3	– pontica (Pontischer Beifuß)				K*	(31)	(O)	IN	В		
3	<pre>- santonicum (= A. monogyna)</pre>							N	В		
•	(Salz-Beifuß)			(0)		(O1)	O*	N 1*	D*		
2	- scoparia (Besen-Beifuß)*			(5)	(K)	(St)	U	N*	В		
– r	Arum cyiindraceum (= A. alpinum)				K			Ν	В	r:	sAlp, BM
0	(Östlicher Aronstab)				IZ.						
2	Asparagus tenuifoiius (Feinblättriger Spargel)				K						
– r	Asperugo procumbens (Scharfkraut)	۷†	Т	S*	K	St	O†	N	В	r:	Alp, nVL
0	Asperuia arvensis	۷†	T†		K†	St†	0†	N†	B†		
– r	(Acker-Meier) cynanchica	٧	Т	s	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL
3	(Hügel-Meier) – <i>purpurea</i>				K						
	(Purpur-Meier)	.,									
4	- taurina (Italienischer Meier)	V									
⊢ r	– <i>tinctoria</i> (Färber-Meier)		Т		K	St	0	N	В	r:	w+sAlp, n+söVL, Pann

3 r!	Asplenium adiantum-	٧			Κ	St	0	Ν	В	r!: BM, Pann
	nigrum									
3 r!	(Immergrüner Streifenfarn) – adulterinum			S	Κ	St		N	В	r!: wAlp, BM
31:	(Grünspitziger Streifenfarn)			5	IX	Οl		IN	D	i waip, bivi
3 r!	– cuneifolium			S		St		Ν	В	r!: wAlp,
	(Serpentin-Streifenfarn)					_				söVL
4	- lepidum					St		Ν		
4	(Zarter Streifenfarn) – seelosii		Т		K	St	0	N		
4	(Dolomit-Streifenfarn)		'		K	St	O	IN		
– r	- septentrionale	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r: n+söVL,
	(Nordischer Streifenfarn)									Pann
4	– trichomanes subsp.	V			Κ	St		Ν		
	hastatum									
	(Spießförmiger									
4	Schwarzstiel-Streifenfarn)				K	C+		N.I		
4	 trichomanes subsp. pachyrachis 				I.	St		N		
	(Seesternartiger									
	Schwarzstiel-Streifenfarn)									
– r	– viride	٧	Т	S	Κ	St	Ο	Ν	В	r: n+söVL,
	(Grüner Streifenfarn)		_			_	_		_	Pann
– r	Aster amellus		Т		K	St	О	Ν	В	r: KB,
	(Berg-Aster)	٧	Т	S	K	St	0	Ν		n+söVL r: nVL
– r	- bellidiastrum (Alpenmaßlieb)	V	•	3	r	Si	U	IN		I. IIVL
2	– canus							Ν	В	
_	(Graue Aster)								_	
3 r!	– linosyris				Κ		Ο	Ν	В	r!: KB, nVL
_	(Goldschopf-Aster)								_	
3	- tripolium (subsp.					(St)		Ν	В	
	<i>pannonicus)</i> (Salz-Aster) ⁶									
2	Astragalus asper							Ν	В	
_	(Borsten-Tragant)							, ,		
3	– austriacus							Ν	В	
	(Österreichischer Tragant)									
– r	– cicer		Т	S	K	St	0	Ν	В	r: wAlp
4	(Kicher-Tragant)						(0)	N.I		
1	– danicus (Dänischer Tragant)						(O)	IN		
2	- depressus		Т							
_	(Liegender Tragant)		•							
1	– exscapus							Ν	В	
	(Boden-Tragant,									
	Stengelloser Tragant)									
4	- hypoglottis				K					
	(subsp. gremlii) (= A. purpureus subsp. g.)									
	(Purpur-Tragant)									
	(- a.baaga)									

2	- leontinus (Tiroler Tragant)		T							
4	- norvegicus		Т	S	Κ	St				
7	(Norwegischer Tragant) ⁷		'	J	11	O.				
– r	- onobrychis		Т	(S)	Κ	(St)	O†	Ν	В	r: sAlp, nVL
_	(Esparsetten-Tragant)			` '			•			• 7
2	- sulcatus (Furchen-Tragant)					(St)		N	В	
2	– vesicarius							Ν	В	
	(Blasen-Tragant)									
– r	Astrantia major (Große Sterndolde)	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r: BM, Pann
1	Atriplex littoralis						(O)		В	
	(Strand-Melde)									
3	– prostrata	(V)	(T)		(K)	(St)	(O)	Ν	В	
	(Spieß-Melde) ⁸								_	
1	– rosea			(S)				N	В	
	(Rosen-Melde)					_			_	
3	Avenula adsurgens subsp.				K	St			В	
	adsurgens (Eigentlicher									
_	Aufsteigender Wiesenhafer)			_						
4	– adsurgens subsp.			S	K					
	ausserdorferi									
	(Südtiroler Aufsteigender									
	Wiesenhafer)	.,	_		12					
4	– praeusta subsp.	V	Т		K					
	praeusta									
	(Eigentlicher									
4	Alpen-Wiesenhafer)		_		1/					
4	– praeusta subsp.		T		K					
	pseudoviolacea									
	(Violetter									
3 r!	Alpen-Wiesenhafer) – pratensis		Т	S			0	Ν	D	rl: Alp. pVI
31:	(Kahler Wiesenhafer) 9		'	3			O	IN	Ь	r!: Alp, nVL
– r	Ballota nigra subsp.	V	Т		K			/Nľ	\(B)	r: Rh
•	meridionalis	٧	'		11			(1 V)	,(ט)	
	(= subsp. foetida)									
	(Weiße Schwarznessel)									
3	Barbarea stricta	(V)	T?	(S)	(K)	St*	Ο*	Ν	В	
_	(Steifes Barbarakraut) 10	(•)		(0)	(,		•		_	
1	Bassia laniflora							Ν	B†	
	(= Kochia laniflora)								•	
	(Sand-Radmelde)									
2	– prostrata							Ν	B†	
	(= Kochia prostrata)								•	
	(Halbstrauch-Radmelde)									
3 r!	Berula erecta	٧	Τ	S	Κ	St	О	Ν	В	r!: wAlp,
	(Berle)									n+söVL
3	Betonica hirsuta				K					
	(Alpen-Betonie)									

2 r!	Betula humills (Strauch-Birke)	٧?		S†	K	St	0			r!:	nVL
2 r!	- nana (Zwerg-Birke)	V†	Т	S	K	St	0	Ν		r!:	wAlp, nVL
3 r!	- <i>pubescens</i> (Moor-Birke, Flaum-Birke)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r!:	Pann
3	Bidens cernuus (Nickender Zweizahn)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В		
3	- <i>radiatus</i> (Strahlen-Zweizahn)	(V)				St*		Ν	В		
- r	- <i>tripartitus</i> (Dreiteiliger Zweizahn)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
- r	Biscutella laevlgata subsp. austriaca (Österreichisches Brillenschötchen)					St	0	N	В	r:	nVL, Pann
3	 – laevigata subsp. kerneri (Kerners Brillenschötchen) 						(O)	Ν			
1	Blackstonia acuminata (Später Bitterling)	٧?				St†		N	В		
1	– perfoilata(Durchwachsener Bitterling)	V									
– r	Blysmus compressus (Quellbinse)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, nVL, Pann
3 r!	Bolboschoenus maritimus (Knollenbinse) 11	V†			K*	St	O*	N	В	r!:	Alp, BM, n+söVL
^											
0	Bombycilaena erecta (= Micropus erectus) (Aufrechte Falzblume)							N†	•		
о – r	(= Micropus erectus) (Aufrechte Falzblume) Bothriochloa ischaemum	V†	Т	S†	K	St	0	N†	В	r:	wAlp,
	(= Micropus erectus) (Aufrechte Falzblume) Bothriochloa ischaemum (Bartgras) Botrychium lanceolatum	V†	T T	S†	K K	St	0			r:	wAlp, nVL
– r	(= Micropus erectus) (Aufrechte Falzblume) Bothriochloa ischaemum (Bartgras) Botrychium lanceolatum (Lanzett-Mondraute) - lunaria	V† V		S†		St St	0				nVL KB, BM,
- r 1	(= Micropus erectus) (Aufrechte Falzblume) Bothriochloa ischaemum (Bartgras) Botrychium lanceolatum (Lanzett-Mondraute) - lunaria (Gewöhnliche Mondraute) - matricariifolium		Т		K			N	В		nVL
- r 1 - r	(= Micropus erectus) (Aufrechte Falzblume) Bothriochloa ischaemum (Bartgras) Botrychium lanceolatum (Lanzett-Mondraute) - lunaria (Gewöhnliche Mondraute) - matricariifolium (Ästige Mondraute) - multifidum	٧	Т	S	K K	St	0	N N	В		nVL KB, BM,
-r 1 -r 2	(= Micropus erectus) (Aufrechte Falzblume) Bothriochloa ischaemum (Bartgras) Botrychium lanceolatum (Lanzett-Mondraute) - lunaria (Gewöhnliche Mondraute) - matricariifolium (Ästige Mondraute) - multifidum (Vielspaltige Mondraute) - simplex	٧	T T	s s	К К К	St St	0	N N N	В		nVL KB, BM,
- r 1 - r 2	(= Micropus erectus) (Aufrechte Falzblume) Bothriochloa ischaemum (Bartgras) Botrychium lanceolatum (Lanzett-Mondraute) - lunaria (Gewöhnliche Mondraute) - matricariifolium (Ästige Mondraute) - multifidum (Vielspaltige Mondraute) - simplex (Einfache Mondraute) - virginianum	٧	T T	s s	К К К	St St	0	N N N	В		nVL KB, BM,
-r 1 -r 2 2	(= Micropus erectus) (Aufrechte Falzblume) Bothriochloa ischaemum (Bartgras) Botrychium lanceolatum (Lanzett-Mondraute) - lunaria (Gewöhnliche Mondraute) - matricariifolium (Ästige Mondraute) - multifidum (Vielspaltige Mondraute) - simplex (Einfache Mondraute) 12 - virginianum (Virginische Mondraute) Brassica elongata	٧	T T T	s s s	к к к	St St St	0 0 0†	N N N N	В		nVL KB, BM,
-r 1 -r 2 2 1 3	(= Micropus erectus) (Aufrechte Falzblume) Bothriochloa ischaemum (Bartgras) Botrychium lanceolatum (Lanzett-Mondraute) - lunaria (Gewöhnliche Mondraute) - matricariifolium (Ästige Mondraute) - multifidum (Vielspaltige Mondraute) - simplex (Einfache Mondraute) 12 - virginianum (Virginische Mondraute) Brassica elongata (Langrispiger Kohl) Braya alpina	٧	T T T	\$ \$ \$ \$ (S)	к к к	St St St	0 0 0†	N N N N	B B		nVL KB, BM,
-r 1 -r 2 2 1 3	(= Micropus erectus) (Aufrechte Falzblume) Bothriochloa ischaemum (Bartgras) Botrychium lanceolatum (Lanzett-Mondraute) - lunaria (Gewöhnliche Mondraute) - matricariifolium (Ästige Mondraute) - multifidum (Vielspaltige Mondraute) - simplex (Einfache Mondraute) 12 - virginianum (Virginische Mondraute) Brassica elongata (Langrispiger Kohl)	V	T T T T	\$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ (S) \$ \$	к к к к	St St St	0 0 0†	N N N N	B B		nVL KB, BM,

									_		
2	– pannonicus					St		Ν	В		
	(Pannonische Trespe)		_	(0)		٥.	٥.				
1	- racemosus	۷†	Т	(S)	(K)	Sī	0†	Ν	В		
2 r!	(Trauben-Trespe) - secalinus	۷t	Т	S	K†	St	0	N	В	rl.	Alp RM
21:	(Roggen-Trespe)	۷Į	'	3	ΝŢ	Sι	O	IN	Ь	11.	Alp, BM, nVL,Pann
2	- squarrosus		Т	(S)	(K)	(St)	(O)	Ν	В		v L,ı aıııı
_	(Sparrige Trespe)		•	(0)	(••)	(01)	(0)	•	_		
– r	– sterilis	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh
	(Taube Trespe)										
– r	– tectorum	٧*†	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp,
	(Dach-Trespe)										söVL
– r	Bryonia alba	V	Т	(S)	K	St		Ν	В	r:	wAlp
	(Schwarzfrüchtige										
	Zaunrübe)		(T)			.	_		_		*****
– r	- dioica		(T)		K	St†	0	Ν	В	r:	söVL, KB
	(Rotfrüchtige Zaunrübe)	\/ _	_	_	IZ.	C	0	N.I	В		Alm
– r	Buglossoides arvensis (Acker-Steinsame)	۷†	T	S	K	St	0	N	В	r:	Alp
– r	- purpurocaerulea					St		N	В	۲.	söVL
-,	(Purpurblauer Steinsame)					Οl		IN	Ь	١.	SOVE
	Bulbocodium → Colchicum										
– r	Buphthalmum salicifolium	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL, Pann
	(Ochsenauge)	•	•	•	• •	٠.	•	•	_	•	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
3	Bupleurum affine							Ν	В		
	(Úngarisches Hasenohr)										
3 r!	– longifolium	V	Τ	S	Κ	St	0	Ν		r!:	wAlp
	(Langblättriges Hasenohr)										
2	– praealtum							Ν			
	(Simsen-Hasenohr)		_	_		٥.					
– r	- ranunculoides	V	Т	S		St				r:	öAlp
0 41	(Hahnenfuß-Hasenohr) – rotundifolium	ΛΛ	(T)		(12)	(C+)	\sim	N.I	Ь	ul.	\/ I
2 r!	(Rundblättriges Hasenohr)	(V)	(T)		(N)	(St)	Οl	IN	В	111	nVL
4	- stellatum	V									
•	(Stern-Hasenohr)	٧									
2	– tenuissimum							Ν	В		
	(Salz-Hasenohr)								_		
3 r!	Butomus umbellatus				(K)	St	0	Ν	В	r!:	BM,
	(Schwanenblume)										n+söVL
3 r!	Calamagrostis canescens		Т	S	K	St	0	Ν	В	r!:	Alp, nVL
	(Moor-Reitgras, Sumpf-R.)						_				
3 r!	– pseudophragmites	V	Т	S	K	St	0	Ν		r!:	öAlp,
	(Ufer-Reitgras)										n+söVL,
			_	_		0.	^		_		Pann
– r	- Varia	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, Pann
_ r	(Buntes Reitgras, Berg-R.) – villosa	V	Т	S	V	St	\circ	N		٧.	nVI
– r	(Woll-Reitgras)	V	ı	3	K	Jι	О	IN		1.	nVL
3	Calamintha foliosa			S	K?	St	0	Ν			
-	(= C. einseleana)			_		٠.	•	•			
	(Österreichische Bergminze)				بعري	. 7	ላ ውንን	,		16	· ተተናገኝ ታ
				1	J.U	L.	MHI MH				17.74

4	– grandiflora				K					
_	(Großblütige Bergminze)	.,	то	_	17	٥.	00		_	
3	- menthifolia (= C. sylvatica) (Wald-Bergminze)	V	T?	S	K	Sī	Ο?	N	В	
3	- nepeta s. str.	V	Т		K					
	(= C. nepetoides)									
•	(Kleinblütige Bergminze)				121	0.1	~ .			
0	Caldesia parnassifolia (Herzlöffel)				ΚŢ	St†	ΟŢ			
2 r!	Calla palustris	V	Т	S	K	St	0	Ν		r!: wAlp,
	(Moor-Drachenwurz)									n+söVL
3	Callitriche hamulata	V	Т	S		St?	0	Ν	В	
	(Haken-Wasserstern)	V	_	_	12	CŦ	_	N.I	_	
– r	Cailuna vulgaris (Besenheide,	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r: nVL, Pann
	Herbst-Heidekraut)									
– r	Caltha palustris	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r: Pann
	(Sumpfdotterblume)									
_	Calycocorsus → Willemetia	44		0*1		01+1	O+1	N 1+		
0	Camelina alyssum (Gezähnter Leindotter)*	(V)	1 " 7	· S*†	•	St^	O*†	IV	ĮΒ,1	Ī
– r	- microcarpa	(V)	Т	S	(K)	St	0	N	В	r: Alp, BM,
•	(Kleinfrüchtiger Leindotter)	(•)	•	•	(• •)	٥.	Ŭ	•	_	n+söVL
– r	Campanula beckiana							Ν		r: nVL
_	(Becks Glockenblume)				140				_	
3	– bononiensis (Filz-Glockenblume)				K?			N	В	
4	– cenisia	V	Т							
7	(Mont-Cenis-Glockenblume)	•	•							
3 r!	– cervicaria		T?		K	St		Ν	В	r!: Pann, KB
	(Borsten-Glockenblume)		_			_				
– r	- cespitosa		Τ		K	St	0	Ν		r: nVL
– r	(Rasige Glockenblume) – cochleariifolia	V	Т	s	K	St	0	Ν		r: nVL
	(Niedrige Glockenblume)	٧	•	0	11	Οι	O	14		1. 1172
3	– glomerata	٧	Τ	S	K	St	0	Ν	В	
_	(Knäuel-Glockenblume)		_	_			_			
3	- latifolia	V	Τ	S	K	(St)	О	Ν		
1 r!	(Breitblättrige Glockenblume) – <i>rapunculus</i>	۷t						ΝH	- В	r!: Rh
	(Rapunzel-Glockenblume)	۱۷						141	D	11. 1111
3	– sibirica							Ν	В	
	(Steppen-Glockenblume)		_							
4	- spicata		Т		K					
3	(Ähren-Glockenblume) – <i>thyrsoides subsp.</i>				K					
J	carniolica				IX					
	(Krainer Strauß-									
	Glockenblume)									
2	Camphorosma annua (Einjähriges Kampferkraut)								В	

3	Cardamine dentata	V	Т	S	K	S +	0?	N	B		
3	(= C. palustris) (Sumpf-	V	ı	3	IX	JI.	O:	IN	D		
– r	Wiesenschaumkraut) – matthioli s. lat.	V?	T?		K	St		N	В	۳.	Pann
	(Weißes	V :	٠:		11	Οί		14	U	٠.	ı aiiii
2	Wiesenschaumkraut)** – <i>parviflora</i>							N	В		
_	(Kleinblütiges Schaumkraut)	٧,	_	0	1/	CŦ	^	N.I	В		m\/I
– r	trifolia (Dreiblättriges	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
_	Schaumkraut)		_								
4	– udicola (Morast-	V	Т		K?	St?	O?	N?	,		
	Wiesenschaumkraut)**										
– r	Cardaminopsis halleri	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp,
· P	(Kriech-Schaumkresse) – petraea				K	St	O†	N		μ.	BM, nVL KB
– r	(Felsen-Schaumkresse)				IX	Οl	ΟĮ	14		٠.	KD
– r	Carduus crassifolius				Κ	St		Ν		r:	KB
	subsp. glaucus										
	(= C. glaucinus) (Blaugrüne Distel)										
– r	- defloratus auct.	V	Т	S	Κ	St	0	Ν		r:	nVL
	(= C. viridis)										
	(Alpen-Distel)	171	_	(0)		0.	_	N.I	Ь		Db\/I
– r	nutans(Nickende Distel)	V†	Т	(S)	ĸ	St	0	Ν	В	r:	Rh, nVL
– r	Carex acuta (= C. gracilis)	٧	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	wAlp,
	(Schlank-Segge, Spitz-S.)										nVL
– r	- alba	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Pann
2	(Weiß-Segge) – appropinquata	٧	Т	S	K	St	0	N	В		
	(Seltsame Segge)	•		_			_				
3	- atrofusca		Т		K						
4	(Schwarzrote Segge) – baldensis		Т								
•	(Monte-Baldo-Segge)		•								
4	– bicolor		Т	S	Κ						
4	(Zweifarbige Segge)			СŦ	V	C+					
4	- bigelowii (Starre Segge)			S†	K	St					
3 r!	– bohemica				K*	St	0	Ν		r!:	nVL, Pann
	(Kleine Zypergras-Segge,										
	Böhmische Segge) – <i>brachystachys</i>	٧	Т	0	V	C+	0	NI		۳.	n\/I
– r	(Kurzährige Segge)	V	1	S	K	St	0	Ν		1.	nVL
– r	– brizoides	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Pann
	(Seegras-Segge)				V	C+	\circ	NI	D	۳.	Donn
– r	buekii(Banater Segge)				K	St	0	N	В	r:	Pann
	(Banator Coggo)										

1	 buxbaumii (Moor-Segge, Buxbaums S.) 	V	Т	S	K		0	N	В		
- r	- <i>canescens</i> (Grau-Segge)	٧	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, KB, n+söVL, Pann
1	– <i>capitata</i> (Kopf-Segge)		Т								Pallii
2 r!	- cespitosa (Rasen-Segge)			S†	K	St	0†	N	В	r!:	nVL
2 r!	- chordorrhiza (Strick-Segge)	V		S	K	St	0	N		r!:	BM, nVL
2	– curvata (Gekrümmte Segge)						0	Ν	В		
4	– curvuia subsp. rosae		Т	S	K						
– r	(Kalk-Krumm-Segge) – davalliana (Davall-Segge)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, Pann, n+söVL
3	- demissa (= C. tumidicarpa)(Verkannte Gelb-Segge)	V?	T?			St?	0	Ν	B?		II+SUVL
2	– diandra	V	Τ	S	K	St	0	Ν	В		
3 r!	(Draht-Segge) – dioica (Zweihäusige Segge)	V	Т	S	K	St	0	Ν		r!:	Rh, BM, nVL
3 r!	– <i>distans</i> (Lücken-Segge)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r!:	nVL
2	- disticha (Kamm-Segge)	٧	Τ	S	K?	St	0	Ν	В		
2	– divisa					St?		Ν	В		
3	(Knopfbinsen-Segge) – <i>divulsa</i>	V	Т	S		St	0	Ν	В		
– r	(Lockerährige Segge) – <i>echinata</i>	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM,
3 r!	(Igel-Segge, Stern-S.) – elongata	۷†	Т	S	K	St	0	N	В	r!:	n+söVL Rh
– r	(Walzen-Segge) – <i>ericetorum</i>	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, nVL,
– r	(Heide-Segge) – <i>flava s. str.</i>	V	Т	s	K	St	0	N	В	r:	Pann BM, Pann,
4	(Große Gelb-Segge) – foetida					St					n+söVL
2	(Stink-Segge) – <i>fritschii</i>				K				В		
	(Fritschs Segge) – <i>gracilis</i> → <i>acuta</i>										
– r	– guestphalica (= C. leersiana, C. polyphylla)	V	Т	S		St	0	N	В	r:	söVL
4 r!	(Vielblättrige Segge) – <i>halleriana</i>						0	N		r!:	Alp
2	(Hallers Segge) – hartmanii (Hartmans Segge)	٧	Т	S	K	St	0	N	В		

1 r!	– heleonastes (Torf-Segge)		Т	S†		St	0†			r!:	nVL
2 r!	hordeistichos				K†	(St)		Ν	В	r!:	КВ
3	(Gersten-Segge) – hostiana	٧	Т	S	K	St	0	N	В		
– r	(Saum-Segge) – humilis	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	nVL
2	(Erd-Segge) – <i>Iasiocarpa</i>	V	Т	S	K	St	0	N	В		
2	(Faden-Segge)	V	'	3	K	Sι	O	IN	Ь		
– r	 leersiana → guestphalica lepidocarpa 	٧	Т	s	K	St	О	N	В	r:	BM, Pann,
•	(Mittlere Gelb-Segge)	•			11	Ot	•	•	_	••	n+söVL
3 r!	- limosa	V	Τ	S	K	St	0	Ν		r!:	BM, nVL
3 r!	(Schlamm-Segge) – <i>liparocarpos</i>		Т		K			Ν	В	r!·	Alp, söVL
• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	(Glanz-Segge)		•		1			•	_	• • • •	,p, 0012
1	- maritima (Simsen-Segge)	V†	Т								
2	– melanostachya					(St)		Ν	В		
– r	(Nickende Segge) – <i>michelii</i>				K	St	0	Ν	В	r:	öAlp, BM,
2 r!	(Micheli-Segge) - microglochin		Т	S†		St				r!	n+söVL wAlp
	(Grannen-Segge)			٠,		O.				• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	
– r	- nigra	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	n+söVL,
4	(Braun-Segge) - norvegica		Т			St					Pann
	(Norwegische Segge) 14										
	– oederi → viriduia	1/	_	_	1/	C1	_	N.I	Ь		~ #\/I
– r	ornithopoda(Gewöhnliche	V	T	S	K	St	0	Ν	В	ri	söVL, Pann
	Vogelfuß-Segge)			_		_			_		
3 r!	– otrubae (Hain-Segge)	V	T?	S	K	St	Ο?	N	В	r!:	Rh
– r	– panicea	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	n+söVL,
_	(Hirse-Segge)	٧	_	S	IZ.	C+	_	N.I	В		Pann
– r	– panicuiata (Rispen-Segge)	V	Т	5	K	St	0	Ν	В	r:	n+söVL, Pann
3 r!	– paucifiora (Armblütige Segge)	V	Т	S	K	St	0	Ν		r!:	BM, nVL, Pann
3	– paupercuia	.Λ	Т	S	K	St	0				
4	(Riesel-Segge) – pediformis							N			
	(subsp. rhizodes)										
	(Dickwurzlige Segge)	.,	_	0	IZ.	C.	^	N.I	Ь		DM Donn
– r	– pendula (Hänge-Segge)	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, Pann
– r	- pilosa (Wimper-Segge)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
– r	– praecox		T?		(K)	(St)	О	Ν	В	r:	BM, nVL
	(Weg-Segge, Frühe Segge)										

2	pseudocyperus(Große Zypergras-Segge)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В		
2	- pulicaris (Floh-Segge)	V	Т	S	K	St	0	Ν			
2 r!	– punctata				K	St				r!:	КВ
3	(Punkt-Segge) – <i>randalpina</i>		Т	s			0	N			
	(= C. 'oenensis' auct. p. p.)										
3	(Alpenrand-Segge) - repens				K	St			В		
	(Kriech-Segge)										
3 r!	– riparia	۷†	Т	S†	K	St	0	Ν	В	r:	Alp,
– r	(Ufer-Segge) – rostrata	V	Т	S	K	St	0	N	В	۲.	n+söVL n+söVL,
	(Schnabel-Segge)	v	ı	3	IX	Οl	O	IN	ט	٠.	Pann
2	– secalina							Ν	В		
	(Roggen-Segge)										
3 r!	- stenophylla					St†		Ν	В	r!:	söVL
2	(Schmalblättrige Segge) – strigosa	V		S		St	0	N			
_	(Dünnährige Segge)	٧		0		Οι	J				
2 r!	– supina				(K)	St†	0?	Ν	В	r!:	söVL
	(Kleine Segge)										
3	- tomentosa	V	Т	S	K	St	0	Ν	В		
3	(Filz-Segge) – transsilvanica					St			В		
J	(Siebenbürger Segge)					Οl			D		
	– tumidicarpa → demissa										
– r	– umbrosa	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp,
	(Schatten-Segge)										nVL, Pann
3 r!	– vaginata		Т			St				r:	wAlp
9	(Scheiden-Segge) - vesicaria	V	Т	s	IZ.	C+	0	N.I	D		
3	(Blasen-Segge)	V	ı	3	K	St	0	N	В		
– r	- viridula (= C. oederi)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, nVL,
	(Kleine Gelb-Segge)										Pann
3	– vulpina	V	T	S	K	St	0	Ν	В		
	(Fuchs-Segge) Carlina acaulis	V	_	C	IZ.	C+	\circ	N.I	Ь		DM mVI
– r	(Silberdistel, Wetterdistel,	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r;	BM, nVL, Pann
	Große Eberwurz)										
3	– biebersteinii subsp.					St?		Ν	В		
	brevibracteata										
	(= C. intermedia)										
1	(Mittlere Golddistel) Carpesium cernuum				K	St	0	N			
•	(Kragenblume)				I.	Jι	J	IN			
– r	Carpinus betulus	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
	(Hainbuche, Weißbuche)		_				_		_		_
– r	Carum carvi	V	Τ	S	K	St	0	Ν	В	r:	Pann
	(Echter Kümmel)										

1	Catabrosa aquatica	٧	Т	s	K	St	0	N	В		
1	(Quellgras) Caucalis platycarpos subsp. muricata	(V)	(T)		(K)		(O)	N*	В*		
3 r!	(Kurzstachlige Haftdolde)* – platycarpos subsp.	(V)	(T)	(S)	K+	St	0†	N	B	r!·	Rh, KB
J 1.	platycarpos platycarpos (Breitfrüchtige Haftdolde)	(•)	(')	(0)	181	O.	01			•	,
2	Centaurea biebersteinii (= C. micranthos, C. stoebe subsp. micranthos)							N	В		
3	(Kleinköpfige Flockenblume) – cyanus (Kornblume)	V	Т	S	K	St	0	N	В		
3	 jacea subsp. gaudinii (Hellschuppige 		Т		K						
– r	Wiesen-Flockenblume) – <i>jacea subsp. subjacea</i> (Kammschuppige		Т		K	St	0	N	В	r:	nVL
– r	Wiesen-Flockenblume) – <i>montana</i>	V	Т	S	K	St	0	N		r:	BM, nVL
2	(Berg-Flockenblume) – nigrescens subsp. nigrescens							N	В		
	(Eigentliche Schwärzliche Flockenblume)										
– r	pseudophrygia (Perücken-Flockenblume)	V	T	S	K	St	0		В	r:	söVL, Pann
4	- scabiosa subsp. badensis (Badener Skabiosen-							N			
2	Flockenblume) – scabiosa subsp. sadleriana							N	В		
	(Ungarische Skabiosen- Flockenblume) 15								_		
3	stenolepis(SchmalschuppigeFlockenblume)					St		N	В		
– r	- stoebe (Rispen-Flockenblume)	V*	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
– r	- <i>triumfettii</i> (Bunte Flockenblume)		Т		K	St	0	Ν	В	r:	öAlp, nVL
- r	Centaurium erythraea (Echtes Tausend-	V	Τ	S	K	St	Ο	N	В	r:	wAlp, BM, nVL
3	guldenkraut) – littorale (subsp. uliginosum)							N	В		
- r	(Salz-Tausendguldenkraut) - pulchellum (Kleines Tausendguldenkraut)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Alp, BM, nVL, Pann

2 r!	Centunculus minimus	V†	Т	S†	K	St	0	N	В	r!:	wAlp
– r	(Kleinling) ¹⁶ Cephalanthera damasonium	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL
– r	(Weißes Waldvögelein) – <i>longifolia</i> (Langblättriges	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	n+söVL, Pann
– r	Waldvögelein) – <i>rubra</i> (Rotes Waldvögelein)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	n+söVL, Pann
4 – r	Cephalaria alpina (Alpen-Schuppenkopf) Corastium arvense subsp	V	Т	S	K	St	0	N	В	۲.	ВМ
-1	Cerastium arvense subsp. arvense (Eigentliches		'	3	r\	SI	U	IN	Ь	١.	DIW
2	Acker-Hornkraut) ¹⁷ – dubium					(St)		N	В		
– r	(Drüsen-Hornkraut) ¹⁸ – <i>glomeratum</i>	V	Т	S	K	St	0	N	В	ŗ.	Pann
-,	(Knäuel-Hornkraut)	٧	•	J	1	Οί	U	14		٠.	ı alılı
– r	- glutinosum		T	S†	K	St	0	Ν	В	r:	Alp,
4	(Klebriges Hornkraut) – julicum				K						n+söVL
	(Felsen-Hornkraut)		_	_			_		_		
– r	- <i>lucorum</i> (= C. macrocarpum) (Großfrüchtiges Hornkraut, Hain-H.)¹9	V	Т	S	K	St	Ο	N	В	r:	wAlp
3	– pumilum	(V)	T?	(S)	K?			Ν	В		
3 r!	(Niedriges Hornkraut) – <i>semidecandrum</i>	V	т		K	St	0	N	В	r!:	wAlp
0	(Sand-Hornkraut)	•	•		•	O.	•	•		•••	
3	– sylvaticum (Wald-Hornkraut)					St	0†	N	В		
3	– tenoreanum				K	St	0	Ν	В		
0	(Tenores Hornkraut) Ceratocephala falcata							N†			
U	(Sichel-Hornköpfchen)							141			
1	- orthoceras (Geradfrüchtiges							N	В		
– r	Hornköpfchen) Ceratophyllum demersum	٧	Т	S	K	St	О	Ν	В	r:	Alp,
2	(Rauhes Hornblatt) – submersum	V	т		K	St	O†	N	В		n+söVL
_	(Glattes Hornblatt)	•	•		11	Οί	O ₁	1 4	_		
– r	Chaerophyllum aureum (Gold-Kälberkropf)	V	Т	S	K	St	0	Ν	B†	r:	söVL, Pann
– r	– bulbosum		(T)		K	St	0	Ν	В	r:	Alp, söVL
– r	(Rüben-Kälberkropf) – temulum (Taumel-Kälberkropf)	V†	Т	(S?) K† °	° St	0	N	В	r:	Alp, n+söVL

3	Chamaecytisus austriacus (Österreichischer Geißklee)						0?	Ν	В		
3 r!	- ratisbonensis (Regensburger Geißklee)						0	Ν	В	r!:	nVL
– r	- supinus (Kopf-Geißklee)			S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
	Chamaespartium → Genista										
	Cheilanthes → Notholaena										
– r	Chenopodium	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, nVL
	bonus-henricus										
_	(Guter Heinrich)								_		
3	– chenopodioides							Ν	В		
	(= C. botryodes)										
_	(Dickblättriger Gänsefuß)		_								
2	– foliosum	(V)	Т	(S)	K	(St)	(O)	(N)		
	(Durchblätterter										
	Erdbeerspinat)		_			_			_		
– r	– glaucum	(V)	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nAlp,
_	(Grauer Gänsefuß)					_			_		BM, nVL
3	– murale	(V)	(T)	(S)		St	0†	Ν	В		
	(Mauer-Gänsefuß)			_		G. 4	_		_		
– r	- opulifolium	(V)	(T)	S	(K)	St*	0	Ν	В	r:	Alp,
•	(Schneeball-Gänsefuß)		_	(0)	(1.4)	(O1)	_	N 1	_		n+söVL
2	- rubrum	V	Т	(S)	(K)	(St)	O	Ν	В		
4	(Roter Gänsefuß)		т	0.1	17.1	Cı	_	N.I	Ь		
1	- urbicum		T	ST	K†	Sī	0	Ν	В		
0	(Straßen-Gänsefuß)	.,	т	0	1/4	C+	\sim	N.I	ь		
2	– <i>vulvarla</i> (Stink-Gänsefuß)	٧	Т	S	K†	St	0	Ν	В		
1 r!	Chimaphlla umbellata				K	St	O+	NI	В	۲1.	DM pVI
	(Winterlieb)						•	N			BM, nVL, Pann
– r	Chlorocrepis staticifolia	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	nVL, Pann
	(= Hieracium staticifolium)										
_	(Grasnelken-Habichtskraut)		_								
2	Chondrilla chondrilloides	V	Т		K		O?				
	(Alpen-Knorpellattich)				(1.4)	٥.	_		_		" > 41
– r	– juncea				(K)	St	0	Ν	В	r:	n+söVL
•	(Ruten-Knorpellattich)							N.I	Ь		
2	Chrysopogon gryllus							Ν	В		
01	(Goldbart)	V.4.	т	0	1/	C+	^	N.I	Б		A I
2 r!	(Massarashiarling)	۷†	T†	5	K	St	0	Ν	В	11:	nAlp,
	(Wasserschierling)										n+söVL, Pann
0	Ciminifuga auranaa							NI4			Pann
0	Cimicifuga europaea							N†			
	(Wanzenkraut)	V	т	s	V	C+	0	NI		μ.	DM
– r	Circaea alpina	٧	Т	3	K	St	О	Ν		1:	BM,
	(Gebirgs-Hexenkraut) – x intermedia	V	Т	S	K	St	0	N		۳.	n+söVL
– r		V	1	3	r	Sί	U	IN		1:	BM, nVL
	(= C. alpina x lutetiana)										
	(Mittleres Hexenkraut)										

3	- lutetiana subsp. quadrisulcata (Vierfurchiges		Т		K						
– r	Wald-Hexenkraut) Cirsium acaule	٧	Т		K†'	?				r:	sAlp
	(Stengellose Kratzdistel)							N.I	_		•
2	 brachycephalum (Kurzköpfige Kratzdistel) 							N	В		
3	– canum				(K)	St		Ν	В		
– r	(Graue Kratzdistel) – eriophorum	٧	Т	s	K	St	0	N	В	r.	Pann
	(Wollkopf-Kratzdistel)	v	•		11		J	14	U	•	ı uımı
– r	- erisithales	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh,
3 r!	(Klebrige Kratzdistel) – pannonicum				K	St	0	Ν	В	r!:	n+söVL n+söVL,
•	(Ungarische Kratzdistel)										Pann
– r	- rivulare	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, BM,
1	(Bach-Kratzdistel) – tuberosum		Т								nVL, Pann
•	(Knollen-Kratzdistel)										
3 r!	Cladium mariscus	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r!:	nAlp,
•	(Schneideried)							N.I	В		nVL, Pann
2	Cleistogenes serotina (Steifhalm)							N	В		
2	Clematis integrifolia							Ν	В		
	(Ganzblättrige Waldrebe)										
– r	- recta (Aufrechte Waldrebe)				K	St	0	Ν	В	r:	nAlp, nVL
	Cnidium dubium										
	→ Seiinum venosum										
4	Cochlearia excelsa				K	St					
	(Alpen-Löffelkraut)							N.I			
1	 macrorhiza (Dickwurzliges Löffelkraut) 							N			
4 r!	- pyrenaica s. str.					St	0	Ν		r!:	nVL
	(Pyrenäen-Löffelkraut)					_	_				
– r	Coeloglossum viride (Hohlzunge)	V	Т	S	K	St	0	Ν	B†	r:	BM, söVL, Pann
– r	Colchicum autumnale	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Pann
	(Herbstzeitlose)										
3	– vernum				K						
	<i>(= Bulbocodium vernum)</i> (Frühlings-Lichtblume)										
0	Coieanthus subtilis							N†	-		
	(Feines Scheidengras)										
3	Colutea arborescens	V*†	Т		(K)	(St)		N*	B*		
4	(Blasenstrauch) Conioselinum tataricum			s	K	St					
-	(Schierlingssilge)			J	• • •	Ji					
– r	Conium maculatum (Fleckenschierling)	V	Τ	S	K	St	0	N	В	r:	nAlp, nVL, BM

?

61

2	Conringia austriaca (Österreichischer Ackerkohl)							N				
1	- orientalis	(V)	(T)	(S)	(K)	(St)	(O)	Ν	В			
– r	(Orientalischer Ackerkohl) 20 Consolida regalis	۷ţ	Т	(S)	(K)	St	0	Ν	В	ŗ.	wAlp	
-,	(Feld-Rittersporn)	۷ ۱	'	(0)	(11)	Οί	0	1 4	ט	••	WAIP	
3	Convolvulus cantabrica							Ν				
	(Kantabrische Winde)		_	_		٥.	_		_		D14 D	
– r	Corallorhiza trifida (Korallenwurz)	٧	T	S	K	St	0	N	В	r:	BM, Pann, n+söVL	
1	Corispermum nitidum							Ν			II+30VL	
	(Glanz-Wanzensame) 21											
– r	Cornus mas	V	(T)	(S)	K*	St	0	Ν	В	r:	KB, söVL	
וע כ	(Gelber Hartriegel) Coronilla coronata		Т		K2	C+	\circ	NI	D	٠١.	Alm	
3 r!	(Berg-Kronwicke)		ı		K?	Sι	0	N	В	12:	Alp	
	- emerus → Hippocrepis											
1	Coronopus squamatus		(T)			(St)		Ν	В			e
_	(Warziger Krähenfuß)		_		17.1	٥.						l,
3	Corydalis capnoides (Weißer Lerchensporn)		Т		K†	St						
– r	- cava	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	вм	3
	(Hohler Lerchensporn)											
– r	– intermedia	٧	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	nAlp, BM,	
•	(Mittlerer Lerchensporn)						00	N.I	_		nVL, Pann	
3	– pumila (Niedriger Lerchensporn)						0?	Ν	В			۲.
1	Corynephorus canescens							Ν				
	(Silbergras)):
3 r!	Cotinus coggygria		(T)			St		Ν		r!:	söVL	ŀ.
– r	(Perückenstrauch) Cotoneaster tomentosus	V	Т	s	K	St	0	N	В	۳.	nVL, Pann	3-
	(Filz-Steinmispel)	V	1	3	IX.	Sι	O	IN	D	١.	IIVL, Fallii	d
2	Crambe tataria							Ν				
	(Tatarischer Meerkohl)											ı-
	Crassula → Tillaea	.,	_	0	IZ.	C+	_	N.I	_		Alm I/D	e
– r	Crataegus laevigata (Zweigriffliger Weißdorn)	٧	Т	S	K†	ા	0	Ν	В	r:	wAlp, KB	
3	– lindmanii	V			Κ			N?	,			
	(Langkelchiger Weißdorn)											ľ.
3	– rhipidophylla				K	St	0	Ν	В			١.
	(= C. curvisepala) (Krummkelchiger Weißdorn)											1-
	und Hybriden 22											
– r	Crepis alpestris	V	Т	S	Κ	St	0	Ν		r:	nVL	d
	(Alpen-Pippau)											2
– r	- conyzifolia	V	T	S	K	St	0			r:	nVL	
3	(Großköpfiger Pippau) – mollis	٧	Т	s		St	0	N				
•	(Weichhaariger Pippau)	v	'	J		υί		1.4				
– r	– paludosa	V	Τ	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	Pann	
	(Sumpf-Pippau)											

	© Bundesministerium für Land	I- und Fo		chaft, l				tschat	ft		
1	– pannonica (Pannonischer Pippau)							N			
3 r!	- praemorsa (Trauben-Pippau)	٧	T _	S†	K	St	0	N	В	r!:	w+sAlp, n+söVL, Pann
1	- rhaetica (Mähnen-Pippau)		Т								
– r	– rhoeadifolia		(T)		(K)	St*†	0*†	Ν	В	r:	n+söVL
1	(Mohnblättriger Pippau) ²³ – <i>setosa</i>	(V)	(T)	(S)		(St)	(O)	N	В		
_	(Borsten-Pippau)		/ T)	(C)	V				Ь		n. 05\/I
– r	– tectorum (Dach-Pippau)	(V)	(T)	(S)	ĸ	St	0	Ν	В	r:	n+söVL
– r	Crocus albiflorus	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, BM,
– r	(Alpen-Krokus) Cruciata glabra	٧	Т	s	K	St	0	N	В	r:	n+söVL nAlp, BM,
•	(Kahles Kreuzlabkraut)							N.I.	ь		nVL, Pann
3	pedemontana(PiemonteserKreuzlabkraut)							N	В		
0	Crupina vulgaris (Schlüpfsame)								B†		
3	Crypsis aculeata							N†	В		
– r	(Dorngras) Cucubalus baccifer		Т		K	St	0	N	В	r:	nVL
^	(Hühnerbiß) Cuscuta epilinum	V†	Τ±	C+	V +	C+T	O+	ΝI±	D±		
0	(Flachs-Seide)	۷Į	T†	ा	ΝĮ	St†	ΟĮ	IN	ÞΙ		
– r	- epithymum	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
2	(Quendel-Seide) - lupuliformis							Ν	В		
– r	(Pappel-Seide) Cyclamen purpurascens	٧	Т	s	K	St	0	N	В	r:	wAlp
	(Zyklame, Alpenveilchen) Cynodon dactylon	(V)	T*	(2)	(K)	C+	0	N	В	۲.	Alp,
– r	(Hundszahngras)	(V)	'	(3)	(IX)	Οl	O		Ь	١.	n+söVL
3	Cynoglossum germanicum					St?		Ν			
	(Deutsche Hundszunge)										
2	hungaricum (Ungarische Hundszunge)							Ν	В		
2 r!	Cyperus flavescens	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r!:	nAlp, BM,
3 r!	(Gelbliches Zypergras) – fuscus	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r!:	nVL, Pann wAlp
1	(Braunes Zypergras) - <i>longus</i>							N			
2 r!	(Langes Zypergras) – michelianus				K	St		N		ri.	KB, Pann
	(Micheli-Zypergras)				1	Οί					ND, I dilli
3	- pannonicus (Salz-Zypergras)							N†	В		
	, ,,										

3 r!	Cypripedium calceolus (Frauenschuh)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r!:	n+söVL, Pann
4	Cystopteris dickieana (Runzelsporiger Blasenfarn)			S							
2	Cytisus procumbens (Liegender Geißklee)							N			
– r	Dactylis polygama (Wald-Knäuelgras)				K	St	0	N	В	r:	KB, söVL
2	Dactylorhiza cruënta (Blutrotes Knabenkraut)**		Τ	S			0?				
3 r!	 incarnata subsp. incarnata (Fleischrotes Knabenkraut) 	V	Т	S	K	St	0	N	В	r!:	BM, n+söVL, Pann
2	im engeren Sinn) – incarnata subsp. ochroleuca	٧		S			0	N			
2	(Gelblichweißes Knabenkrau – <i>lapponica</i>	ıt)	T?	S	K	St	0	N			
-	(Lappland-Knabenkraut)		• •	•	•	O.	Ŭ	•			
– r	- maculata s. lat. (Geflecktes Knabenkraut im weiteren Sinn)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL
– r	majalls(Breitblättriges	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	KB, Pann, n+söVL
3 r!	Knabenkraut) – sambucina (Holunder-Knabenkraut)		Т	S	K	St	0	N	В	r!:	wAlp, BM, söVL,
2	– traunsteineri	V	Т	S	K	St	0				Pann
2	(Traunsteiners Knabenkraut) Danthonia alpina							N	В		
_	(Kelchgras)							IN			
– r	- decumbens (Dreizahngras)	٧	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, nVL, Pann
4	Daphne alpina				Κ						· aiiii
·	(subsp. scopoliana) (Berg-Seidelbast)				•						
– r	– cneorum (Flaumiges Steinröslein)		T?		K	St	0	Ν	В	r:	söVL, Pann
– r	- <i>laureola</i> (Lorbeer-Seidelbast)				K	St	0	Ν		r:	sAlp
– r	- <i>mezereum</i> (Echter Seidelbast)	٧	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	Pann
3	Delphinium elatum subsp. austriacum (= D. austriacum, incl. subsp. stiriacum)			S	K	St					
4	(Österr, Rittersporn) - elatum subsp. elatum var. elatum (Hoher Rittersporn im engeren Sinn)					St					

2	 elatum subsp. elatum var. tiroliense 		T								
	(Tiroler Rittersporn)										
4	– elatum subsp. elatum,	V									
	Vorarlberger Populationen 24										
– r	Dentaria enneaphyllos		Τ	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
	(Neunblättrige Zahnwurz)										
– r	– pentaphyllos	V	Т		Κ					r:	wAlp
	(Fünfblättrige Zahnwurz)										•
2	– polyphylla	V	Т								
_	(Vielblättrige Zahnwurz)	•	•								
1	Deschampsla littoralis	V									
•	(Ufer-Schmiele) 25	٧									
3 r!	Dianthus armeria	V	Т	(S)	k	St	0	Ν	В	el.	Waln nVI
31:	(Büschel-Nelke)	V	'	(3)	I.	Οl	O	1.4	D	1 4.	wAlp, nVL
	,	ΛΛ	т	(C)	V	C+			В		aäVI KD
– r	- barbatus	(V)	Т	(S)	K	St			В	r:	söVL, KB
	(Bart-Nelke)		_	_		٥.	_		_		
– r	– carthusianorum		Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM
	(Großblütige										
	Kartäuser-Nelke)										
1	– collinus							Ν			
	(Hügel-Nelke)										
– r	– deltoides	V	Τ	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	wAlp, nVL,
	(Heide-Nelke)										Pann
4	– lumnitzeri							Ν			
	(Hainburger Feder-Nelke)										
2	– plumarius subsp.							Ν			
	neilreichii										
	(Mödlinger Feder-Nelke										
3	– pontederae							Ν	В		
Ū	(Kleinblütige Kartäuser-Nelke	رد							_		
1	- serotinus	,						Ν			
•	(Späte Feder-Nelke)							1 4			
2	• •	V	Т	S	K	St	\circ	Ν	В		
2	– superbus subsp.	V	1	3	I.	Sι	0	IN	D		
	superbus										
•	(Feuchtwiesen-Prachtnelke)	.,									
2	- sylvaticus	V									
	(= D. seguieri subsp. glaber)										
_	(Busch-Nelke) ²⁶								_		
3	Dictamnus albus							Ν	В		
	(Diptam)			_		_	_		_		
– r	Digitalis grandiflora	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL,
	(Großer Fingerhut)										Pann
4	– lutea	٧	T				(O)	(N)		
	(Kleiner Fingerhut)										
	Diphasium → Lycopodium										
– r	Dipsacus fullonum	V	Т	(S)	Κ	St	0	Ν	В	r:	wAlp
	(Wilde Karde)			` '							•
2 r!	– laciniatus	V†	Т		(K)	St	0†	Ν	В	r!:	n+söVL
	(Schlitzblättrige Karde)		-		(· ·)		- 1	•	_		-
3 r!	– pilosus	V	Т	St	(K)	St	0	Ν	В	r!:	Alp,
	(Borsten-Karde)	-	•	- 1	()	٠.	•	• •	_		n+söVL
	(= 5.5.5										

– r	Osterreichische		Т	S	K	St	0	N	В	r: BM
4	Gemswurz) – <i>cataractarum</i>				IZ.	C+				
4	(Sturzbach-Gemswurz)				K	St				
– r	Dorycnium germanicum	V	Т		K	St	0	Ν	В	r: Rh,
-,	(Seidiger Backenklee)	V	'		IX	Si	U	1.1	Ъ	n+söVL
3 r!	- herbaceum				K†	Q†		Ν	В	r!: sAlp,
311	(Krautiger Backenklee)				17]	Οl		14	ט	Pann
4	Draba aizoides subsp.					St		Ν		raiii
7	beckeri					Οl		14		
	(Beckers Immergrünes									
	Felsenblümchen)									
2	- aspera				Κ					
_	(Rauhes Felsenblümchen)				• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •					
2	- dolomitica		Т							
_	(Dolomiten-		•							
	Felsenblümchen)									
2	– lasiocarpa							Ν		
	(Karpaten-Felsenblümchen)									
3	– nemorosa		(T)		(K)	(St)		N*	В*	
	(Busch-Felsenblümchen)*, 27		` '		` '	` ,				
1	– norvegica					St		Ν		
	(Norwegisches									
	Felsenblümchen)									
3	– pacheri s. lat.			S	K	St				
	(Pachers Felsenblümchen									
	im weiteren Sinn) 28									
3 r!	– thomasii (= D. stylaris)		Т		K	St				r!: öAlp
	(Schweizer									
	Felsenblümchen)									
2	Dracocephaium austriacum							Ν		
	(Österreichischer									
_	Drachenkopf)		_		.,					
3	- ruyschiana		Т		K					
0	(Nordischer Drachenkopf)	17	_	0	V	C.	^	N.I		
2	Drosera anglica	V	T	S	K	St	0	Ν		
2	(Langblättriger Sonnentau)	V	Т	s	V		\circ			
2	intermedia(Mittlerer Sonnentau)	V	ļ	3	K		0			
2	- x obovata (= D. anglica	V	Т	S	K	St	0	Ν		
_	× rotundifolia)	٧	'	J	11	Οι	0	1 4		
	(Bastard-Sonnentau)									
3	- rotundifolia	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	
•	(Rundblättriger Sonnentau)	•	•	J	'`	Οι	•	. •	_	
4	Dryopteris affinis subsp.	V	Т			St				
-	affinis	•	•			٠.				
	(Eigentlicher									
	Dichtschuppiger Wurmfarn)									
– r	- affinis subsp. borreri	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r: nVL, Pann
	(Borrers Dichtschuppiger									,
	Wurmfarn) ²⁹									

4	– affinis subsp. cambrensis (Kambrischer	٧	Т		K	St					
- r	Dichtschuppiger Wurmfarn) – carthusiana	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Pann
2 r!	(Kleiner Dornfarn) – <i>cristata</i> (Kammfarn)	٧	Т	S	K	St	0		B?	r:	nVL
4	- remota (Entferntfiedriger Wurmfarn)	٧	Т	S	K	St	0		B?		
3	Echinops ritro (subsp. ruthenicus) (Blaue Kugeldistel)					(St)		N			
– r	- sphaerocephaius (Bienen-Kugeldistel)	(V)	Т	. ,	(K)	St	(O)	N	В	r:	wAlp
0	Echium italicum (Hoher Natternkopf)*, 30			(K)) B*†	•	
0	- macuiatum (= E. russicum) (Roter Natternkopf)							N†			
1	Eiatine alsinastrum (Quirl-Tännel)							N†	В		
2 r!	hexandra (Sechsmänniger Tännel)	۷†					0†	N		r!:	Rh, nVL
1 2 r!	hydropiper(Krummkeim-Tännel)triandra			S†		St	0† 0	N N		ωI.	Alm m\/I
2 11:	(Dreimänniger Tännel) Eieocharis acicularis	V	т	S	K	St	0	N	В	11.	Alp, nVL, Pann
3 r!	(Nadel-Sumpfbinse) – austriaca	٧	Т	s	K	St	0	N	_	r!:	ВМ
2 r!	(Österreichische Sumpfbinse) - carniolica				K†	St				r!:	КВ
3 r!	(Krainer Sumpfbinse) – <i>mamiilata s. str.</i> (Zitzen-Sumpfbinse)	٧			K	St	0	N		r!:	Rh, KB, söVL
2 r!	- ovata (Ei-Sumpfbinse)		Т	S†	K	St	0	N	В	r!:	wAlp
2	- palustris subsp. vulgaris (Große Sumpfbinse)		_	_		٥.	_	N	В		D. 16D
– r	quinqueflora (Armblütige Sumpfbinse)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh, KB, BM, nVL, Pann
3	uniglumis(Einspelzige Sumpfbinse)	٧	Т	S	K	St	0	N	В		ι αιιιι
3	Elymus hispidus subsp. barbulatus (= Agropyron trichophorum)					St†		N	В		
– r	(= Agropyron inchipriorum) (Flaum-Quecke) - hispidus subsp. hispidus (= Agropyron intermedium) (Graugrüne Quecke)				(K)	St	0	N	В	r:	Alp, n+söVL

– r	Empetrum nigrum s. str. (Schwarze Krähenbeere)					St	0	Ν		r:	ВМ
- r	Epilobium collinum (Hügel-Weidenröschen)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL, Pann
– r	– dodonaei	V	Т		K	St	0	Ν	В	r:	wAlp, nVL
3	(Sand-Weidenröschen) – fleischeri	V	Т								IIVL
2	(Fleischers Weidenröschen) – lanceolatum							Ν	В		
– r	(Lanzett-Weidenröschen) – nutans	V	Т	S	K	St	O†	N		r:	вм
_	(Nickendes Weidenröschen)		_	_	.,	٥.	_				
3	- obscurum		Т	S	K	St	0	N	В		
	(Dunkelgrünes Weidenröschen)										
– r	– palustre	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	nVL, Pann
	(Sumpf-Weidenröschen)										,
3	– tetragonum subsp. lamyi	V	Т	S†	K*	St	0	Ν	В		
	(Graues Vierkant-										
– r	Weidenröschen) – <i>tetragonum subsp.</i>	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	۳.	Alp
-,	tetragonum tetragonum	V		3	11	Οl	O	IN	ט	٠.	Aib
	(Eigentliches Vierkant-										
	Weidenröschen)										
2	Epimedium alpinum				K						
•	(Sockenblume)								_		
2	Epipactis albensis (Elbe-Waldstendel)							Ν	В		
– r	atrorubens(Roter Waldstendel)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	n+söVL, Pann
2	– greuteri							Ν			
	(Greuters Waldstendel)		_	_		٥.	_				
– r	- helleborine	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
2	(Grüner Waldstendel) – <i>leptochila</i>			S	K	St		N	В		
-	(Schmallippiger			Ü	•	Οί		•			
	Waldstendel) 31										
2	– leutei				K						
•	(Leutes Waldstendel)		_			٥.	٥.				
2	- microphylla	٧	Τ		K	St	O†	N	В		
	(Kleinblättriger Waldstendel)										
3	– muelleri				Κ	St		Ν	В		
-	(Müllers Waldstendel)				• •	٠.			_		
4	– nordeniorum					St			В		
01	(Norden-Waldstendel)	.,	_	_	1/	<u>.</u>	_	N !	_		DM D
3 r!	– palustris (Sumpfstendel)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r!:	BM, Pann, n+söVL
4	– pontica					St		Ν	В		1173U V L
•	(Pontus-Waldstendel)					٥.		•	ے		
3 r!	– purpurata		Т	S	K	St	0	Ν	В	r!:	w+sAlp
	(Violetter Waldstendel)										

1	– voethii							N			
•	(Vöths Waldstendel)							IN			
3	Epipogium aphyllum	V	Т	S	Κ	St	0	Ν			
•	(Widerbart)										
– r	Equisetum fluviatile	V	Τ	S	K	St	0	Ν	В	r:	Pann
	(Schlamm-Schachtelhalm,										
	Teich-Schachtelhalm)										
– r	– hyemale	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, Pann
	(Winter-Schachtelhalm)		_	_		٥.	_		_		"
– r	- pratense		Τ	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, söVL
01	(Hain-Schachtelhalm)	\/ _	т		V	C+	0	N.I	Б	I.	A Im
3 r!	- ramosissimum	V†	Τ		K	St	0	Ν	В	r::	Alp
– r	(Sand-Schachtelhalm) - telmateia	V	Т	S	Κ	St	0	Ν		r.	Pann
	(Riesen-Schachtelhalm)	٧	'	3	IX	Οl	O	IV		٠.	raiiii
– r	- variegatum	V	Т	S	K	St	0	Ν		r:	BM, Pann,
•	(Bunter Schachtelhalm)	•	•	•	• •	٠.	•			• •	n+söVL
3 r!	Eragrostis pilosa		Т		K	St	(O)	Ν	В	r!:	Alp, nVL,
	(Haar-Liebesgras)						` ,				Pann
– r	Erica carnea	V	Τ	S	K	St	0	Ν		r:	BM, nVL
	(Frühlings-Heidekraut,										
_	_Schneeheide)		_	_		۵.	_				
3	Erigeron acris subsp.	V	Т	S	K	St	0	Ν			
	anguiosus										
	(Kantiges Scharfes Berufkraut)										
3	– acris subsp.			S		St	0	Ν			
	macrophyllus			Ü		Οι	0				
	(Großblättriges										
	Scharfes Berufkraut)										
3	– atticus	V	Т	S	Κ	St					
	(Drüsen-Berufkraut)										
3	– candidus				K	St					
	(= E. glabratus subsp.										
	candidus)										
4	(Koralpen-Berufkraut)	٧	~	0	1/	C+					
4	 gaudinii (Schweizer Berufkraut) 	٧	Т	S	K	St					
2	Erinus aipinus	V		(S)							
_	(Leberbalsam)	•		(0)							
– r	Eriophorum	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	KB, BM,
	angustifoiium										n+śöVL,
	(Schmalblättriges Wollgras)										Pann
1 r!	– gracile	٧	Т	S	Κ	St†	0†	N†		r!:	BM, söVL
	(Schlankes Wollgras) 32		_	_					_		
– r	- iatifolium	V	Т	S	K	St	O	Ν	В	r:	KB, BM,
	(Breitblättriges Wollgras)										n+söVL,
	– vaginatum	V	Т	s	K	St	\circ	N	D+	۳.	Pann BM,
– r	(Scheiden-Wollgras)	V	1	J	1/	Jι	J	IN	וט	١.	n+söVL
1	Erophila praecox							Ν			
	(Frühes Hungerblümchen) 33							-			

3	Eryngium alpinum	V			K					
– r	(Alpen-Mannstreu) – <i>campestre</i>		(T)	(S)	(K)	(St)	0	Ν	В	r: nVL
1	(Feld-Mannstreu) - planum				(K)	(St)		N		
2	(Flachblättriges Mannstreu) Erysimum							N	В	
	<i>andrzejowskianum</i> (Andrzejowskis Schöterich)									
3	diffusum s. str.(Grauer Schöterich)							Ν	В	
4	 hungaricum (Ungarischer Schöterich)**, 	34			K	St				
3	- marschallianum (Harter Schöterich) 35					(St)	(O)	Ν	В	
3 r!	- odoratum (Duft-Schöterich)		Т		(K)	St*	0	Ν	В	r!: Alp, nVL
3 r!	– repandum		(T)	(S)	(K)	St*†	·(O)	Ν	В	r!: söVL
– r	(Brachen-Schöterich) – virgatum		Т	s	K*	(St)	0	Ν	В	r: Alp
	(incl. E. strictum [= E. hie- raciifolium auct. austr.])									
– r	(Ruten-Schöterich) ³⁶ Erythronium dens-canis				K	St			В	r: Alp
– r	(Hundszahnlilie) Euonymus latifolia	V	Т	S	K	St	0	N		r: n+söVL
•	(Breitblättriger Spindelstrauch)	V	•	Ü	1	O.	Ü	1		1. 11+3012
– r	– verrucosa		Т		K		(O)	Ν	В	r: BM
4	(Warzen-Spindelstrauch) Euphorbia carniolica (Krainer Welfordish)				K					
– r	(Krainer Wolfsmilch) - exigua	V†	Т	s	(K)	St	0	N	В	r: Alp
– r	(Kleine Wolfsmilch) - falcata		(T)	(S)	(K)	(St)	0	N	В	r: nVL
2	(Sichel-Wolfsmilch) – <i>glareosa</i>							Ν	В	
3	(Pannonische Wolfsmilch) – <i>lucida</i>							N		
2 r!	(Glanz-Wolfsmilch) – palustris						0	N	В	r!: nVL
3 r!	(Sumpf-Wolfsmilch) – platyphyllos	V	Т	S	(K)	St	0	N	В	r!: Alp, BM,
3 r!	(Breitblättrige Wolfsmilch) – polychroma						Ot	N	В	nVL r: nVL
2	(Bunte Wolfsmilch) – salicifolia							N	В	
_	(Weidenblättrige Wolfsmilch)								_	
3 r!	- seguieriana (Steppen-Wolfsmilch)						0†	N	В	r: nVL

	a Auda Aa	.,	_	0	1/	01	_	N.I	n		
– r	– stricta (Steife Wolfsmilch)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	n+söVL, Pann
– r	- verrucosa	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	n+söVL, Pann
2	(Warzen-Wolfsmilch) – <i>villosa</i>				K	St		N	В		raiiii
	(Flaum-Wolfsmilch)		(T)	(0)	(1.0)	(O1)	_		_		
– r	virgata (Ruten-Wolfsmilch)		(T)	(S)	(K)	(St)	O	N	В	r:	nVL
– r	Euphrasia cuspidata		Т		K					r:	nAlp
3	(Krainer Augentrost) – hirtella	٧	Т								
3	(Zottiger Augentrost)	٧	•								
3	– inopinata		Τ								
2	(Unerwarteter Augentrost) – kerneri					St?		N	В		
_	(Großblütiger Augentrost)					Οι.		•	_		
2	– micrantha						0	Ν			
	(Schlanker Augentrost) – rostkoviana	٧	т	S	K	St	0	N	В	۳.	Pann
– r	(= E. officinalis)	V	'	3	r	Sι	O	IN	Ь	١.	raiiii
	(Wiesen-Augentrost)										
– r	– salisburgensis	V	Τ	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	nVL
_	(Salzburger Augentrost)		_								
3	- sinuata(Buchtiger Augentrost)		Т								
4	- stiriaca					St	0	Ν			
•	(Steirischer Augentrost)**, 37						_				
3	– stricta	V	Τ	S	K	St	0	Ν	В		
	(Steifer Augentrost)										
2	Evonymus → Euonymus		Т								
2	Festuca alpestris (Südalpen-Schwingel)		•								
– r	– altissima	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	nVL
	(Wald-Schwingel)										
– r	- amethystina (Amethyst-Schwingel)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	n+söVL
4	- carnuntina							Ν			
•	(Carnuntiner Schwingel)**, 38										
4	– curvuia	V	Τ								
_	(Krumm-Schwingel)					٥.					
3	– eggleri (Egglers Schwingel)					St					
3	- filiformis (= F. tenuifolia)		(T)	(S)	K?	St	0	Ν	В		
•	(Faden-Schwingel)		(')	(0)		O.	Ŭ	•	_		
– r	– heterophylla	٧	Τ	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	wAlp,
	(Verschiedenblättriger										BM, nVL
1	Schwingel) – <i>majovskyi</i> (= F. javorkae)							N			
'	(Májovskýs Schwingel)**							14			
3	– ovina s. str.			S			0	Ν	В		
	(Echter Schaf-Schwingel)										

– r	– pallens			S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL	i-
3	(Bleich-Schwingel) – pseudodalmatica					St		N?	? B			-6
	(Falscher Dalmatiner Schwingel)**								_			a:
3	– pseudovina (= F. valesiaca subsp.			(S?) .		(O)	N	В			
	<i>parviflora)</i> (Salz-Schwingel)											
- r	- stricta s. str. (Steifer Schwingel) 39							Ν	В	r:	nVL	r-
2 r!	– trichophylla		Т		K			Ν	В	r!:	: wAlp	
1	(Haarblättriger Schwingel) - vaginata							Ν				
3 r!	(Scheiden-Schwingel) – valesiaca s. str.	V?	Т			St?		Ν	В	r!:	: wAlp	r- r.
– r	(Walliser Schwingel) Filago arvensis	۷ţ	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Alp,	:е
2	(Acker-Filzkraut) – lutescens							N	В		n+söVL	1,
2 r!	(Gelbliches Filzkraut) – <i>minima</i>				(K)	St	O†	N	В	r!:	n+söVL	1- ,3
1 r!	(Zwerg-Filzkraut) – vulgaris		т		K†		0†				: KB, nVL	iS.
	(Deutsches Filzkraut) ⁴0		'		ΚŢ	Οl	ΟI		Ь	1 : .	. KD, IIVL	i-
3	Filipendula ulmaria subsp. picbaueri (= F. stepposa)							N				r.
3 r!	(Steppen-Mädesüß) – <i>vulgaris</i>		Т	S	K	St	0	Ν	В	r!:	nVL):
	(Knollen-Mädesüß, Kleines M.)											4.
– r	Fragaria viridis (Knack-Erdbeere)		Т	S†	K	St	0	Ν	В	r:	Alp, n+söVL	3- d
- r	Fraxinus ornus (Manna-Esche,		Т		K	(St)		Ν	В	r:	Pann	
1	Blumen-Esche)					C+	O+		D	 1.	- m\/I	۱- ¡e
1 r!	Fritillaria meleagris (Schachblume)		_			St	0†		В		nVL	
– r	Fumana procumbens (Liegendes Heideröschen)		Т		K	St	O†	N	В		nVL, Alp	11
– r	Fumaria officinalis (Gewöhnlicher Erdrauch)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh	r.
3 r!	- rostellata (Schnabel-Erdrauch)				(K)	St		Ν	В	r!:	söVL	J-
3 r!	- schleicheri (Dunkler Erdrauch)		Т			St		Ν	В	r!:	Alp, söVL	.d 12
– r	- vaillantii (Blasser Erdrauch)		Т		K	St	0	Ν	В	r:	Alp, n+söVL	-
2	Gagea bohemica							Ν	В		11730 V L	
- r	(Böhmischer Gelbstern) – <i>lutea</i> (Wald-Gelbstern)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp	

– r	– <i>minima</i> (Kleiner Gelbstern)		Т	S	K	St		N	В	r:	wAlp, söVL, Pann
3	- pratensis				K	St	0	Ν	В		
3 r!	(Wiesen-Gelbstern) – pusilia (Zwerg-Gelbstern)				K?	St†		N	В	r!:	Alp
3	– spathacea (Scheiden-Gelbstern)								В		
– r	– villosa				K?	St	0†	Ν	В	r:	Alp,
– r	(Acker-Gelbstern) Gaianthus nivalis	(V)		S	(K)	St	0	Ν	В	r:	n+söVL nVL
3 r!	(Schneeglöckchen) Galega officinalis (Geißraute)	V†		(S)	K	St	0	N	В	r!:	Rh, n+söVL,
– r	Galeopsis angustifolia	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Pann wAlp
– r	(Schmalblättriger Hohlzahn) – bifida (Zusisisistlings Habbaba)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
– r	(Zweizipfliger Hohlzahn) – <i>ladanum</i>	V	Т	S*	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, KB
– r	(Breitblättriger Hohlzahn) – <i>pubescens</i>	V†	Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp
– r	(Flaum-Hohlzahn) <i>Galium anisophyllon</i>	V	Т	S	K	St	0	N		r:	nVL
3	(Alpen-Labkraut) – <i>aristatum</i>		Т	S†							
– r	(Grannen-Labkraut) – boreale	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL,
– r	(Nordisches Labkraut) – <i>elongatum</i>	V	Т	S	K†	St	0	N	В	r:	Pann Alp,
3 r!	(Verlängertes Labkraut) – glaucum				K	St	0	N	В		n+söVL Alp, nVL
- r	(Blaugrünes Labkraut) ⁴¹ – <i>lucidum</i>	V	т	S	·` K	St	0	N	В		nVL
	(Glanz-Labkraut) - mollugo s. str.	V	Т	S	K	St	0	N	В		Pann
– r	(Wiesen-Labkraut)	V	'	3	K		U			١.	raiiii
1	- parisiense (Pariser Labkraut)*					St*		IN*	B*		
– r	– pumilum (Niedriges Labkraut)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL, Pann
- r	- pycnotrichum (= G. album subsp. pycno- trichum)				K	St		N	В	r:	BM
2	(Behaartes Labkraut) – rivale							N			
	(Bach-Labkraut)	V							В		
2	rubioides (Krapp-Labkraut)	-	_	_		_	_	N			
- r	spurium(Acker-Labkraut,Grünblütiges L.)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh

1	– tricornutum	(V)	(T)	(S)	(K)	(St)	(O)	Ν	В			i-
_	(Dreihörniges Labkraut)					C+						36
2	trifidum (Dreizähliges Labkraut)					St						7
– r	- uliginosum	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	Pann	₹. a:
	(Moor-Labkraut)											
3	- valdepilosum						0	Ν				
3	(Mährisches Labkraut) – wirtgenii		Т		K	St	0	N	В			r,
•	(Wirtgens Labkraut)		•		•	Ö.	•	•	_			
– r	Genista germanica		T	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp,	
	(Deutscher Ginster)				K	St	0	NI	В	٧.	nVL, Pann nVL	s.
– r	– pilosa (Heide-Ginster)				n	Sι	U	N	Б	١.	IIVL	υ.
4	– radiata				K							r-
	(Kugel-Ginster)					٥.	<u> </u>				\# 5	r.
– r	- sagittalis (= Chamaespartium		Т		K	St	O†	Ν	В	r:	nVL, Pann	
	(= Chamaespartium sagittale)											te d,
	(Flügel-Ġinster)											-1,
– r	- tinctoria		T†	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp	1-
– r	(Färber-Ginster) Gentiana acaulis	٧	Т	s	K	St	O†			r.	nVL	33
•	(Silikat-Glocken-Enzian,	•	•	0	11	O.	Ο 1			•	(Flysch-	
	Stengelloser E.)										zone)	
~ r	- asclepiadea	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL	
– r	(Schwalbenwurz-Enzian) - clusii	V	Т	S	K	St	0	N		r·	nVL	
•	(Kalk-Glocken-Enzian,	•	•	•	• • •	0.	Ū	• •		•		.):
	Clusius-E.)								_			4.
– r	- cruciata (Kreuz-Enzian)	٧	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, n+söVL,	
	(Kieuz-Eliziali)										Pann	s- .d
4	– frigida					St					-	
	(Kälte-Enzian)											a-
4	– froelichii (Karawanken-Enzian)				K							ţе
3	- lutea subsp. vardjanii				Κ							
	(Südostalpiner Gelber Enziar						_					5r
– r	– pannonica (Ostalpen-Enzian)	V	Т	S	K	St	0	Ν		r:	ВМ	
2	– pneumonanthe	٧	Т	S	Κ	St	0	Ν	В			
	(Lungen-Enzian)		-				_		_			n-
– r	– utriculosa	V	Т	S	K					r:	Rh, KB	
– r	(Schlauch-Enzian) – <i>verna</i>	V	Т	s	ĸ	St	\circ	Ν	R	r.	Rh, KB,	ıd
-,	(Frühlings-Enzian)	٧	'	3	IX	Οί	O	IN	ט	٠.	n+söVL,)2
	,										Pann	
1	Gentianella amarella		Т									
~ r	(Bitterer Enzian) – <i>aspera</i>	V	Т	s	K	St	0	N		r.	nVL	
•	(Rauher Enzian)	v	•	0	11	Οl	_	. 4		••		
	•											

– r	 austriaca (Österreichischer Enzian)⁴² 					St		N	В	r:	nVL, Pann
– r	- germanica (Deutscher Enzian)	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	nVL
2	– <i>lutescens</i> (Karpaten-Enzian)**					St					
1	– <i>pilosa</i> (Behaarter Enzian)				K						
1	- praecox (incl. G. bohemica)						0	N			
	(Böhmischer Enzian)										
- r	Gentianopsis ciliata (= Gentianella ciliata)	V	Τ	S	K	St	0	N	В	r:	n+söVL, Pann
	(Fransen-Enzian) Geranium dissectum	\ /_L	_	s	K	C+	^	N.I	В		Alm
– r	(Schlitzblättriger Storchschnabel)	V†	Т	3	r.	St	0	N	В	1.	wAlp, Pann
1 r!	- divaricatum		T†					Ν		ri.	wAlp
• • • •	(Spreizender Storchschnabel)		• •					.,		•	
1	- <i>lucidum</i> (Glanz-Storchschnabel)							Ν			
4	- macrorrhizum				Κ			(N) (B)		
•	(Großwurzliger Storch-							ζ	, (-,		
	schnabel, Felsen-St.)										
3	– molle	V	Т	S	(K)	St	0	Ν	В		
	(Weicher Storchschnabel)		_	_		٥.	_		_		D14 D
– r	- palustre (Sumpf-Storchschnabel)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, Pann
– r	- phaeum subsp. phaeum	V		S	Κ	St	0	Ν	В	r:	вм
•	(Eigentlicher Brauner	٧		J	11	Οί	0		_	••	D.W.
	Storchschnabel)										
– r	– pusillum	٧	Τ	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh
	(Kleiner Storchschnabel)		(\		1616		(0)	/ 1 1			WD D
4 r!	- rotundifolium		(T)		K†°	St	(O)	(N) B	r!:	KB, Pann
	(Rundblättriger Storchschnabel) ⁴³										
– r	- sanguineum	V	Т		Κ	St	0	Ν	В	r:	nAlp,
•	(Blut-Storchschnabel)		•		• •	•		•	_		BM, nVL
– r	– sylvaticum	٧	Τ	S	K	St	О	Ν	B?	r:	nVL
	(Wald-Storchschnabel)		_	_		_	_		_		
– r	Geum rivale	V	Τ	S	K	St	О	Ν	В	r:	söVL
2	(Bach-Nelkenwurz) Gladiolus illyricus				K						
2	(Illyrische Siegwurz)				IX						
1	- imbricatus					St		Ν	В		
	(Dachige Siegwurz)										
2 r!	– palustris	V	Τ	S	K?	St?	0	Ν	В	r!:	öAlp,
4	(Sumpf-Siegwurz)							K I			nVL, Pann
1	Glaux maritima (Strandmilchkraut)							N			

– r	Glechoma hirsuta				K?		0?	N	В	r:	KB, nVL
– r	(Rauhhaarige Gundelrebe) Globularia cordifolia	٧	Т	s	K	St	0	N	В	r:	nVL, Pann
3 r!	(Herzblättrige Kugelblume) – punctata (Hochstenglige Kugelblume)	٧	Т		K	St	0	N	В	r!:	Rh, nVL
– r	Glyceria declinata (Geneigtes Schwadengras, Blaugrünes Sch.)		Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp, Pann
– r	– fluitans	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
- r	(Flutendes Schwadengras) – maxima (Großes Schwadengras, Wasserschwaden) Gnaphalium luteoalbum	٧	Τ	S	K	St	0	N	В	r:	Alp, nVL, Pann
	→ Pseudognaphalium										
– r	Gnaphalium uliginosum (Sumpf-Ruhrkraut)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp, Pann
– r	Goodyera repens (Netzblatt, Kriechstendel)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, n+söVL, Pann
2	Gratiola officinalis	٧	Т		K	St	O*†	N	В		
3	(Gnadenkraut) Groenlandia densa (Fischkraut, Dichtes Laichkraut)	٧	Т	S		St?	0	N	В		
– r	Gymnadenia conopsea (Langspornige Händelwurz)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, n+söVL, Pann
– r	– odoratissima	٧	Т	S	K	St	Ο	Ν		r:	BM, Pann
- r	(Duft-Händelwurz) Gymnocarpium robertianum (Ruprechtsfarn)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	nVL
0	Gypsophila fastigiata (Sand-Gipskraut)							N			
– r	- muraiis (Mauer-Gipskraut)		T?	S†	K	St	0	Ν	В	r:	Alp, BM, nVL, Pann
2	- <i>paniculata</i> (Rispen-Gipskraut, Schleierkraut)							N			mve, ram
– r	Hackelia deflexa (= Lappula deflexa) (Wald-Igelsame)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	ВМ
1 r!	Hammarbya paludosa (Sumpf-Weichstendel, Weichwurz)	V†	Т	S	K	St	0	N†	•	r!:	Rh, BM
2	Heleochloa alopecuroides (Fuchsschwanz-Sumpfgras)							Ν	В		
1	- schoenoides (Knopfbinsen-Sumpfgras)							N	В		

– r	Helianthemum canum (Graues Sonnenröschen)							Ν	В	r:	nVL
3	 nummularium s. str. (Zweifarbiges Sonnenröschen) 		Τ	S			0	Ν			
– r	- ovatum (Trübgrünes Sonnenröschen)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
2	Helichrysum arenarium (Sand-Strohblume)							Ν	В		
2	Helictotrichon desertorum (Steppenhafer)							Ν			
– r	Helleborus dumetorum (Hecken-Nieswurz)					St		Ν	В	r:	Pann
- r	- niger (Schwarze Nieswurz,	V	Т	S	K	St	0	N		r:	wAlp, BM
3	Schneerose) - viridis (Grüpe Nicewurz)*	(V)	(T)	S*	(K)	(St)	O*	N*			
2	(Grüne Nieswurz)* Hemerocaliis Iilioasphodelus	(V)			K	(St)			В		
3 r!	(Gelbe Taglilie) Herminium monorchis (Einknolle)	٧	Т	S	K	St	0	N	В†	r!:	nVL, Pann
3	Herniaria alpina (Alpen-Bruchkraut)	V†	Τ								
– r	– giabra (Kahles Bruchkraut)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, nVL, Pann
3 r!	- hirsuta (Behaartes Bruchkraut)	(V)		(S)	(K)	(St)	0	Ν	В	r!:	nVL
0	- incana (Graues Bruchkraut)							N†			
4	Hesperis candida (Weiße Nachtviole)					St					
2	- sylvestris (Wald-Nachtviole)					(St)		Ν	В		
3	- tristis(Trauer-Nachtviole)							Ν	В		
2	Hibiscus trionum (Stunden-Ibisch)	(V)	(T)	(S)	(K)	St	(O)	Ν	В		
0	Hieracium alpicola (Alpenbewohnendes Habichtskraut)				K†						
– r	– bauhinii(Ausläufer-Habichtskraut)		Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp
3	- bifurcum (Zwischenart echioides - pilosella)							Ν	В		
– r	- bupleuroides (Hasenohr-Habichtskraut)	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	nVL
– r	- <i>caesium</i> (Graugrünes Habichtskraut)	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	Pann
3	- caespitosum (Wiesen-Habichtskraut)	٧	Т	S	K	St	0	N	В		
3	- calodon (Zwischenart echioides – piloselloides)							N			

3 r!	- cymosum (Trugdolden-Habichtskraut)		Т	S	K†	St	0	N	В	r!:	Alp, söVL	;i- 36
3	– echioides		(T)					Ν	В)()
3	(Natternkopf-Habichtskraut) – <i>fallax</i> (Zwischenart							N	В			R. a:
	cymosum – echioides)			_		۵.	_		_			а.
3	 floribundum (Zwischenart caespitosum – lactucella) 			S	K	St	0	N				
– r	– hoppeanum	V	Т	S	K	St		Ν	В	r:	Pann	
– r	(Hoppes Habichtskraut) 44 – <i>lactucella</i>	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	KB, BM,	
	(Öhrchen-Habichtskraut)										n+söVL, Pann	.S.
– r	- maculatum (Zwischenart	٧	Т		K	St	0	N	В	r:	wAlp,	
– r	glaucinum – lachenalii) – porrifolium		Т		K	St	0	N		۲.	Pann nVL	r- :r.
	(Lauch-Habichtskraut)		ī				O	14		•		.1.
4	prenanthoides(Hasenlattich-Habichtskraut)	V	Т	S	K	St		N				te
– r	- schmidtii (= H. pallidum)		Т				0	N		r:	BM	d,
3	(Blasses Habichtskraut) – sparsum		Т	S	K							11-
	(Lockerköpfiges Habichtskraut)		•	Ū	• •							33
	 – staticifolium → Chlorocrepis staticifolia 											i-
– r	Hierochloë australis				K	St	0	Ν	В	r:	nVL	T.
1	(Südliches Mariengras) – <i>hirta</i>					St						1.
4	(Rauhes Mariengras)		_			C+						.): 4.
1	– odorata (Duft-Mariengras)		Т			St						4.
1	– repens							N				S-
2	(Kriechendes Mariengras) Himantoglossum							N	В			ıd
	adriaticum (Adriatische Riemenzunge)											n-
– r	Hippocrepis comosa	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	nVL	зe
– r	(Hufeisenklee) – <i>emerus</i>	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	n+söVL	er
•	(= Coronilla emerus)	•	•	Ü	• •	0.	Ū	. •	_	•		er.
3 r!	(Strauch-Kronwicke) Hippophaë rhamnoides	V	т	s	K	(St)	0	N		r!:	öAlp, nVL,	:1.
	(Sanddorn)		•						_		Pann	n-
3	Hippuris vulgaris (Tannenwedel)	V	T	S	K	St	0	N	В			ıd
– r	Holosteum umbellatum		(T)	S†	(K)	St	0	N	В	r:	Alp,	32
– r	(Spurre) Homogyne alpina	V	Т	s	K	St	0	N		r:	n+söVL BM	
0	(Alpen-Brandlattich)								\ D			
0	Hordeum geniculatum (= H. hystrix)							(N)) 0			
	(Salz-Gerste)											

3	Hornungia petraea (Felskresse)							Ν	В	
2 r!	Hottonia palustris (Wasserfeder)					St	0	Ν	В	r!: BM
– r	Hùperzia selago (Tannenbärlapp, Teufelsklaue)	V	Т	S	K	St	0	Ν		r: BM, nVL
2 r!	Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)			S	K	St	0†	Ν	В	r!: Alp, nVL
1	Hydrocotyle vulgaris (Wassernabel) 45	V						Ν		
2	Hymenolobus pauciflorus (Armblütiges Zartschötchen) 46		Т							
– r	Hyoscyamus niger (Schwarzes Bilsenkraut)	V†	Τ	(S)	K	St	0	Ν	В	r: Alp, BM, n+söVL
1	Hypericum barbatum (Bart-Johanniskraut)					St†		N†	В	
3	- dubium (Stumpfliches Johanniskraut)**					St		N		
1	– elegans							Ν		
– r	(Zierliches Johanniskraut) – humifusum (Erd-Johanniskraut)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r: Alp, nVL
– r	- maculatum (Geflecktes Johanniskraut)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r: Pann
0	- pulchrum (Schönes Johanniskraut)*						0*†	(N))	
– r	- tetrapterum (Flügel-Johanniskraut)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r: wAlp
0	Hypochaeris glabra (Kahles Ferkelkraut)						O†	N†	•	
3 r!	- maculata (Geflecktes Ferkelkraut)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r!: BM, nVL, Alp
3 r!	Ilex aquifolium (Stechpalme)	V	Т	S		St	0	Ν	В	r!: öAlp
1	Illecebrum verticillatum							Ν		
3 r!	(Knorpelblume) Inula britannica	٧	Т	(S)	(K)	St	O†	Ν	В	r!: nVL
3 r!	(Wiesen-Alant) – <i>ensifolia</i>				K		O†	Ν	В	r!: nVL
2	(Schwertblättriger Alant) – germanica (Deutscher Alant)							N	В	
3 r!	– hirta				K	St	O†	Ν	В	r!: Alp, n+söVL
3	(Rauhhaariger Alant) - oculus-christi (Christusauga)							Ν	В	11+5UVL
3	(Christusauge) - salicina (Maiden Alent)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	
3 r!	(Weiden-Alant) <i>Iris graminea</i> (Gras-Schwertlilie)				K	St	0†	N	В	r!: nVL

2	– humilis (subsp. arenaria)							N			
– r	(Sand-Schwertlilie) – pseudacorus	V	Т	S	K	St	0	N	В	r.	Alp, BM
-,	(Wasser-Schwertlilie)	٧	'	0	11	Οί	O	1.4	_	••	AIP, DIVI
3 r!	– pumila				(K)		0†	Ν	В	r!:	nVL
	(Zwerg-Schwertlilie)						-				
2	– sibirica	V	Т	S	K	St	0	Ν	В		
_	(Sibirische Schwertlilie)								_		
2	- spuria							N	В		
3	(Bastard-Schwertlilie) – <i>variegata</i>				(K)		0?	N	В		
•	(Bunte Schwertlilie)				(13)		O .	•	_		
2	Isolepis setacea	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В		
	(Borsten-Moorbinse)										
– r	Isopyrum thalictroides	(V)	T†		K	St	О	Ν	В	r:	Alp, nVL
	(Muschelblümchen)	.,	_	_	12	0.	_	N.I	_		Dh. Dann
– r	Jasione montana	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh, Pann, n+söVL
3	(Sandrapunzel) Jovibarba globifera s. str.						0	Ν			HTSOVE
•	(= J. sobolifera)						0	. •			
	(Sprossende Hauswurz)										
3 r!	Juncus acutiflorus	٧	Т	S		St	0	Ν	B?	r!:	BM, söVL
	(Spitzblütige Simse)					_			_		
– r	– alpinoarticulatus	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, nVL,
^	(Alpen-Simse)							N.I	Ь		Pann
2	- ambiguus (= J. ranarius)							N	В		
3	(Frosch-Simse) – arcticus	V	Т								
3	(Nordische Simse)	٧	"								
1	- atratus							Ν	B†		
	(Schwarze Simse) 47										
4	– biglumis			S							
	(Zweiblütige Simse)		_	٥.		٥.	_				
– r	- bulbosus	V	Т	S†	K	St	O	Ν		r:	Alp, Pann,
1	(Rasen-Simse) – capitatus					St		N†			n+söVL
•	(Kopfige Simse)					Οl		141			
– r	- castaneus		Т	S	K	St				r:	wAlp
-	(Kastanien-Simse)		-	_							•
– r	– conglomeratus	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	wAlp, BM,
	(Knäuel-Simse)										<u>n</u> ۷L,
	filifoi.	١,,	_	0	1/	C+	^	N.I	пΤ		Pann
– r	- filiformis	V	T	S	K	St	0	N	ы	1:	KB, BM, n+söVL
3	(Faden-Simse) – <i>gerardii</i>							Ν	В		IITSOVE
J	(Salz-Simse)							.,	_		
2	– maritimus								В		
	(Strand-Simse)										
2	– sphaerocarpus						0?	Ν	В		
•	(Kugelfrüchtige Simse)	.,		٠.		٥.	_	٨.			
2	- squarrosus	V		S†		St	0	Ν			
	(Sparrige Simse)										

2	– subnodulosus	V	Т	St	K		0	N	В		
2	(Knötchen-Simse)	V		91	IX		O				
1	- <i>tenageia</i> (Schlamm-Simse) 48		T†					Ν	B†		
– r	Juniperus communis	٧	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, Pann,
	<i>subsp. communis</i> (Gewöhnlicher Wacholder)										n+söVL
3	Jurinea moilis							Ν	В		
_	(Weiche Silberscharte)	V	т.	C	IZ.	C+	_	N.I			m\/I
– r	Kernera saxatiiis (Kugelschötchen)	V	T	S	K	St	О	Ν		١.	nVL
2	Kickxia eiatine	V			(K)	St	0	Ν	В		
_	(Echtes Tännelkraut)	V		СŦ	(12)	C	0	N.I	Ь		
2	- spuria (Unechtes Tännelkraut)	V		9]	(K)	SI	0	Ν	В		
3	Knautia arvensis subsp.						0	Ν	В		
	<i>pannonica</i> (Bannonicaho										
	(Pannonische Acker-Witwenblume)										
4	– carinthiaca				Κ						
_	(Kärntner Witwenblume)							N.I	Б		
1	 – kitaibeiii (Weiße Witwenblume) 							Ν	В		
3	– norica				Κ	St					
	(Norische Witwenblume)										
1	Kochia → Bassia Koeieria giauca							N			
•	(Sand-Kammschmiele)							•			
– r	– macrantha		Τ	S	K	St	0	Ν	В	r:	Alp, BM,
– r	(Steppen-Kammschmiele) – pyramidata	V	Т	S	K	St	0	N	В	۲.	n+söVL n+söVL
	(Wiesen-Kammschmiele)	V	'	J	IX	Οl	O	11	D	٠.	HTSOVE
3	– pyramidata var.					St?			В		
	<pre>pubicuimis (Serpentin-Kammschmiele)*</pre>	*									
2	Krascheninnikovia							Ν			
	ceratoides (Hornmelde)										
4 r!	Lactuca perennis		Т		K					r!:	KB
3	(Blauer Lattich) – quercina							Ν	В		
	(Wald-Lattich)										
2	- saiigna (Weiden-Lattich)					(St)		Ν	В		
3	– viminea							Ν	В		
	(= Scariola viminea)										
4	(Ruten-Lattich)					St					
1	- virosa (Gift-Lattich)					Jι					
– r	Làmium ampiexicauie	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Alp
	(Stengelumfassende Taubnessel)										
	i auditiesseij										

- r	 orvala (Riesen-Taubnessel, Nesselkönig) 		Т	S*	K	St		(N)	r:	nAlp
3	Lappula deflexa → Hackelia Lappula squarrosa (Gewöhnlicher Igelsame)	٧	Т	S	K	St	O†	N	В		
3	Laser trilobum (Roßkümmel)					St		N	В		
3	Laserpitium krapfii (subsp. gaudinii) (Schweizer Laserkraut)		Τ								
– r	- <i>latifolium</i> (Breitblättriges Laserkraut)	٧	T	S	K	St	0	N	В	r:	nVL
3 r!	- prutenicum (Preußisches Laserkraut)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r!:	wAlp, BM, nVL, Pann
3	Lathyrus heterophyllus (Verschiedenblättrige Platterbse)	V	Т		K	St					,
2	– hirsutus(Rauhhaarige Platterbse)	(V)	Т	(S)	(K)	(St)	(O)	Ν	В		
2	- laevigatus subsp. laevigatus (Östliche Gelbe Platterbse)				K	St					
3	- <i>latifolius</i> (Flügel-Platterbse)	(V)	(T)			(St)		N	В		
– r	- <i>linifolius</i> (Berg-Platterbse)		Т		K	St	0	N	В	r:	wAlp, BM, nVL, Pann
– r	- <i>niger</i> (Schwärzende Platterbse)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp, nVL
2	– nissolia			(S)	(K)	(St)		Ν	В		
2 r!	(Gras-Platterbse) - palustris (Sumpt Platterbse)			S	K		0	N	В	r!:	KB, nVL
2	(Sumpf-Platterbse) – pannonicus subsp. collinus							Ν	В		
2	(Hügel-Platterbse) – pannonicus subsp. pannonicus (Pannonische Platterbse							N	В		
2	im engeren Sinn) – venetus							Ν			
3 r!	(Bunte Platterbse) Lavatera thuringiaca (Thüringer Strauchpappel) Ledum palustre →				(K)		(O)	N	В	r!:	nVL
3 r!	Rhododendron tomentosus Leersia oryzoides	m V	Т	s	K	St	0	N	В	r!:	wAlp
	(Reisquecke) 49 Legousia speculum-veneris	V		s	K	St	0	N	В		-
-r	(Großer Venusspiegel)	V	ı	3	IX.	ા	U	IN	D	111	Alp, BM, söVL, Pann

– r	Lemna gibba (Buckel-Wasserlinse)	V†	Т	S?	K	St	0	Ν	В	r:	Alp, nVL
3 r!	- <i>triscula</i> (Furchen-Wasserlinse)	V		S	K	St	0	Ν	В	r!:	Rh, söVL
-r	Leontodon hispidus var. glabratus (= subsp. hastilis) (Kahles Wiesen-	V	T	S	K	St	0	N	В	r:	nVL
– r	Milchkraut, Kahler Wiesen-Leuenzahn)** – <i>incanus</i>	V	Т	s	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL,
	(Graues Milchkraut, Grauer Leuenzahn)										Pann
4	 montaniformis (Nordostalpen-Milchkraut, Nordostalpen-Leuenzahn) 					St		N			
3	- saxatilis (Hundslattich) ⁵⁰		(T)	(S)	(K)	(St)		Ν	В		
– r	Leontopodium alpinum (Edelweiß)	٧	Т	S	K	St		N		r:	öAlp
– r	Leonurus cardiaca (Gewöhnlicher Löwenschwanz)	V†	Т	(S)	K	St	0	Ν	В	r:	Alp, BM, n+söVL
2	- marrubiastrum (Auen-Löwenschwanz)					St†	0*†	Ν	В		
3	Lepidium cartilagineum (= L. crassifolium) (Salz-Kresse)								В		
1	- <i>perfoliatum</i> (Durchwachsene Kresse)	(V)	(T)	(S)	(K)	(St)	(O)	N†	В		
4	Leucanthemum lithopolitanicum (Steineralpen-Margerite)				K						
4	– margaritae (Pannonische Margerite)						St	Ν			
2	Leucojum aestivum (Sommer-Knotenblume)							Ν	В		
– r	- vernum (Frühlings-Knotenblume)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh, BM, nVL
2	Ligularia sibirica (Sibirischer Goldkolben)							Ν			
3	Lilium bulbiferum (Feuer-Lilie)	V	Т	S	K	St	0	Ν	(B)		
3	- carniolicum (Krainer Lilie)				K						
2 r!	(Namer Enle) Limodorum abortivum (Dingel)			S?	K	St		N	В	r!:	Alp, söVL
2	Limosella aquatica (Schlammkraut)	۷ţ	Т	S	K*	St	0	N	В		
0	Linaria arvensis (Acker-Leinkraut)							N†			

2	Lindernia procumbens				K	St		Ν	В		
– r	(Liegendes Büchsenkraut) Linnaea borealis	V	Т	s	K					r:	öAlp
- r	(Moosglöckchen) Linum alpinum	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	wAlp
3	(Alpen-Lein) – austriacum	(V)	(T)		(K)	(St)	(O)	N	В		
3 r!	(Osterreichischer Lein) – <i>flavum</i>				K	St	0†	N	В	r!:	Alp,
2	(Gelber Lein) – hirsutum				K?	St†	0†	N	В		n+söVL
1	(Zottiger Lein) – <i>maritimum</i>								В		
2 r!	(Strand-Lein) – <i>perenne s. str.</i>						0†	N		r!:	nVL
3 r!	(Ausdauernder Lein) – <i>tenuifolium</i>		Т		K	St	0	N	В	r!:	Alp,
3 r!	(Feinblättriger Lein) – viscosum		Т	s	K	St†	0			r!:	n+söVL wAlp
2 r!	(Klebriger Lein) Liparis loeselii	٧	Т	s	K	St	0	N†	В	r!:	w+nAlp,
- r	(Glanzstendel) Listera cordata	٧	Т	S	K	St	0	N		r:	nVL BM
– r	(Kleines Zweiblatt) Lithospermum officinale	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp,
1	(Echter Steinsame) Littorella uniflora	٧			K†						n+söVL
0	(Strandling) Lolium remotum		T†	S†	(K)	St†	0†	N†	В†		
1	(Lein-Lolch) – <i>temulentum</i>	V†	Т	S†	K†°	St	0	N†	В		
3 r!	(Taumel-Lolch) Lonicera caprifolium		Т			St		Ν	В	r!:	nVL
- r	(Echtes Geißblatt) – <i>nigra</i>	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	nVL
0	(Schwarze Heckenkirsche) – periclymenum	۷†									
– r	(Deutsches Geißblatt) Loranthus europaeus					St	0	N	В	r:	nVL
2	(Riemenmistel, Eichenmistel Lotus borbasii)						N	В		
3 r!	(Slowakischer Hornklee) – maritimus (= Tetragonolobus maritimus)	٧	Т	S	K	St*†	0†	N	В	r!:	nVL
2	(Spargelklee) - pedunculatus (= L. uliginosus)	٧	Т	S†°	(K)	(St)	0	N	В		
3 r!	(Sumpf-Hornklee) - tenuis (= L. glaber) (Salz-Hornklee)		Т		K†		0†	N	В	r!:	Alp, nVL

1 r!	Ludwigia palustris (Sumpf-Heusenkraut)	V†			K†	St			В	r!: Rh, KB
– r	Lunaria rediviva (Ausdauernde Mondviole)	V	Τ	S	K	St	0	Ν	В	r: BM, n+söVL
– r	Luzula divulgata (Schlanke Hainsimse)							Ν	В	r: nVL
3	– forsteri							Ν	В	
4	(Forsters Hainsimse) – nivea	٧	T		K					
2 r!	(Schneeweiße Hainsimse) - pallidula (= L. pallescens)		Т		K	St		Ν	В	r!: Pann
– r	(Blasse Hainsimse) - sudetica	٧	T	S	K	St	0	Ν		r: BM
4	(Sudeten-Hainsimse) Lychnis alpina		Т		K					
	(= Silene suecica) (Alpen-Pechnelke)		_	_						_
– r	flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r: Pann
– r	 viscaria (Gewöhnliche Pechnelke) 		T	S	K	St	0	N	В	r: wAlp, nVL, Pann
2	Lycopodiella inundata (Moorbärlapp)	V	Т	S	K	St	0	Ν		
- r	Lycopodium alpinum (= Diphasium alpinum, Diphasiastrum a.) (Alpen-Bärlapp)	V	Т	S	K	St	0	N		r: BM
– r	- <i>clavatum subsp. clavatum</i> (Eigentlicher Keulen- Bärlapp)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r: nVL, Pann
4	- clavatum subsp. monostachyum (= L. lagopus) (Schneehuhn-Bärlapp) 51		T	S	K	St				
3 r!	- complanatum (= Diphasium c., Diphasiastrum c.) (Fächer-Bärlapp)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r!: BM, nVL
2 r!	 issleri (= Diphasium issleri, Diphasiastrum i.) 	٧?	T	S	K	St	0	Ν		r!: BM, nVL
1 r!	(Isslers Bärlapp) – tristachyum (= Diphasium t., Diphasiastrum t.) (Zypressen-Bärlapp) 52				K†		0			r!: KB
1 r!	zeilleri (= Diphasium z., Diphasiastrum z.)			S†			0			r!: nVL
2	(Zeillers Bärlapp) ⁵³ Lycopus exaltatus (Hoher Wolfsfuß)				(K)			N	В	

– r	Lysimachia punctata	(V)	(T)	(S)	K	St	0	N	В	r: Pann
2 r!	(Drüsiger Gilbweiderich) – thyrsiflora	٧	Т	S	K	St	0	N		r!: Rh, öAlp
3	(Strauß-Gilbweiderich) ⁵⁴ Lythrum hyssopifolia			(S)	(K)	St	0	N	В	
2 r!	(Ysop-Weiderich) – virgatum					St†	0	N	В	r!: n+söVL
– r	(Ruten-Weiderich) <i>Malaxis monophyllos</i>	٧	Т	s	K	St	0	N		r: BM, nVL
2	(Einblatt) Malus sylvestris	٧	Т	s	K	St	0	N	В	
3 r!	(Holz-Apfel) Malva alcea	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r!: nAlp, BM,
3	(Spitzblättrige Malve) – <i>moschata</i>	(V)	(T)	(S)	(K)	St*	O*	N*	В*	nVL, Pann
3	(Moschus-Malve)* - pusilla	(V)	, ,			(St)	0*†	N	В	
– r	(Kleinblütige Malve) – sylvestris	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r: wAlp
2	(Wilde Malve) Marrubium peregrinum							N	В	
1	(Grauer Andorn) – <i>vulgare</i>		Т		K†	St	0	N	В	
1 r!	(Gewöhnlicher Andorn) Marsilea quadrifolia				K†		0†		В	r!: Alp
- r	(Kleefarn) Matteuccia struthiopteris		Т	s	K	St	0	N	В	r: BM,
3 r!	(Straußenfarn) Medicago minima		Т	(S)		St	0	N	В	n+söVL r!: Alp,
2	(Zwerg-Schneckenklee) - monspeliaca		'	(0)	•	Ö.	Ü	N	В	n+söVL
_	(= Trigonella monspeliaca) (Französischer Bockshornklee)							14	_	
2	– prostrata(Liegender Schneckenklee)							N		
3 r!	Melampyrum arvense (Acker-Wachtelweizen)	V†	Т	S†	K	St	O†	N	В	r!: Alp, BM, nVL
2	- barbatum (Bart-Wachtelweizen)	V?	T?	(S)				N	В	DIVI, ITV L
3 r!	- cristatum (Kamm-Wachtelweizen)		Т	S?		St†	O†	N	В	r!: Alp, n+söVL
– r	- nemorosum (Hain-Wachtelweizen)		Т	S	K	St	0	N	В	r: Alp,
4	- subalpinum (incl. M. angustissimum) (Schmalblättriger Wachtelweizen)					St		N		BM, nVL
1	Melica altissima (Hohes Perlgras)							N		
– r	- <i>ciliata</i> (Wimper-Perlgras)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r: nVL

2	- picta					St		N	В	
– r	(Buntes Perlgras) - transsilvanica	٧	Т			St	0	Ν	В	r: Alp, BM,
3	(Siebenbürger Perlgras) Melilotus altissimus (Sumat Stainklas)	V	T	S		(St)	0	Ν	В	n+söVL
2	(Sumpf-Steinklee) - dentatus (Sala Steinklee)					(St)	(O)	Ν	В	
2 r!	(Salz-Steinklee) Mentha pulegium (Polei-Minze)		T	(S)		St	(O)	Ν	В	r!: n+söVL
3 r!	Menyanthes trifoliata (Fieberklee)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r!: Pann, söVL
– r	(Reperviee) Mercurialis annua (Garten-Bingelkraut)		T	(S)	(K)	St	0	N	В	r: Alp, n+söVL
– r	- ovata (Eiblättriges Bingelkraut)		Т		K	St		N	В	r: Alp, n+söVL
– r	Meum athamanticum (Bärwurz)	V	T?	S	K	St	0	N		r: wAlp
3	Minuartia glaucina (= M. verna auct.)				K	St		N	В	
4	(Hügel-Miere) – <i>langii</i> (= M. kitaibelii)					St	0?	N		
3 r!	(Karpaten-Miere) – rubra (= M. fastigiata)						O†	N	В	r!: nVL
3	(Büschel-Miere)		Т			St	0?	N	В	
2	(Borsten-Miere) – viscosa							N	В	
2	(Klebrige Miere) Misopates orontium	(V)	(T)	(S)	K	St†	0	N	В	
– r	(Ackerlöwenmaul) Moehringia muscosa	V	Т	S	K	St	0	N		r: BM, nVL
2	(Moos-Nabelmiere) Moenchia mantica					St			В	
– r	(Fünfzählige Weißmiere) <i>Molinia caerulea</i>	V	Т	s	K	St	0	N	В	r: Pann
– r	(Blaues Pfeifengras) Moneses uniflora	V	Т	S	K	St	0	N	В	r: BM,
3	(Einblütiges Wintergrün) Monotropa hypophegea	V	Т	S	K	St	0	N	В	n+söVL
	(Kahler Fichtenspargel, Buchenspargel)		_		1.4	٥.			_	
– r	- hypopitys (Behaarter Fichtenspargel,	V	Т	S?	K	St	0	N	В	r: nVL
2	Eigentlicher F.) Montia fontana subsp.						0	N		
	amporitana (Mittleres Quellkraut)	V	_	0	IZ.	C±	0	N.I		DM
– r	- fontana subsp. fontana (Glanz-Quellkraut) 55	V	T	S	K	St	0	N		r: BM
2	 fontana subsp. variabilis (Veränderliches Quellkraut) 						0	N		

3 r!	Muscari botryoides	V*	(T)	(S)	K*+	(St)	(O)	(N)	(B)	r!·	KB	ü-
	(Kleine Traubenhyazinthe)*	•	(')	(0)			(0)					86
3 r!	- comosum (Schopfige				K	St	0	N	В	r!:	nVL	R.
	Traubenhyazinthe)											ıa:
– r	- negiectum	V†	T		(K)	St	(O)	Ν	В	r:	Alp,	
	<i>(= M. racemosum)</i> (Weinberg-										n+söVL	k-
	Traubenhyazinthe)											
3	– tenuifiorum (Schmalblütige							Ν	В			ır-
	Traubenhyazinthe)											
1	Myagrum perfoiiatum		(T)	(S)		(St)	(O)	N*	B*			ıs.
3 r!	(Hohldotter)* Myosotis discolor					St	0	N	В	r!·	n+söVL,	<u>∍</u> r-
51.	(Buntes Vergißmeinnicht)					Οί	0	14	_	•••	Pann	tr.
3 r!	- laxa (subsp. caespitosa)	V	Т		K		Ο?	Ν	В	r!:	KB, Pann	
– r	(Rasen-Vergißmeinnicht) 56 – ramosissima		Т	s	K	St	0	N	В	r:	Alp, BM,	id,
•	(Hügel-Vergißmeinnicht)		•	Ŭ		0.	Ū	•••	_	•	n+söVL	ici,
2	- rehsteineri (Bodensee-	V										!11-
	Vergißmeinnicht)											33
– r	– sparsiflora			(S)	K	St	0†	Ν	В	r:	BM, Pann	ri-
	(Lockerblütiges Vergißmeinnicht)											
3	- stenophylla					St		Ν	В			rr.
	(Schmalblättriges											٠١.
3	Vergißmeinnicht) – stricta		Т	s	K	St	0	N	В			ζ.): 14.
•	(Steifes Vergißmeinnicht) 57		•	Ū								
2 r!	Myosurus minimus					St	O†	Ν	В	r!:	n+söVL)S-
1	(Mäuseschwanz) Myricaria germanica	۷†	Т	s	K	St	O†	Nt	0	r!:	Rh, nVL,	nd
	(Deutsche Tamariske)	•						·			Pann	ın-
2 r!	Myriophyiium alternifiorum (Wechselblütiges				K	St	0			r!:	ВМ	.ge
	Tausendblatt)											m
– r	- spicatum	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp	ζer
3	(Ahren-Tausendblatt) – verticillatum	V	Т	s	K	St	0	N	В			er.
	(Quirl-Tausendblatt)	-	•	•								
2 r!	Najas minor (Kleines Nixenkraut)	V†	T		K	St	0	Ν	В	r!:	wAlp, nVL, Pann	٠n:
3	Narcissus radiifiorus				K	St	0	Ν			•	nd
	(Stern-Narzisse)		_	_			_		_			102
– r	Nardus stricta (Bürstling, Borstgras)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh, KB, BM,	
											n+söVL	
3	Nasturtium microphyiium (Kleinblättrige	V	Т	S?			0	N?				
	Brunnenkresse)											

3 r!	– officinale	٧	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r!: n+söVL,
	(Echte Brunnenkresse)						_			Pann
3 r!	- x sterile (= N. microphyllum						0	N		r!: Pann
	x officinale)									
	(Taube Brunnenkresse)									
3	Nèpeta cataria	(V)	T*	(S)	K*	St*	O*	N*	B*	
	(Echte Katzenminze)*									
2	- nuda (= N. pannonica)		Т		K	St		N	В	
	(Pannonische Katzenminze)	٧	Т	S	K	St	\circ	NI.	D	r. wAln
– r	Neslia paniculata (Finkensame)	V	1	3	r	Sι	0	N	В	r: wAlp
2 r!	Nigella arvensis	(V)	(T)				O†	Ν	В	r!: nVL
	(Acker-Schwarzkümmel)	` ,	()				•			
2	Nigritella archiducis-			S		St				
	joannis									
	(Erzherzog-Johann- Kohlröschen)									
4	- lithopolitanica				Κ	St				
•	(Steineralpen-Kohlröschen)				• •	0.				
– r	– rubra (= N. miniata auct.)		Т	S	Κ	St	0	Ν		r: wAlp
_	(Rotes Kohlröschen)			_		٥.	_			
2	- stiriaca			S		St	0			
_	(Steirisches Kohlröschen) Nonea erecta (= N. pulla)						0	N	В	r: nVL
– r	(Braunes Runzelnüßchen,						O	IN	Ь	I. IIVL
	Braunes Mönchskraut)									
2	Notholaena marantae É					St		Ν	В	
	(= Cheilanthes marantae)									
0	(Pelzfarn)	W	т	0	IZ.	C+	0	N.I	D	
3	Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	V	Т	S	K	St	0	N	В	
1 r!	– pumila		Т	S	Κ		O†	Nt		r!: BM†,
	(Kleine Teichrose)			_			•			nVĽ†
3 r!	Nymphaea alba	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r!: BM, nVL
01	(Weiße Seerose)			0.1	12	0.1				DM\/I
2 r!	- candida (Kleine Seerose)**			S†	K	St†		N†		r!: BM, nVL
2	Nymphoides peltata		T*			St*	O*?	N*		
_	(Seekanne)*		•			0.	•	• •		
3 r!	Odontites luteus	۷†	T		Κ	St	O†	Ν	В	r!: Alp,
	(Gelber Zahntrost)		_			٥.	_		_	n+söVL
2 r!	- Vernus	V	T		K†	St	0	N	В	r!: wAlp, KB
3 r!	(Frühlings-Zahntrost) Oenanthe aquatica		Т	Sŧ	K	St	0	N	В	r!: nVL
01.	(Wasserfenchel)		•	91	1 \	Ot	0	14		1
1	– fistulosa							Ν	В†	
	(Röhrige Rebendolde) 58									
1	– silaifolia							Ν	B†	
	(Silgenblättrige Rebendolde) ⁵⁹									
	nebeliadiae) "									

3	Omphalodes scorpioides (Kleinblütiges Nabelnüßchen)			S*	K	St	(O)	N	В			lü- 186
4	- verna	(V)		(S)	K		(0)	/NI) (B)			
7		(•)		(0)	1		(0)	(14) (D)			SR.
	(Großblütiges											าล:
_	Nabelnüßchen)		_			_			_			
3	Onobrychis arenaria	٧	Τ		K	St	Ο?	Ν	В			.1
	subsp. arenaria											:k-
	(Eigentliche											er,
	Sand-Esparsette)											
4	– arenaria subsp. taurerica		Т		K							ar-
•	(Tauern-Esparsette)		•		•							
1	Ononis arvensis		Т	(60)	\V	C+	○ *+	. NI	D			
ı			ı	(S?)) N	St	O*†	IN	В			ns.
_	(Bocks-Hauhechel)								_			
3	– pusilla							Ν	В			er-
	(Zwerg-Hauhechel)											itr.
3	– repens	٧	Τ	S	K	St	0	Ν	В			
	(Kriechende Hauhechel)											240
4	– rotundifolia	٧?	Τ		Κ							ste
	(Rundblättrige Hauhechel)											ıd,
3	– spinosa subsp. austriaca	V	Т	S	K?	St	0	Ν	B?			
-	(= O. foetens)	-	•	•		٠.	•					111-
	(Österreichische Dorn-											33
	Hauhechel, Stink-H.)											
_		1/4	т	(0)	V	O+	(0)	NI	D	٧.	Alp, BM,	:ri-
– r	Onopordum acanthium	۷†	1	(S)	r\	St	(O)	1./1	В	1.		.11
	(Eselsdistel)								_		n+söVL	
1	Onosma arenaria							Ν	В			rr.
	(Sand-Lotwurz)											
1	– heivetica (subsp. austriaca)							Ν				3.) :
	(Osterreichische Lotwurz)											14.
3	– visianii							Ν				
	(Visianis Lotwurz)											
3 r!	Ophiogiossum vuigatum	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r!:	wAlp,	OS-
	(Natternzunge)	-	-	_			-	-			BM, nVL	nd
2 r!	Ophrys apifera	V				St	O†	Ν	В	r!·	Alp,	
	(Bienen-Ragwurz)	•				Οί	\circ	1.4		• • • •	n+söVL	ın-
2 r!	- hoioserica	V			Κ	St	0	Ν	В	r1.	KB,	ıge
21:		V			IX	Jι	O	1.4	D	1	n+söVL	Ü
	(Hummel-Ragwurz)	17	_	0	1/	C+	\sim	N.I	ь			tor
– r	- insectifera	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	n+söVL,	ţег
	(Fliegen-Ragwurz)		- .			٥.	٠.		_		Pann	
2 r!	- sphegodes	V	T†		K	St	0†	N	В	r!:	Alp,	er.
	(= O. sphecodes)										n+söVL	
	(Spinnen-Ragwurz,											?n-
	Wespen-R.)											
2 r!	Orchis coriophora	V†	Т	S†	Κ	St	0†	Ν	В	r!:	Alp,	
	(Wanzen-Knabenkraut)	•					•				n+söVL	nd
– r	– mascuia	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, nVL,	102
-	(Manns-Knabenkraut) 60	•	•	_	• •	٠.	•		_		Pann	
3 r!	- militaris	٧	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	ri.	Rh, söVL	
51.	(Helm-Knabenkraut)	٧	1	J	17	Οι	J	1.4	D		1111, 30 V L	
2 41	- morio	٧	Т	S	IZ.	C+	\circ	N	В	۷1.	Alp, nVL	
3 r!		٧	ı	3	K	St	0	1./	D	11.	AIP, IIVL	
	(Kleines Knabenkraut)											

			_	_		۵.	_		_	
3 r!	 pallens (Bleiches Knabenkraut) 	V	Т	S		St	0	N	В	r!: wAlp, BM, n+söVL
2 r!	– palustris		Т	S†		St†	O†	Ν	В	r!: Alp,
3 r!	(Sumpf-Knabenkraut) – purpurea	V†			K		O†	N	В	n+söVL r!: Alp
	(Braunrotes Knabenkraut)	• •					0,		_	р
2	- simia (Affen-Knabenkraut)*							N*		
2 r!	- spitzelii			S	K†		0†	N†		r!: s+öAlp
01	(Spitzels Knabenkraut)		_	00	1/	Ct	_	N.I	_	ul. mAlm
3 r!	 tridentata (Buntes Knabenkraut, 		Т	S?	ĸ	St	0	Ν	В	r!: nAlp, KB, BM,
	Dreizähniges K.)									nVL, Pann
3	– ustulata subsp.				K	St	0	Ν	В	
	<i>aestivalis</i> (Spätes Brand-									
	Knabenkraut)**, 61									
3	– ustulata subsp. ustulata	V	Τ	S	Κ	St	0	Ν	В	
	(Frühes Brand-Knabenkraut)62				1.7+		O+1			
2 r!	Orlaya grandiflora (Großblütige Strahldolde)		T?		K*		O*†	Ν	В	r!: KB, nVL
3	Ornithogalum				(K)	(St)	(O)	N*	В*	
	boucheanum				` '	` ,	` ,			
	(Grüner Milchstern)*					0			_	
1	- brevistylum					St†		N	В	
	(= O. pyramidale auct.) (Pyramiden-Milchstern)									
3 r!	- kochii				K	St		Ν	В	r!: Alp, söVL
	(= O. gussonei auct.)									-
	(Schmalblättriger									
3	Milchstern) – nutans		(T)		(K)	(St)	(0)	NI*	R*	
3	(Nickender Milchstern)*		(1)		(11)	(31)	(0)	1 4	_	
4	– pannonicum							Ν	В	
	(= O. comosum auct.)									
3	(Schopf-Milchstern)				K					
3	 pyrenaicum subsp. pyrenaicum 				r					
	(Gelber Pyrenäen-Milchstern)									
3 r!	– pyrenaicum subsp.				K?	St	0	Ν	В	r!: Alp, nVL,
	sphaerocarpum									Pann
	(Weißer Pyrenäen- Milchstern, Acker-M.)									
– r	- umbellatum	(V)	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r: Alp
-	(Dolden-Milchstern)	(-)		_			_			- -
– r	Orobanche alba	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r: nVL
	(Quendel-Sommerwurz, Weiße S.)									
3	– alsatica					St		N		
-	(Haarstrang-Sommerwurz)					٠.		• •		
1	– arenaria		T	S		St†		Ν	В	
	(Sand-Sommerwurz)									

1 r!	- artemisiae-campestris (= O. loricata) (Beifuß-Sommerwurz) 63				K†			N				ü- 86
3	- bartlingii (Heilwurz-Sommerwurz) 64				K	St		Ν	В			·R.
– r	– caryophyllacea (Labkraut-Sommerwurz)	V	Τ	S	K*	St	0	Ν	В	r:	wAlp, BM, n+söVL, Pann	ıa: :k-
1	- coerulescens						Oţ	Ν			railli	er,
2	(Bläuliche Sommerwurz) – elatior (Große Sommerwurz)	٧	Т	S?	K	St	0?	Ν	В			ar-
1	- hederae (Efeu-Sommerwurz)	٧		S†				(N)			ıs.
1	- <i>lanuginosa</i> (= O. caesia) (Weißwollige Sommerwurz)							Ν	В			er-
2	- <i>laserpitii-sileris</i> (Bergkümmel-	٧				St†		Ν				tr.
3	Sommerwurz) ⁶⁵	V†	Т	S	K							ste 1d,
	(Berberitzen-Sommerwurz, Hain-S.)	·		Ū								111- 33
– r	- <i>lutea</i> (Gelbe Sommerwurz)	V	Т		K	St	0	Ν	В	r:	Rh, nVL	33
- r	minor (Klee-Sommerwurz,	V		S	K	St	0	N	В	r:	wAlp, Pann	:ri-
1	Kleine S.) – picridls				K	St†	Oţ	Ν				rr.
2 r!	(Bitterkraut-Sommerwurz) – purpurea		Т	s	K	St	0?	N	В	r!:	Alp	3.): 14.
1	(Violette Sommerwurz) - ramosa	V†	T†	Sţ	K		0†	N†				os-
2	(Hanf-Sommerwurz) – reticulata subsp.							Ν	В			nd
	pallidiflora (Bleiche											ın- ıge
- r	Netz-Sommerwurz)** - reticulata subsp. reticulata (Eigentliche	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	söVL	зег
	Netz-Sommerwurz)	\	_		1 /	Cı	_	N.I	П		mVI	er.
– r	teucrii(Gamander-Sommerwurz)	V	Т	S	K	St	0	Ν	D	1;	nVL	≥n-
- r	Orthilia secunda (Nickendes Wintergrün)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL, Pann	nd
- r	Oryzopsis → Piptatherum Ostrya carpinifolia (Hopfenbuche)		Т		K	St				r:	wAlp	302
4	Oxytropis lapponica		Т	s	K†′	?						
4	(Lappland-Spitzkiel) - neglecta (= O. pyrenaica) (Insubrischer Spitzkiel)					St		N				

2	– pilosa	V†	Т		K	St		N	В		
– r	(Zottiger Spitzkiel) Paederota bonarota		Т	S	K					r:	nAlp
3 r!	(Blaues Mänderle) Papaver argemone	(V)	Т		K?	(St)	O+	N	В	r!·	Alp, nVL,
•	(Sand-Mohn)	(-)	•			(01)	~	•		•••	Pann
3	– dubium subsp. austro- moravicum (= P. albiflorum) (Weißer Mohn)							N	В		
– r	- dubium subsp. confine (Verkannter Mohn)	V?				St		Ν	В	r:	Alp
- r	- dubium subsp. dubium (= P. dubium s. str.) (Schmalköpfiger Mohn im engeren Sinn)	V†	T	S	(K)	St	0	N	В	r:	wAlp, nVL
3	Paradisea iiliastrum				K						
– r	(Trichterlilie) Parietaria officinaiis	(V)		(S)	K	St	(O)	N	В	r:	KB, söVL
	(Aufrechtes Glaskraut)	` '		(-)			(-,				··-, · · · -
- r	Parnassia palustris (Studentenröschen, Herzblatt)	V	Τ	S	K	St	0	N	В	r:	BM, Pann n+söVL
4	Pedicularis hacquetii				Κ						
	(Karst-Läusekraut)										
4	- julica				K						
3 r!	(Julisches Läusekraut) – <i>palustris</i>	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r!:	söVL,
4	(Sumpf-Läusekraut)			СŦ		C1					Pann
1	sceptrum-carolinum (Karlsszepter)			S†		St					
2 r!	- sylvatica	V			Κ		0	Ν		r!:	nVL
	(Wald-Läusekraut)										
– r	Peltaria alliacea					St		Ν	В	r:	söVL
3 r!	(Scheibenschötchen) Peplis portula		Т	s	K	St	0	N	В	rl.	Alp, Pann
5 1.	(Sumpfquendel)		'	0	11	Οί	0	IN	ט		Aip, Failii
4	Persicaria alpina					St					
	(= Polygonum alpinum)										
– r	(Alpen-Knöterich) – <i>amphibia</i>	V	Т	S	K	St	0	N	В	r.	wAlp
•	(= Polygonum amphibium)	٠	•	0	11	Οί	0	1 1	U	٠.	WAIP
	(Wasser-Knöterich)										
– r	– bistorta	V	Т	S	K	St	Ο	Ν	В	r:	KB,
	(= Polygonum bistorta) (Schlangen-Knöterich)										n+söVL
– r	- dubia (= Polygonum mite)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp
	(Milder Knöterich)			_			•		_		
– r	- minor	V	Τ	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, Pann
	(= Polygonum minus) (Kleiner Knöterich)										
– r	Petasites paradoxus	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	nVL
	(Alpen-Pestwurz)										

2 r!	Petrorhagia prolifera (Sprossende Felsennelke)		(T)		(K)	(St)	(O)	N	В	r!:	Alp, BM, n+söVL	lü- '86
- r	- saxifraga (Steinbrech-Felsennelke)	V	Т	S†	K	St	0	Ν	В	r:	Rh	VD.
– r	Peucedanum alsaticum (Elsässer Haarstrang)					St†		N	В	r:	KB, n+söVL	SR. na:
– r	– carvifolia (Kümmel-Haarstrang)				K	St	•	N	В		Alp, nVL, Pann	:k- er,
– r	– cervaria (Hirsch-Haarstrang)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh, nVL	CI,
2	- officinale (Echter Haarstrang)							Ν	В			ar-
– r	- <i>oreoselinum</i> (Berg-Haarstrang)	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, nVL	hs.
3 r!	– palustre	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r!:	Pann	er-
– r	(Sumpf-Haarstrang) - verticillare	V	Т		K	St		N	В	r:	Rh, söVL	itr.
4	(Quirl-Haarstrang) Philadelphus coronarius	(V)			(K)	St	0	(N) .			ste 1d,
3	(Pfeifenstrauch) Phleum bertolonii	V	Т	S?	K	St		N?	B?			,
3 r!	(Knollen-Lieschgras)** – phleoides	·	Т	s.	ĸ	St	0	N	В.	٠1٠	n+söVL	111- 33
	(Glanz-Lieschgras)		1	3	I.	Si	O	-		11.	II+SUVL	:ri-
2	Phlomis tuberosa (Knollen-Brandkraut)							N	В			.11
1	Pholiurus pannonicus (Pannonischer Dünnschwanz)							N†	В			rr.
– r	Physalis alkekengi (Gewöhnliche Blasenkirsche,	V	Τ	S	K	St	0	N	В	r:	Alp, BM, n+söVL	3.): 14.
4	Judenkirsche) Physoplexis comosa		Т		K							os-
3	(Schopf-Teufelskralle) Phyteuma nigrum						0	N		r:	nVL	nd
– r	(Śchwärzliche Teufelskralle) – orbiculare	V	т	S	K	St	0	N	В	r:	nVL, Pann	an-
2	(Rundköpfige Teufelskralle) - scheuchzeri	۷ ۷?	Т	Ü		O.	Ü	.,	_	•		ige
2	(subsp. columnae)	V ?	ı									зег
3	(Scheuchzers Teufelskralle) Picris crepoides	٧	Т	S?	K?	St?			B?			er.
– r	(Pippau-Bitterkraut) Pimpinella nigra			S	K	St?	0	N	В	r:	nVL	en-
– r	(Schwarze Bibernelle)** Pinguicula alpina	V	Т	s	K	St	0	N	В	r:	nVL, Pann	I
- r	(Alpen-Fettkraut)	V	Т	s	ĸ	St	0	N	В		•	nd 302
	- vulgaris (Gewöhnliches Fettkraut)	•	•	•					D		KB, BM, nVL, Pann	
– r	Pinus mugo (Leg-Föhre, Latsche)	V	Т	S	K	St	0	N		r:	KB, BM, nVL	

– r	 uncinata und rotundata = P. mugo x uncinata) (Spirke sowie) 	V	Т	S	K	St	0	N		r:	öAlp, BM, nVL
3	Moor-Spirke und andere Zwischenformen) Piptatherum virescens (= Oryzopsis virescens)						O*	N	В		
2	(Grünliche Grannenhirse) Plantago altissima (Hoher Wegerich)				K			N	В		
2	- arenaria (= P. indica) (Sand-Wegerich)	(V)		(S)	(K)	(St)	(O)	N	В		
2	- major subsp. winteri (Winters Breit-Wegerich)**								В		
3	- maritima(Strand-Wegerich, Salz-W.)			(S)		(St)	(O)	N	В		
1	tenuifiora(Schmalblütiger Wegerich)							N†	В		
– r	Piatanthera bifoiia (Weiße Waldhyazinthe)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	nVL
– r	- chlorantha (Grünliche Waldhyazinthe)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL, Pann
– r	Pieurospermum austriacum (Österreichischer	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	n+söVL
-r	Rippensame) Poa bulbosa	V†	T?	S†	K†°	(St)	0*†	N	В	r:	Aip, nVL
– r	(Zwiebel-Rispengras) – <i>chaixii</i>	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	nAlp, BM
4	(Berg-Rispengras) – <i>glauca</i> (Blaugrünes Rispengras)	V?	Т	S	K	St					
2	- humilis (= P. subcoerulea) (Bläuliches Rispengras)**						0	N			
– r	- palustris (Sumpf-Rispengras)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp, nVL
– r	remota (Lockerrispiges Rispengras)	V	Т	S	K	St	0	Ν		r:	nAlp, nVL
– r	- supina (Läger-Rispengras) Podospermum → Scorzonera	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	ВМ
1	Polycnemum arvense (Acker-Knorpelkraut)						0	N	В		
1	- heuffelii (Heuffels Knorpelkraut) 66							(N)	В		
2	- <i>majus</i> (Großes Knorpelkraut) 67				(K)	(St)	(O)	N	В		
1	- verrucosum (Warzen-Knorpelkraut)							N	B†		
4	Polygala alpina (Alpen-Kreuzblume)		Τ								

	– amarella	V	Т	S	V	St	\circ	N	В	ν.	BM, Pann,	lü-
– r	(Sumpf-Kreuzblume)	٧	ı	3	K	Οl	0	IN	Ь	١.	n+söVL	186
– r	– chamaebuxus	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	nVL	
	(Buchs-Kreuzblume)		_	_		_	_		_			3R.
– r	- comosa	٧	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, nVL,	าล:
3	(Schopf-Kreuzblume) – major							Ν	В		Pann	_
J	(Große Kreuzblume)							IN	0			∶k-
3	– serpyllifolia	٧	Т									er,
	(Quendel-Kreuzblume)											ar-
– r	– vulgaris subsp. oxyptera			S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL	ai-
_	(Spitzflüglige Kreuzblume) – <i>vulgaris subsp. vulgaris</i>	V	Т	s	V	C+	\circ	NI	D	۳.	n\/I Donn	hs.
– r	(Gewöhnliche Kreuzblume)	V	1	5	K	St	0	N	В	Γ.	nVL, Pann	1101
– r	Polygonatum latifolium					St†		Ν	В	r:	n+söVL	er-
	(Breitblättriges											itr.
	Salomonssiegel,											
	Auen-Weißwurz)		_	_		٥.	_				141	ste
– r	- odoratum	V	Т	S	K	St	Ο	Ν	В	r:	nVL	ıd,
	(Echtes Salomonssiegel) Polygonum											
	vgl. auch → Persicaria											111- 33
2	Polygonum bellardii	(V)	(T)		(K)	(St)		Ν	В			33
	(= P. patulum subsp.											tri-
	kitaibelianum)											
– r	(Ungarischer Knöterich) Polystichum aculeatum	V	Т	s	K	St	0	N		r.	BM, nVL	err.
-,	(Gewöhnlicher Schildfarn)	V	'	3	r\	Si	O	IN		١.	DIVI, IIVL	
4	- setiferum				Κ	St						ट्ट.):
	(Grannen-Schildfarn)											14.
– r	Populus alba	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Alp	
3 r!	(Silber-Pappel)	V	Т	s	V	St	0	NI	Ь	٠١.	ΔIn	OS-
31:	- nigra (Schwarz-Pappel)	V	'	3	K	Sι	0	N	В	12.	Alp	nd
1	Potamogeton acutifolius			Sţ	Κ		0	Ν	В			212
	(Spitzblättriges Laichkraut)			- 1								an- ige
3	– alpinus	V	Т	S	K	St	0	Ν				.80
	(Alpen-Laichkraut)	.,	_	_		0.	_	N.I	_		A1	ger
– r	berchtoldii(Berchtolds Laichkraut)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp	,
1	- coloratus	V						Ν				ler.
•	(Gefärbtes Laichkraut)	•										
2	- compressus			S?		St	0†		В			en-
_	(Flachstengliges Laichkraut)		_	_		0.0	_					
2	- filiformis	٧?	T	S	K†	St?	O					.nd
2	(Faden-Laichkraut) – friesii	٧			K		0	Ν				302
_	(Stachelspitziges Laichkraut)	٧			1		0	1 1				
2	– gramineus	٧	Т	S	K	St†	0	Ν				
	(Gras-Laichkraut)											
3	- lucens	V	Т	S	K	St	0	Ν				
	(Glanz-Laichkraut)											

– r	natans(SchwimmendesLaichkraut)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r: nAlp, BM, nVL, Pann
2	- nodosus (Flutendes Laichkraut)	٧	Т	S†	K		0	N		
2	 - obtusifolius (Stumpfblättriges Laichkraut) 						0	Ν	В	
3	- <i>perfoliatus</i> (Durchwachsenes Laichkraut)	٧	Т	S	K	St	0	N		
1	– polygonifolius				K					
2	(Knöterich-Laichkraut) – praelongus (Langblättriges Laichkraut)	٧		S†			0	N		
3	– pusillus s. str.	٧?			K			Ν	В	
3	(Zwerg-Laichkraut) – trichoides	٧		S†	K	St	0	N		
01	(Haar-Laichkraut)		_			C+	0	N.I	Ь	Alm m\/I
3 r!	Potentilla alba (Weißes Fingerkraut) – arenaria → incana		Т			St	0	N	В	r: Alp, nVL
– r	– <i>argentea agg.</i> (Artengruppe	٧	T	S	K	St	0	N	В	r: Rh
– r	Silber-Fingerkraut) 68 – caulescens	٧	Т	S	K	St	0	N		r: nVL
2	(Stengel-Fingerkraut) – coilina agg.						0	N	В	
-	(Artengruppe						Ū		_	
– r	Hügel-Fingerkraut) – <i>crantzii var. crantzii</i>	٧	Т	s	K	St	0	Ν		r: BM
	(Gewöhnliche Rasse des Zottigen Fingerkrauts)									
2	 crantzii var. serpentini (Serpentinrasse des 							Ν	В	
	Zottigen Fingerkrauts)**	V	_	6	V	C+	0	N.I.	D	u. Donn
– r	erecta(Wald-Fingerkraut,Blutwurz)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r: Pann
– r	– heptaphylia				K	St	0	Ν	В	r: nVL
– r	(Rötliches Fingerkraut) - Incana (= P. arenaria)				K	St	0	N	В	r: nVL
3 r!	(Sand-Fingerkraut) – <i>inclinata</i>			S?	K†	St	0	Ν	В	r!: KB,
3	(Graues Fingerkraut) – micrantha		т	S	ĸ	St	0?	N		n+söVL
•	(Kleinblütiges Fingerkraut)		•	5		Οί	0 :			
	– neumanniana → tabernaemontani									
3	– norvegica	٧*	T*	(S)	(K)	St*	(O)	N*		
	(Norwegisches Fingerkraut)*, 69									

3 r!	- palustris	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r!:	söVL	lü-
4	(Sumpf-Blutauge) - prostrata (subsp. floccosa)		Т		K†							186
	(= P. nivea)				-							SR.
3	(Schnee-Fingerkraut) - rupestris	V	Т	s	K	St	O†	N	В			na:
	(Stein-Fingerkraut)	-							_			
– r	- sterilis (Erdbeer-Fingerkraut)	٧	Τ	S	K	St	0	N	В	r:	Alp, BM, söVL,	ck- er,
	(Lidbeer-Fingerkradt)										Pann	CI,
3	– tabernaemontani	٧		K			0	N	В			ar-
	(= P. neumanniana) (Grünes Fingerkraut)											l
– r	Primula auricula subsp.	٧	Т	S	Κ	St	0	Ν		r:	nVL	hs.
	<i>auricula</i> (Duft-Aurikel, Petergstamm)											er-
4	- auricula subsp. balbisii		Т		K?			Ν				itr.
	und Annäherungsformen											ste
4	(Wimper-Aurikel)** – daonensis		Т									ıd,
·	(Rätische Primel)											
– r	 elatior (Hohe Schlüsselblume) 	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	söVL, Pann	.111- 33
– r	- farinosa	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh, KB,	00
	(Mehl-Primel)		_	_		٥.	_		_		nVL, Pann	tri-
– r	veris(Arznei-Schlüsselblume)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh, n+söVL	
– r	- vulgaris (= P. acaulis)	٧	Т		K	St	0	Ν	В	r:	Rh, nVL,	
	(Erd-Primel,										Pann	g.):
– r	Schaftlose Schlüsselblume) Prunella grandiflora	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	nVL, Pann	14.
	(Großblütige Brunelle)		_		.,	٥.	٥.		_			os-
3 r!	 laciniata (Schlitzblättrige Brunelle, 		Τ		K	St	0†	N	В	r!:	Alp, nVL	.nd
	Weiße B.)											
3	Prunus x eminens							N	В			an- ige
	(= P. cerasus x fruticosa) (Mittlere Weichsel)											160
3	– fruticosa					St		N	В			ger
– r	(Zwerg-Weichsel) – <i>mahaleb</i>	(V)	Т		(K)	(St)	(O)	N	В	r·	wAlp)
•	(Stein-Weichsel)	(• <u>į</u>	•		(1.1)	(01)	(0)	••	_	•		}er.
2	- tenella							N	В			en-
	<i>(= Amygdalus nana)</i> (Zwerg-Mandel)											
2 r!	Pseudognaphalium	۷†	Т	S†		St	0†	Ν	В	r:	Alp, nVL	ınd 302
	luteoalbum (= Gnaphalium luteoalbum)											JUZ
	(Gelbliches Ruhrkraut)											
2	Pseudolysimachion					St		N	В			
	longifolium (= Veronica longifolia)											
	,											

	(Langblättriger									
•	Blauweiderich)			(0)		٥.				
2	- orchideum (= Veronica orchidea) (Orchideen-			(S)		St		N	В	
3 r!	Blauweiderich) - spicatum		Т		Κ	St	0	Ν	В	r: öAlp, nVL
	(= Veronica spicata) (Ähren-Blauweiderich, Heide-Ehrenpreis)						-		_	.
1	– spurium								В	
	(= Veronica spuria)									
– r	(Rispen-Blauweiderich) Pseudorchis albida	V	Т	S	Κ	St	0	N		r: BM
	(Weißzüngel)			_			_			
2	Puccinellia limosa							N†	- B	
3	(Sumpf-Salzschwaden) – peisonis								В	
Ū	(Neusiedlersee- Salzschwaden)									
3	Pulicaria dysenterica	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	
	(Großes Flohkraut)									
1 r!	vulgaris (Kleines Flohkraut)				K†	St	0†	Ν	В	r!: KB, nVL
2 r!	Pulmonaria angustifolia					St	Ot	N	В	r!: BM, nVL
	(Schmalblättriges						- 1	•		
_	Lungenkraut)		_					N.I		
2	- australis (= P. visianii auct. p. p.)		Т					Ν		
	(Südliches Lungenkraut)									
4	 mollis subsp. alpigena (Alpines Weiches 		Т	S						
	Lungenkraut)									
– r	– mollis subsp. mollis					St	Ο	Ν	В	r: BM, nVL,
	(Eigentliches Weiches									Pann
3	Lungenkraut) – obscura						0			
-	(Dunkles Lungenkraut)						Ū			
3 r!	Pulsatilla grandis							Ν	В	r!: nVL
1	(Große Küchenschelle) – <i>oenipontana</i>		Т							
•	(Innsbrucker		,							
	Küchenschelle)**, 70									
3 r!	- pratensis				K	St	0†	Ν	В	r!: Alp,
	<i>(subsp. nigricans)</i> (Schwarze Wiesen-									n+söVL
	Küchenschelle)									
3	 styriaca (Steirische Küchenschelle) 					St				
– r	– <i>vernalis</i>	V	Т	S	K	St		N†	-	
•	(Frühlings-Küchenschelle,	•	•	9		٥.		. •		
	Pelzanemone)									

1	– vulgaris			S†			0	Ν			
	(Gewöhnliche										
	Küchenschelle)										
– r	Pyrola chlorantha	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	nAlp, BM,
	(Grünblütiges Wintergrün)		_	_		_	_		_		nVL, Pann
– r	– media	V	Т	S	K	St	О	Ν	В	r:	BM, nVL
	(Mittleres Wintergrün)		_	_		٥.	_		_		
– r	- minor	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL, Pann
	(Kleines Wintergrün)	.,	_	_	1/	0.1	_	N.I	П		mVI Damm
– r	- rotundifolia	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL, Pann
2	(Großes Wintergrün) Pyrus nivalis					(C+)	(O)	NI*	D *		
2	(incl. P. austriaca)					(31)	(0)	IN	Ь		
	(Schnee-Birne)*, **										
– r	Quercus petraea s. lat.	V	Т	(S)	K	St	0	Ν	R	r.	Alp, nVL
•	(incl. Q. dalechampii)	٧	•	(0)	11	Οί	0		_	•••	лφ, с
	(Trauben-Eiche)**, 71										
– r	-pubescens s. lat.		T?		Κ	St		Ν	В	r:	Alp, söVL
-	(incl. Q. virgiliana)				• •				_		· [· , · · · ·
	(Flaum-Eiche)**, ^ź ²										
0	Ràdiola linoides								В†		
	(Zwergflachs, Zwerg-Lein)										
3	Ranunculus acris subsp.	٧	T*			(St)		Ν			
	friesianus										
	(Fries' Hahnenfuß) 73										
3 r!	– aquatilis		T	S	K	St	Ο?	Ν		r!	: Pann
	(Echter Wasserhahnenfuß)						_		_	_	
3 r!	– arvensis	V	Т	(S)	K	St	0	Ν	В	r!	: Alp, Pann
•	(Acker-Hahnenfuß)		_	_		٥.	_		_		
3	Ranunculus auricomus agg.	٥١	Т	S	K	St	0	Ν	В		
	(Artengruppe Gold-Hahnenfu										
	nach Hörandl & Gutermann i	Ш									
3	folgenden Kleinarten ⁷⁴ : – <i>allemannii</i>		Т								
3	– anemanni – argoviensis						0				
4	argovierisiscarpinetorum ined.						0	Ν	В		
- r	– cassubicifolius			S				N		r:	nVL
2	– crenatolobus			Ū	ĸ	St					
4	elegantifrons ined.				• •	•		N			
4	– gayeri							N	В		
4	– graecensis ined.					St					
4	– laticrenatus ined.							Ν			
2	– mediosectus					St			В		
2	– megacarpus							Ν			
4	megalocaulis ined.							Ν			
4	– melzeri ined.				K						
4	– mendosus ined.					٥.		Ν			
1	- nemorosifolius ined.			_	1/	St					
2	– noricus			S	K	St			ь		
4	– notabilis				1/	St			В		
2	– oxyodon				K			N I			
3	– pannonicus							Ν			

4 3 -r 2 2 4 2 2 3	 pentadactylus ined. phragmiteti pilisiensis praetermissus staubii styriacus truniacus udicola ined. variabilis ined. 			s s s		St St St	0 0 0	Z Z Z Z	B . B . B B	r:	söVL
3 2	– vindobonensis ined. Ranunculus baudotii							Ν			
– r	(Brack-Wasserhahnenfuß) 75 – bulbosus (Knollen-Hahnenfuß)	V	Т	s	K	St	0	N N	B B	r.	BM, nVL
3	- circinatus (Spreizender	V	Ť	S	K	St	ŏ	N	В	••	DIVI, IIVL
4	Wasserhahnenfuß) - crenatus					St					
3	(Gekerbter Hahnenfuß) – ficaria subsp. nudicaulis (Nacktstengliges							N	В		
– r	Scharbockskraut) - flammula	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp,
3 r!	(Brennender Hahnenfuß) – fluitans (Flutender	٧	Т	S			0	N		r:	Pann nVL
3	Wasserhahnenfuß) – illyricus (Illyrischer Hahnenfuß)		(T)					N	В		
0	– lateriflorus							(N)) B†		
2 r!	(Seitenblütiger Hahnenfuß) – <i>lingua</i> (Zungen-Hahnenfuß)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r!:	Rh, Pann
4	– parnassifolius (subsp. heterocarpus)	٧	Т		K	St					
2	(Herzblatt-Hahnenfuß) - peltatus				K	St?	О	N	B?		
– r	(Schild-Wasserhahnenfuß) – platanifolius	٧	Т	s	K	St	0	Ν		r:	вм
3	(Platanen-Hahnenfuß) - polyanthemophyllus	٧	Т		K	St?	0?	N?	В?		
– r	(Schlitzblättriger Hahnenfuß) - polyanthemos			(S)			0	N	В	r:	BM,
4	(Vielblütiger Hahnenfuß) - pygmaeus (Zwarz Hahnenfuß)		Т	s	K						n+söVL
1	(Zwerg-Hahnenfuß) - reptans (Ufer-Hahnenfuß) 76	٧	Т	S		St	0				
3	- rionii (Zarter Wasserhahnenfuß)							Ν			
– r	- sardous (Rauhhaariger Hahnenfuß)	(V)	Т	S	K	St	0	N	В	r!:	nAlp, BM, nVL

3	- sceleratus	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В			lü-
4	(Gefährlicher Hahnenfuß) – seguieri		Т		K)86
4	(Seguiers Hahnenfuß) – serpens	٧	Т	S								3R. ha:
4	(Wurzelnder Hahnenfuß) – thora				K							na.
•	(Schildblättriger Hahnenfuß)											ck- .er,
4	– trichophyllus subsp.	٧	Т	S	K	St	0					ar-
	<i>lutulentus</i> (Gebirgs-											_
– r	Wasserhahnenfuß) – <i>trichophyllus subsp.</i>	٧	Т	S		St	0	N	В	r:	wAlp	hs.
	trichophyllus (Schlaffer Wasserhahnenfuß)										•	er- itr.
2	Reseda phyteuma [′]			(S)		(St)		Ν	В			ste
– r	(Rapunzel-Reseda) Rhamnus saxatilis	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Rh, nVL	nd,
	(Felsen-Kreuzdorn) **Rhaponticum →**											ип- 22
	Stemmacantha											33
2	Rhinanthus borbasii (Borbás' Klappertopf)**							Ν	В			tri-
4	- carinthiacus(Kärntner Klappertopf)				K	St						
3	– freynii			S	K							
	(Freyns Klappertopf)					_	_			_	_	g.):
3 r!	- serotinus			S		St	О	Ν	В	r!:	Pann	14.
– r	(Großer Klappertopf) Rhodiola rosea	V	Т	s	K	St	Ot	Ν		r.	wAlp	
-	(Rosenwurz)	٧	•	0	11	Οι	01	1.4		••	WAIP	os- ınd
– r	Rhododendron	٧	Т	S	K	St	Ο	Ν		r:	KB	ıııd
	<i>ferrugineum</i> (Rost-Alpenrose)											an-
2	- luteum				K*	(St)		(N)			ige
	(Gelbe Alpenrose)*								•			~~*
2 r!	- tomentosum		(T)			St†	0	Ν		r!:	Alp	ger
	<i>(= Ledum palustre)</i> (Moor-Porst)											3er.
3 r!	Rhynchospora alba	V	T	S	Κ	St	0	Ν		r!:	BM, söVL	
•	(Weiße Schnabelbinse)	.,		_	14	0.1	_					en-
2	- <i>fusca</i> (Braune Schnabelbinse)	V	ı	S	K	St†	O					
– r	Ribes alpinum	٧	T	S	K	St	0	Ν		r:	KB, BM	ınd 302
– r	(Alpen-Ribisel) – uva-crispa	V	Т	s	K	St	0	N	В	r:	söVL	
•	(Stachelbeere)	,	•				-		-			
– r	Rorippa amphibia (Ufer-Sumpfkresse)	V	Т	S?	K	St	0	Ν	В	r:	Alp, BM, n+söVL	
	, , ,											

4	– islandica		Т		K						
7	(Isländische Sumpfkresse)		'		11						
3 r!	Rosa agrestis	۷†	Τ	S	K	St	0	Ν	В	r!:	Rh
	(Feld-Rose)	V	т	0	IZ.	C+	\circ	N.I	D	٠.	DM pVI
– r	– coriifolia agg. (= R. caesia agg.)	V	ı	S	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL, Pann
	(incl. R. subcollina)										
	`Artengruppe										
	Lederblatt-Rose)			٠.		٠.	٠.		_		
3 r!	- gallica			S†	K	St	0†	N	В	r!:	KB, BM, nVL
2	(Essig-Rose) - inodora (= R. elliptica)		Т	S	K	St	O†	N	В		ΠVL
_	(Keilblättrige Rose)		•	O	1	Οί	ΟŢ	1 4	0		
2	– jundzillii	V			K?	St	O†	Ν	В		
	(Rauhblättrige Rose)		_	_							_
3 r!	- majalis	V	Τ	S	(K)	(St)	(O)	N†		r!:	Pann
– r	(Zimt-Rose) – <i>micrantha</i>	۷†	Т	S	K	St	0	Ν	В	r.	Rh, Pann,
	(Kleinblütige Rose)	٧١	•	O	11	Οί	0	14		••	n+söVL
– r	– pendulina	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	BM, nVL
	(Hängefrüchtige Rose)								_		
3 r!	- pimpinellifolia	۷†					0†	Ν	В	r:	Alp, nVL
– r	(Bibernell-Rose) – <i>rubiginosa</i>	٧	Т	S	Κ	St	0	N	В	r.	nVL
	(Wein-Rose)	٧	•	J	11	Οί	0	14		••	
2	– sherardii	٧	Т		Κ			Ν			
	(Samt-Rose)**, 77		_	_		_	_				
3	- villosa	V	Т	S	K	St	0	Ν			
– r	(Apfel-Rose) – vosagiaca agg.	٧	Т	S	Κ	St	0	N	В	r.	BM, nVL,
-,	(= R. afzeliana agg.)	٧	•	J	11	Οί	0	14		••	Pann
	(incl. R. subcanina)										
	(Artengruppe										
_	Vogesen-Rose)							N I A	пΤ		
0	zalana (= R. caryophyllacea var. zalana)							INT	B†		
	(Zala-Rose)**, ⁷⁸										
	– weitere Sippen** →										
	_Anmerkung ⁷⁹	.,	_	_		٥.	_				14D "14
– r	Rubus bertramii	V	Т	S	K	St	О			r:	KB, söVL
– r	(Bertrams Brombeere) – <i>ferox</i>				Κ	St				r·	КВ
•	(Bienen-Brombeere)					0.				•	
3	- gracilis (= R. villicaulis)					St					
	(Rauhstenglige Brombeere)				1/	٥.		N 1	ь		KD D
– r	 – graecensis (Grazer Brombeere) ⁸⁰ 				K	St		N	В	r:	KB, Pann
3	- macrophyllus	V?				St	0?	N?	B?		
-	(Großblättrige Brombeere)						•				
– r	– radula	٧?		S?	K	St	0	Ν	В	r:	KB
	(Raspel-Brombeere)										

– r	- saxatilis (Steinbeere)	٧	Т	S	K	St	0	N	В†	r:	BM, nVL, Pann	lü- 986
– r	Rumex acetosa (Wiesen-Sauerampfer)	V	Τ	S	K	St	0	Ν	В	r:	Pann	3R.
– r	- acetosella (Kleiner Sauerampfer)	٧	Τ	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL	ha:
3	 acetosella subsp. acetoseiloldes (Südöstlicher Kleiner Sauerampfer) 							N	В			ck- er,
– r	- alpestris (Berg-Sauerampfer)	٧	T	S	K	St	0	Ν		r:	ВМ	ar-
3 r!	- aquaticus (Wasser-Ampfer)		Т	S	K	St	0	Ν		r!:	wAlp, n+söVL	hs.
– r	- conglomeratus (Knäuel-Ampfer)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp	er- itr.
– r	- hydrolapathum (Teich-Ampfer)	V†	Т	S	K	St?	0	Ν	В	r:	Alp	
3	- maritimus (Strand-Ampfer)				K*	St	0	Ν	В			ste nd,
2 r!	- palustris (Sumpf-Ampfer)						0	Ν	В	r!:	nVL	un-
2	- pseudonatronatus (Finnischer Ampfer)							Ν				33
– r	- sanguineus (Blut-Ampfer)	۷†	Т	S	K?	St	0	Ν	В	r:	wAlp	tri-
– r	- scutatus (Schild-Ampfer)	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	nVL	err.
3	– stenophyllus				(K)	(St)		Ν	В			g.): ·14.
1	(Schmalblättriger Ampfer) Ruscus hypoglossum (Zungen-Mäusedorn) ⁸¹						0	Ν	B†			
2 r!	Sagina apetala s. lat. (Kronenloses Mastkraut im					St	O†	N	В	r!:	nVL	os- ınd
2 r!	weiteren Sinn) - nodosa	٧	Т	S†	K?	St	0	Ν		r!:	wAlp,	an- ige
2	(Knoten-Mastkraut) - subulata (Discourse Mastkraut)							Ν	В		nVL, Pann	ger
2	(Pfriemen-Mastkraut) Sagittaria sagittifolia	٧			(K)	St	0	Ν	В			Зег.
3	(Pfeilkraut) Salicornia prostrata							N†	В			
– r	(Östliches Glasschmalz) Salix appendiculata	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	nVL	en-
– r	(Großblättrige Weide) - aurita	٧	Т	s	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp,	ınd 302
2	(Ohr-Weide) - bicolor (Tout forthing Maide)			S	K						KB, nVL	
2 r!	(Zweifarbige Weide) - caesia (Blau-Weide)	٧	Т		K					r!:	wAlp	

– r	- daphnoides	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	n+söVL
– r	(Reif-Weide) – <i>eleagnos</i>	٧	Т	S	K	St	0	N		r:	söVL,
– r	(Lavendel-Weide, Grau-W.) – <i>fragilis</i>	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Pann wAlp,
4	(Bruch-Weide) – glaucosericea		Т	S	K†						Pann
4	(Seiden-Weide) - hegetschweileri	V	Т		·						
	(Hochtal-Weide)	٧	•								
4	- laggeri (Flaum-Weide)		Τ								
– r	- myrsinifolia (Schwarz-Weide)	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	BM, nVL, Pann
1	– myrtilloides			S			0?				
2	(Heidelbeer-Weide) – pentandra		Т	S	(K)		0	Ν	В		
3 r!	(Lorbeer-Weide) - repens	V	Т	S	K	St	0	N	В	r!:	wAlp, BM,
•	(Kriech-Weide)			-		-					söVL, Pann
– r	– triandra subsp.	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	n+söVL,
	amygdalina (= subsp. discolor)										Pann
– r	(Bereifte Mandel-Weide) – triandra subsp. triandra		Т	S	K	St	0	N	В	r:	Alp
	(Grüne Mandel-Weide)			-							
3	– viminalis (Korb-Weide)	V	T?	S	K*	St	0	N	В		
2	Salvia aethiopis							Ν	В		
2	(Ungarischer Salbei) – austriaca					(St)		Ν	В		
– r	(Osterreichischer Salbei) – <i>nemorosa</i>		(T)	(S)	(K)	(St)	O*	N	В	r:	nVL
	(Steppen-Salbei, Hain-S.)	٧	Т								
– r	- pratensis (Wiesen-Salbei)	V	1	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
2	Samolus valerandi (Salzbunge)							N	В		
3	Sànguisorba minor subsp.			(S)	K*	St*	(O)	Ν*	В*		
	<i>polygama</i> (Geflügelter										
– r	Kleiner Wiesenknopf)* – officinalis	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Pann
-,	(Großer Wiesenknopf)	•		_			-		D	-	
– r	Saxifraga aizoides (Bach-Steinbrech, Quell-St.)	V	Τ	S	K	St	0	N		r:	nVL
3	– bulbifera							Ν	В		
4	(Zwiebel-Steinbrech) – <i>cernua</i> (Nickender Steinbrech)		Т		K	St					

2	- cotyledon	٧									
– r	(Pracht-Steinbrech) – cuneifolia	٧	Т	s	K					r:	wAlp
3	(Keilblättriger Steinbrech) – <i>granulata</i>			S	I/*+	(C+)	0	NI	В		•
3	(Knöllchen-Steinbrech)			3	N T	(St)	U	N	В		
3	– hieraciifolia			S	K	St					
0	(Habichtskraut-Steinbrech) - hirculus			Sţ							
	(Moor-Steinbrech)			-							
4	- muscoides(Flachblättriger Steinbrech)			S	K						
– r	- mutata	٧	Т	s	Κ	St	0	N		r:	Rh, BM,
-	(Kies-Steinbrech)	-	-	_			_				nVL
– r	– paniculata	V	T	S	K	St	Ο	Ν		r:	BM, nVL
3	(Trauben-Steinbrech) – paradoxa				K	St					
•	(Glimmer-Steinbrech)				•	O.					
4	– petraea				K						
4	(Felsen-Steinbrech) – retusa			S?		St					
•	(Wulfens Steinbrech)			0:		Οί					
– r	- rotundifolia	V	T	S	K	St	Ο	Ν		r:	nVL
3	(Rundblättriger Steinbrech) – tenella				K	St					
3	(Zarter Steinbrech)				IX.	٥i					
3 r!	– tridactylites	V*	T*†	S	Κ	St	0	Ν	В	r!:	wAlp
2 "	(Finger-Steinbrech)						0	N I	D		m\/I
3 r!	Scabiosa canescens (Duft-Skabiose)						U	N	В	111	nVL
3	– columbaria	V	Τ	S	K?	St	0	Ν	В		
	(Tauben-Skabiose)			(0)	12	٥.	_	N.I	_		
– r	- ochroleuca (Gelbe Skabiose)			(S)	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
3 r!	- triandra (= S. gramuntia)		Т	S	Κ	St	Ο	Ν	В	r!:	n+söVL
	(Südliche Skabiose)		(T)		(1.6)	~	٠.		_		** **
1 r!	Scandix pecten-veneris (Venuskamm)	(V)	(T)		(K)	St†	Oţ	N	В	r!:	n+söVL
2 r!	Scheuchzeria palustris	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	B†	r!:	вм
	(Blasensimse,										
– r	Blumensimse) Schoenoplectus lacustris	٧	Т	s	K	St	0	N	В	r.	wAlp, BM
	(Grüne Teichbinse,	V	'	0	11	Οί	0	1 1		٠.	n+söVL
	Seebinse)								_		
2	- litoralis								В		
1	(Strand-Teichbinse) – mucronatus	٧			K	St					
	(Spitze Teichbinse)	-				- •					
1 r!	<pre>- pungens (= S. americanus auct.)</pre>		T†						В	r!:	Alp
	(= 5. americanus auct.) (Stechende Teichbinse)										
	,										

1	- supinus							N	В		
3 r!	(Zwerg-Teichbinse) – <i>tabernaemontani</i> (Graue Teichbinse,	٧	Т	S†	K	St†	O*†°	N	В	r!:	Alp, n+söVL
1 r!	Salzbinse) – <i>triqueter</i> (Kanten-Teichbinse)	V†		S†	K†		0†	N	B†	r!:	nVL, Alp
3 r!	Schoenus ferrugineus (Braune Kopfbinse)	٧	T	S	K	St	0	Ν	В	r!:	Pann
2	- <i>nigricans</i> (Schwarze Kopfbinse)	V	Т	S†	K		0	Ν	В		
– r	Scilla bifolia s. str. (Zweiblättriger Blaustern)			S	K		0	Ν		r:	KB, BM, Pann
– r	- drunensis (Traun-Blaustern)					St	0	Ν	В	r:	Alp, Pann, söVL
4	- spetana (Spetas Blaustern)							Ν			30 V L
2	Scirpoides holoschoenus (= Holoschoenus romanus)				(K)	St†	(O)	Ν	В		
2 r!	(Kugelbinse, Glanzbinse) Scirpus radicans			S†		St	0	N	В	rl.	n+söVL
	(Wurzelnde Waldbinse)	V	Т	S	K	St	0	N	В	1	IIT30VL
– r	- sylvaticus (Gewöhnliche Waldbinse)	V	ı	3		Sι					
– r	Scleranthus perennis (Ausdauerndes Knäuelkraut)				K†		0	Ν	В		KB, Pann
– r	– polycarpos (Wildes Knäuelkraut)	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	Pann
2	 verticillatus (Hügel-Knäuelkraut) 82 							Ν	В		
3	Sclerochloa dura (Hartgras)						0*†	Ν	В		
4	Scopolia carniolica (Tollkraut)					St					
– r	Scorzonera austriaca (Österreichische					St		Ν	В	r:	söVL
3	Schwarzwurz) – <i>hispanica</i>		(T)		(K)			N	В		
3 r!	(Echte Schwarzwurz) – humilis	٧	T	S	()	St	0	N	В	r!:	Pann
0	Niedrige Schwarzwurz) – <i>laciniata</i>						(O)	Nt			
	(= Podospermum laciniatum) (Schlitzblättriger Stielsame)					(/	(-)		- •		
2	– parviflora (Salz-Schwarzwurz)							N†	В		
3	- purpurea (Blaßrote Schwarzwurz)							Ν	В		
3	Scrophularia scopolii (Scopolis Braunwurz)				K	(St)					
– r	– <i>umbrosa</i> (Flügel-Braunwurz)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp, BM

3	vernalis (Frühlings-Braunwurz)		T*	S	K	St					
– r	Scutellaria galericulata	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
	(Sumpf-Helmkraut)					٥.	<u> </u>		_		14D 141
2 r!	- hastifolia				K	St	O†	Ν	В	r!:	KB, nVL
1	(Spieß-Helmkraut) – <i>minor</i>						0				
•	(Kleines Helmkraut)						0				
– r	Sedum album	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
	(Weißer Mauerpfeffer)										
0	- sartorianum (subsp. hille-								В†	5	
	<i>brandtii) (= S. urvillei)</i> (Ungarischer Mauerpfeffer)										
3	- telephium	V	(T)	(S)		(St)	0	Ν			
•	(= Hylotelephium triphyllum)	•	(')	(0)		(01)	•				
	(Rote Fetthenne)										
4	– thartii		T*		(K)	St*		N*	B*		
	(Östlicher Felsen-										
01	Mauerpfeffer)*, 83	1/1	_	_	12	04	\sim	N I A			Alm DM
2 r!	- villosum	V†	Т	S	K	St	0†	N†		r!:	Alp, BM
– r	(Drüsen-Mauerpfeffer) 84 Selaginella helvetica	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r·	n+söVL,
•	(Schweizer Moosfarn)	٧	'	J	1	Οt	0	1 4	_	••	Pann
– r	– selaginoides	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	ВМ
	(Alpen-Moosfarn)										
– r	Selinum carvifolia	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	w+nAlp,
_	(Kümmelblättrige Silge)							K I	_		nVL, Pann
2	- venosum							Ν	В		
	<i>(= Cnidium dubium)</i> (Sumpf-Brenndolde)										
1	Sempervivum pittonii					St					
	(Serpentin-Hauswurz)										
– r	– wulfenii		Т	S	K	St				r:	söVL
	(Wulfens Hauswurz)										
	Senecio vgl. auch →										
3 r!	Tephroseris Senecio aquaticus	V	Т	s	K	St	0	Ν	В	ri-	Alp,
51.	(Wasser-Greiskraut)	V	'	J	11	Οί	0	1 1	0	• • • •	n+söVL
2	- doria s. str.							Ν	В		
	(Hohes Greiskraut)										
3	– erraticus	V	(T)	(S)	K	St	Ο?	Ν	В		
2 "1	(Spreizendes Greiskraut)	17	т	$^{\circ}$	1/	C+	\circ	N.I	В		ä A In
3 r!	- erucifolius (Rauken-Greiskraut)	V	T	S†	ĸ	St	0	Ν	В	r::	öAlp, n+söVL,
	(Hadkeri Greiskradt)										Pann
2	– fontanicola				K						
	(Quell-Greiskraut) 85										
– r	– germanicus subsp.		Т		K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
	germanicus										
	(= S. nemorensis subsp. jacquinianus)										
	(Flaumiges Jacquin-										
	Greiskraut)										
	,										

– r	– jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	٧	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
2	– paludosus (Sumpf-Greiskraut)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В		
3	<pre>- sarracenicus (= S. fluviatilis)</pre>						0	N	В		
– r	(Fluß-Greiskraut) - squalidus (= S. rupestris)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, Pann
– r	(Felsen-Greiskraut) – subalpinus			S	K	St	0	N		r:	вм
	(Gebirgs-Greiskraut)								_		D
4 r!	umbrosus (Schatten-Greiskraut)							N	В	r!:	Pann
2	Serratula lycopifolia							Ν			
2	(Einköpfige Scharte) – <i>macrocephala</i>				K						
2	(Großköpfige Scharte)				1						
– r	– tinctoria	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Alp, BM,
3 r!	(Färber-Scharte) Seseli annuum	۷ţ	Т	s	K	St	0	N	В	٠.	nVL wAlp.
31:	(Steppen-Bergfenchel)	۷Į	'	3	IX.	Si	O	IN	D	٠.	wΑιρ, nVL
3	- hippomarathrum(Pferde-Bergfenchel)							Ν	В		
– r	- libanotis	٧	Т	s	Κ	St	0	Ν	В	r:	nVL
-	(Heilwurz)					_					
3	- osseum						0	Ν	В		
2	(Blaugrüner Bergfenchel)							N	В		
2	– pallasii(Bunter Bergfenchel)							IN	D		
– r	Sesieria albicans	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
	<i>(= S. varia)</i> (Kalk-Blaugras)										
4	– sadleriana							Ν			
•	(Sadlers Blaugras)							•			
3	– uliginosa					St		Ν	В		
	(Moor-Blaugras)		_	_	. ,	۵.	_		_		
– r	Sherardia arvensis	V	Т	S	K	St	О	Ν	В	r:	wAlp
3 r!	(Ackerröte) Sideritis montana		(T)	(S)		(St)	Ω	N	В	r!·	nVL
• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	(Berg-Gliedkraut)		(')	(0)		(01)	Ŭ	•	_	•	
3 r!	Silaum silaus	٧	Т	S		(St)	0	Ν	В	r!:	Alp
	(Wiesensilge)										
	Silene vgl. auch → Cucubalus und Lychnis										
1	Silene conica			(S)		(St)		N	В		
•	(Kegelfrüchtiges Leimkraut)			(0)		(01)					
3	– gallica		(T)			St*		(N) B*		
0	(Französisches Leimkraut)* – <i>linicola</i>				K+	C++	O+	VIT			
U	(Flachs-Leimkraut)				L/]	St†	Οľ	14]			
	()										

2	– multiflora							N†	В		
	(Vielblütiges Leimkraut)				I/*	C+		N.I	(D)		Donn
– r	nemoralis (Hain-Leimkraut)				K*	St		N	(D)	r:	Pann
– r	– noctiflora	V	Т	(S)	K*	St	0	Ν	В	r:	Alp,
_	(Acker-Nachtnelke)										n+söVL
3	- nutans subsp. livida				K						
	<i>(= S. insubrica)</i> (Schmutzigweißes										
	Nickendes Leimkraut)**										
3 r!	– otites		Т			St	O†	Ν	В	r!:	nVL, Alp
	(Ohrlöffel-Leimkraut)		_								
4	- saxifraga (Steinbrech-Leimkraut)**		Т		K						
3	– veselskyi subsp. heufleri		Т		Κ						
•	(Südtiroler		•		•						
	Woll-Strahlensame) 86										
2	– veselskyi subsp. widderi					St					
	(Widders Woll-Strahlensame)										
1	- viridiflora					St					
	(Grünblühendes Leimkraut)					-					
2	– viscosa							Ν	В		
	(Klebrige Nachtnelke)		(T)	(C)	(12)	(04)	O*1	N I*	_	/D	١
0	Sinapis alba (Weißer Senf)*		(1)	(5)	(N)	(St)	O T	IN	I	(B)
4	Sisymbrium austriacum	٧?	T?		Κ	St		Ν	(B)		
	(Österreichische Rauke)								(-,		
– r	- strictissimum		Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
2 r!	(Steife Rauke) Sium latifolium						\circ	N.I	В	.ı.	nVL
21:	(Breitblättriger Merk)						O†	IN	Ь	11.	IIVL
2	Solanum alatum				(K)	(St)	(O)	Ν	В		
	(Mennigroter										
0	Nachtschatten)				(12)	(C+)	(0)	N.I			
2	- villosum (= S. luteum) (Gelber Nachtschatten)				(N)	(St)	(U)	IN			
– r	Soldanella minima		Т		Κ					r:	nAlp
	(Kleinste Soldanelle)										
– r	– montana			S		St	0	Ν		r:	nVL
3	(Wald-Soldanelle) Sonchus arvensis subsp.		T?	S?		(C+)	0?	N	В		
3	uliginosus		1:	J:		(31)	O:	14	Ь		
	(Drüsenlose										
	Acker-Gänsedistel)										
2	- palustris						(O)	Ν	В		
– r	(Sumpf-Gänsedistel) Sorbus aucuparia	V	Т	S	K	St	0	N	В	r.	Pann
•	(Eberesche, Vogelbeere)	٧	1	0	11	O.	_	1 V	ט	••	· um
4	– danubialis					K		Ν			
	(Donau-Mehlbeere) 87										

2	<pre>- domestica (Speierling)*</pre>					(St)		N*	B*		
4	– graeca							N			
2	(Griechische Mehlbeere) ** - hardeggensis							N			
	(Hardegger Mehlbeere) 89										
4	 latifolia agg. (S. aria x torminalis 					St	0	N	В		
	und stabilisierte										
	Hybridderivate,										
	vgl. aber S. hardeggensis und S. slovenica)										
	(Artengruppe Breitblättrige										
	Mehlbeere) 90										
3	- mougeotii	V									
2	(Vogesen-Mehlbeere) – slovenica							Ν			
	(Slowakische Mehlbeere) 91										
– r	- torminalis	V†	Τ†		K	St	0	Ν	В	r:	wAlp,
4	(Elsbeere) Sparganium angustifolium	V	Т	S	K	St					KB, nVL
•	(Schmalblättriger Igelkolben)		•	Ū	••	٠.					
3	- emersum	V	Т	S	K	St	0	Ν	В		
2	(Astloser Igelkolben) – <i>erectum subsp. erectum</i>	٧	Т	S†	K	St	0?	Ν	В		
_	(Eigentlicher	•	•	٠,	• • •	٥.	O .		_		
_	Ast-Igelkolben) 92			٥.	12	٥.					
3	– erectum subsp. microcarpum	۷?		S†	K	St		N			
	(Kleinfrüchtiger										
	Àst-Igelkolben)		_	_			_		_		
– r	– erectum subsp. neglectum	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
	(Kegelfrüchtiger										
	Ast-Igelkolben)										
0	erectum subsp.oocarpum						0†				
	(Eifrüchtiger Ast-Igelkolben)										
2	- natans (= S. minimum)	V	Τ	S	K	St	0	Ν			
_	(Zwerg-Igelkolben)	V†	Т	S	K	St	0	N	В	۳.	wAlp,
– r	Spergula arvensis (Acker-Spörgel)	۷ ۱	'	3	IX.	Sι	O	14	Ь	١.	Pann
1	– morisonii	(V)	(T)					Ν			
4	(Frühlings-Spörgel) – <i>pentandra</i>	(V)							В		
1	(Fünfmänniger Spörgel)	(V)							D		
1	Spergularia echinosperma							Ν			
	(Igelsamige										
3	Schuppenmiere) - maritima (= S. media)							Ν	В		
-	(Flügel-Schuppenmiere)								_		

– r	– rubra	٧	Т	s	K	St	0	N	В	r:	Rh, Pann
1	(Acker-Schuppenmiere) - salina (= S. marina)			(S)				N†	°В		
4	(Salz-Schuppenmiere) Spiraea chamaedryfolia (Ulmen-Spierstrauch)	(V)			K						
3	- <i>media</i> (Karpaten-Spierstrauch)					St		N	В		
3	- salicifolia (Weiden-Spierstrauch)	(V)			K	St*	0	N	В		
1	Spiranthes aestivalis	V	Т	S	K†		0	N†	•		
2	(Sommer-Drehähre) - spiralis (Herbst-Drehähre)	٧	Т	S	K	St	0	N	В		
– r	(Vielwurzlige Teichlinse)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, n+söVL
– r	Stachys alpina (Alpen-Ziest)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	n+söVL, Pann
– r	– annua (Einjähriger Ziest)	V†	Т	(S)	K	St	0	N	В	r:	Alp, BM, n+söVL
3 r!	- germanica (Deutscher Ziest)	۷†	Т		K	St	0	N	В	r!:	w+sAlp, söVL
– r	– recta	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
4	(Aufrechter Ziest) – subcrenata				K						
– r	(Karst-Ziest)**, 93 Stellaria longifolia		Т	S	K	St	0			r:	öAlp, BM
4	(Langblättrige Sternmiere) – <i>montana</i>				K	St					
•	(= S. nemorum subsp. glochidisperma)				1	Οί					
– r	(Berg-Sternmiere) – nemorum s. str.	V	Т	s	K	St	0	Ν	В	r:	Pann
2 r!	(Wald-Sternmiere) – <i>palustris</i>						0	N		r!:	вм
4	(Sumpf-Sternmiere) Stemmacantha	V	Т								
•	rhaponticum (= Rhaponticum scariosum) (Bergscharte)	v	ı								
1	Stipa borysthenica (= S. sabulosa)							Ν			
– r	(Sand-Federgras)** - capillata		Т		K	St		N	В	r:	Alp
1	(Pfriemengras) - dasyphylla							Ν			
– r	(Flaumblättriges Federgras) – eriocaulis (Flaumblättriges Federgras)		Т	s	K	St		N	В	r:	Alp
– r	(Zierliches Federgras) – <i>pennata s. str.</i>				K	(St)	0†	Ν	В	r:	Alp, nVL
	(= S. joannis) (Grauscheidiges Federgras)					ŕ					

3 r!	 pulcherrima (Gelbscheidiges Federgras, 				K			N	В	r!:	Alp
1	Großes F.) – styriaca (Steirisches Federgras)				K	St					
1	– tirsa	١						Ν			
1	(Schmalblättriges Federgras Stratiotes aloides (Krebsschere))					0	Ν			
– r	Streptopus amplexifolius (Knotenfuβ)	٧	Т	S	K	St	0	N		r:	ВМ
3	Suaeda pannonica non auct. (= S. 'maritima' auct. austr. incl. ,subsp. prostrata' auct., incl. S. corniculata auct.) (Große Salzmelde) 94							N†	- B		
2	prostrata sensu orig. (= S. 'pannonica' auct.) (Kleine Salzmelde) 95							N†	- В		
– r	Succisa pratensis (Teufelsabbiß)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	BM, nVL, Pann
2 r!	Succisella inflexa (Sumpfabbiß)				K	St	0	N†	В	r!:	Alp, Pann
– r	Swertia perennis (Sumpf-Tarant)	٧	T	S	K	St	0	Ν		r:	wAlp, nVL, Pann
2	(Sumpf-Beinwurz, Sumpf-Beinwell)							Ν	В		raiiii
2	Tamus communis (Schmerwurz)	٧				St					
– r	(Strauß-Wucherblume)				K	St	0	Ν	В	r:	KB, nVL
3	(Straub-Wucherblume) Taraxacum aquilonare (Föhntal-Löwenzahn)		Т								
2	- bessarabicum (Salz-Löwenzahn)							Ν	В		
	Taraxacum ceratophorum agg. (Artengruppe Horn-Löwenzahn)		Т		K						
3 3 3	mit folgenden Kleinarten: – kraettiii – mazzettil – melzerianum		T T T								
4	- spec. (Freiwand-Sippe, Melzer 1987)				K						
4	Taraxacum concuculiatum (Grauer Kapuzen- Löwenzahn)		Т								
3	– handelii (Handels Löwenzahn)		Т								

– r	- laevigatum agg.	٧	Т	S†	K	St	0?	N	В	r: wAlp
2	(Artengruppe Rotfrüchtiger Löwenzahn) ⁹⁶ – <i>nordstedtii</i>							N		
4	(Nordstedts Löwenzahn) – <i>pacheri</i> (Pachers Löwenzahn)		Т		K					
2	 palustre agg. (Artengruppe Sumpf- 	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	
3	Löwenzahn) ⁹⁷ – <i>reichenbachii</i> (Reichenbachs Löwenzahn)		Т							
4	- schroeterianum (Schröters Löwenzahn)	V								
2	– serotinum (Später Löwenzahn)						(O)	N	В	
3	Taxus baccata (Eibe)	V	T	S	K	St	0	Ν	В	
2	Teesdalia nudicaulis (Sandbauernsenf, Rahle)						0	Ν		
1	Tephroseris aurantiaca (= Senecio aurantiacus)				K	St		N	В	
3	(Orangefarbenes Greiskraut) - capitata (= Senecio capitatus)		Т		K	St				
– r	(Feuerrotes Greiskraut) – crispa (= Senecio rivularis)			S	K	St	0	Ν	В	r: nVL, Pann
2	(Bach-Greiskraut) - helenitis (= Senecio helenitis)			s			0	N?)	
3 r!	(Alant-Greiskraut) – <i>integrifolia</i>						0†	N	В	r!: nVL
– r	(= Senecio integrifolius) (Steppen-Greiskraut) – Iongifolia			S	K	St	0	N	В	r: n+söVL
	<i>(= Šenecio ovirensis)</i> (Obir-Greiskraut)									
1	- serpentini (= Senecio serpentini)								В	
- r	(Serpentin-Greiskraut) - tenuifolia (= Senecio gaudinii)		Т	S	K		0			r: nAlp
	(Schweizer Greiskraut) Tetragonoiobus → Lotus									
3 r!	Teucrium botrys (Trauben-Gamander)	V†	Т	S†	K	St	0	Ν	В	r!: nVL
– r	- montanum (Berg-Gamander)	٧	T	S	K	St	0	Ν	В	r: nVL
2 r!	- scordium (Knoblauch-Gamander)	V†			K	St†	0†	Ν	В	r!: Rh, n+söVL

– r	- scorodonia (Salbei-Gamander)	V	T	S	K*	St*	0	Ν	В	r:	Alp, söVL
– r	Thalictrum aquilegiifolium (Akelei-Wiesenraute)	٧	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	Pann
2	– flavum	٧		(S)			0	Ν	В		
4 r!	(Gelbe Wiesenraute) 98 – <i>foetidum</i>		Т			St		Ν		r:	öAlp,
3 r!	(Stinkende Wiesenraute) 99 – <i>lucidum</i>		Т	s	K	St	0	Ν	В	r:	BM, Pann wAlp
– r	(Glanz-Wiesenraute) – <i>minus</i>	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL
	(Kleine Wiesenraute)	•			••	0.					nVL
2 r!	– simplex subsp. galioides						O†	N	В	12.	IIVL
2	(Labkraut-Wiesenraute) 100 - simplex subsp. simplex	٧	Т	S	K	St			В		
3 r!	(Eigentliche Einfache W.) 101 Thelypteris palustris	V	Т	S	K	St	0	N	В	r!:	wAlp, BM,
r	(Sumpffarn) Thesium bavarum		Т		K	St	0	N	В		nVL, Pann nAlp, nVL,
	(Großer Bergflachs) – dollineri		'			Ot	Ü	N	В	••	Pann
2	(Niedriger Bergflachs)								Ь		
1	 ebracteatum (Vorblattloser Bergflachs) 							N			
3 r!	- linophyllon (Mittlerer Bergflachs)			S?	K†	St	0	N	В	r:	Alp, nVL
2	 pyrenaicum subsp. pyrenaicum 						Ο	N	В		
_	(Kleinblütiger Wiesen-Bergf <u>l</u> achs)**								_		
3	- ramosum (= T. arvense) (Ästiger Bergflachs)						(O)	N	В		
r	Thlaspi caerulescens (Voralpen-Täschelkraut)	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	ВМ
4	 goesingense (Gösing-Täschelkraut) 					St		Ν	В		
– r!	- montanum (Berg-Täschelkraut)							Ν		r!:	BM, nVL
– r	perfoliatum(Durchwachsenes	٧	Τ	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp, söVL
3	Täschelkraut) – <i>praecox</i>				K	(St)					
1	(Frühes Täschelkraut) – rotundifolium subsp. cepaeifolium		Т		K						
	(Dickblättriges Täschelkraut)				,, <u>-</u> ,	_	_		_	_	
2 r!	Thymelaea passerina (Spatzenzunge)				(K)	St	0	N	В	r!:	n+söVL
2	Thymus kosteleckyanus (= T. pannonicus) (Pannonischer Quendel)							N	В		

_	_		_								
3	– oenipontanus (Innsbrucker Quendel)**		T		K?	St?					
– r	 praecox subsp. praecox (Eigentlicher Früher Quendel) 		Т	S	K	St	0?	N	В	r:	KB, nVL
3	- praecox subsp. widderi (Widders Früher Quendel) **							Ν			
1	- serpyllum s. str. (Sand-Quendel)							Ν	В?		
– r	Tilia cordata	٧	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r:	wAlp
– r	(Winter-Linde) – <i>platyphyllos</i>	V	Т	s	Κ	St	0	Ν	В	r:	wAlp
1	(Sommer-Linde) Tillaea aquatica (= Crassula aquatica) (Teichkraut)							N			
– r	Tofieldia calyculata (Kelch-Simsenlilie, Gewöhnliche S.)	V	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL, Pann
2	Tordylium maximum (Großer Zirmet)						(O)	Ν	В		
2 r!	Torilis arvensis					St†	(O)	Ν	В	r!:	n+söVL
3 r!	(Acker-Borstendolde) Trapa natans (Wassernuß)				K	St	O†	N	В	r!:	KB, nVL, Pann
– r	Traunsteinera globosa (Kugelstendel, Kugelknabenkraut)	V	Т	S	K	St	0	N		r:	BM, nVL
0	Tribulus terrestris (Burzeldorn)*							N*	†		
- r	Trichophorum alpinum (Alpen-Haarbinse)	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, KB, BM, n+söVL
– r	- cespitosum (Rasen-Haarbinse, Rasenbinse)	V	Τ	S	K	St	0	N		r:	KB, BM, nVL
3 r!	Trientalis europaea (Siebenstern)		Т	S	K†	St	0	N		r!:	Alp
- r	Trifolium alpestre (Heide-Klee)		Т		K	St	0	Ν	В	r:	wAlp, nVL
– r	– arvense	٧	T	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp
– r	(Hasen-Klee) - campestre	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
3 r!	(Feld-Klee) - fragiferum	٧	Т	S*†	·K	St	0	N	В	r!:	Alp,
– r	(Erdbeer-Klee) - montanum	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	n+söVL BM
4	(Berg-Klee) – noricum		Т		K						
3 r!	(Norischer Klee) - ochroleucon (Blaßgelber Klee)	V†			K	St	0	N	В	r!:	Rh

									_		
1	- retusum (Steifer Klee)							N	В		
– r	– rubens	۷ţ	Т		Κ	St	0	Ν	В	r:	wAlp,
	(Fuchsschwanz-Klee)	•									n+söVL
3	– saxatile		Τ								
	(Felsen-Klee)										
2	– spadiceum	٧	Τ	S	K	St	0	Ν			
	(Moor-Klee)										
2	- striatum							N	В		
_	(Streifen-Klee)								_		
3	Triglochin maritimum							N	В		
	(Salz-Dreizack)	٧	~	0	IZ.	C+	^	N.I	В		VD DM
– r	– palustre (Sumpf-Dreizack)	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	KB, BM, nVL, Pann
	Trigonella monspeliaca										IIVL, Fallii
	→ Medicago										
1	Trigonella procumbens				(K)				В		
•	(Liegender Bockshornklee)				(,,)				_		
3	Trinia glauca							Ν	В		
	(Kleiner Faserschirm)										
1	– ucrainica							Ν			
	(Großer Faserschirm)										
– r	Trisetum alpestre		T	S	K	St	0	Ν		r:	nVL
	_(Alpen-Goldhafer)		_	_		_	_		_		
– r	Trollius europaeus	V	T	S	K	St	0	N	В	r:	KB, BM,
	(Trollblume)										n+söVL,
											Pann
2	Tulina cylvoctria		т				O*	NI			
2	Tulipa sylvestris		Т				O*	Ν			
	(Wilde Tulpe)	(\/)			(K)	(St)			R+		
1	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia	(V)	T (T)		(K)	(St)		N N	B†		
	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde)	(V) V		S			(O)	N		r:	
1	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia		(T)	S	(K) K	(St) St			В† В	r:	Alp, BM, n+söVL
1	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde)		(T)	S			(O)	N		r:	Alp, BM,
1	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia		(T)	s s			(O)	N			Alp, BM,
1 - r - r	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	V	(T) T	S	K K	St St	(O) O	N N N	В	r:	Alp, BM, n+söVL nAlp
1 - r	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima	V	(T) T	S	K K	St	(O) O	N N N	В	r:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL,
1 -r -r 1r!	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben)	V V V	(T) T T	s S†	к к к _†	St St St†	(O) O O O†	N N N N†	В	r: r!:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann
1 - r - r	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii	V	(T) T	S	K K	St St	(O) O O O†	N N N	В	r: r!:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL,
1 -r -r 1 r! 2 r!	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii (Silber-Rohrkolben)	V V V	(T) T T T (T)	S S† S	К К К† К*	St St St†	(O) O O O†	N N N T N	В	r: r!: r!:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann Alp
1 -r -r 1r!	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii (Silber-Rohrkolben) Ulmus glabra	V V V	(T) T T	s S†	к к к _†	St St St†	(O) O O O†	N N N N†	В	r: r!: r!:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann Alp n+söVL,
1 -r -r 1 r! 2 r! -r	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii (Silber-Rohrkolben) Ulmus glabra (Berg-Ulme)	V V V	(T) T T T (T)	S S† S	К К К† К*	St St St† St	(O) O O O† O† O	N N N N† N	B B	r: r!: r!: r:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann Alp n+söVL, Pann
1 -r -r 1 r! 2 r!	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii (Silber-Rohrkolben) Ulmus glabra (Berg-Ulme) - laevis	V V V	(T) T T T (T)	S S† S	К К К† К*	St St St†	(O) O O O†	N N N T N	В	r: r!: r!:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann Alp n+söVL, Pann Alp, BM,
1 -r -r 1 r! 2 r! -r	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii (Silber-Rohrkolben) Ulmus glabra (Berg-Ulme) - laevis (Flatter-Ulme)	V V V	(T) T T (T) T	S S† S	К К К† К*	St St St† St St St	(O) O O O† O† O	N N N† N N	B B B	r: r!: r!: r:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann Alp n+söVL, Pann Alp, BM, n+söVL
1 -r -r 1 r! 2 r! -r	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii (Silber-Rohrkolben) Ulmus glabra (Berg-Ulme) - laevis (Flatter-Ulme) - minor	V V V V (V?)	(T) T T (T) T	S S† S	К К К† К*	St St St† St St St	(O) O O O† O† O	N N N N† N	B B B	r: r!: r!: r:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann Alp n+söVL, Pann Alp, BM,
1 -r -r 1 r! 2 r! -r	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii (Silber-Rohrkolben) Ulmus glabra (Berg-Ulme) - laevis (Flatter-Ulme)	V V V V (V?)	(T) T T (T) T	S S† S	К К К† К*	St St St† St St St	(O) O O O† O† O	N N N† N N	B B B	r: r!: r!: r:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann Alp n+söVL, Pann Alp, BM, n+söVL
1 -r -r 1 r! 2 r! -r 3 r!	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii (Silber-Rohrkolben) Ulmus glabra (Berg-Ulme) - laevis (Flatter-Ulme) - minor (Feld-Ulme)	V V V V (V?)	(T) T T (T) T	S S† S	K K† K* K	St St St† St St St St	(O) O O O† O† O O	N N N† N N N N	B B B	r: r!: r!: r:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann Alp n+söVL, Pann Alp, BM, n+söVL
1 -r -r 1 r! 2 r! -r 3 r!	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii (Silber-Rohrkolben) Ulmus glabra (Berg-Ulme) - laevis (Flatter-Ulme) - minor (Feld-Ulme) Urtica kioviensis (Kiewer Brennessel, Sumpf-B.)	V V V V (V?)	(T) T T (T) T	S S† S	K K† K* K	St St St† St St St	(O) O O O† O† O O	N N N† N N N N	B B B	r: r!: r!: r: r:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann Alp n+söVL, Pann Alp, BM, n+söVL
1 -r -r 1 r! 2 r! -r 3 r! 3	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii (Silber-Rohrkolben) Ulmus glabra (Berg-Ulme) - laevis (Flatter-Ulme) - minor (Feld-Ulme) Urtica kioviensis (Kiewer Brennessel, Sumpf-B.) Utricularia australis (Großer Wasserschlauch)	V V V V V (V?) V*	(T) T T T (T) T	S S† S S	K K K† K* K	St St St† St St St St	(O) O O O† O† O O	N N N T N N N N N N N N N N N N N N N N	B B B B	r: r!: r!: r: r:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann Alp n+söVL, Pann Alp, BM, n+söVL
1 -r -r 1 r! 2 r! -r 3 r! 3	(Wilde Tulpe) Turgenia latifolia (Breitblättrige Klettendolde) Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben) - latifolia (Breitblättriger Rohrkolben) - minima (Zwerg-Rohrkolben) - shuttleworthii (Silber-Rohrkolben) Ulmus glabra (Berg-Ulme) - laevis (Flatter-Ulme) - minor (Feld-Ulme) Urtica kioviensis (Kiewer Brennessel, Sumpf-B.)	V V V V (V?)	(T) T T T (T) T	S S† S S	K K† K* K	St St St† St St St St	(O) O O O† O† O O	N N N N N N N N N N N	B B B B	r: r!: r!: r: r:	Alp, BM, n+söVL nAlp öAlp, nVL, Pann Alp n+söVL, Pann Alp, BM, n+söVL

2 r!	- intermedia (Mittlerer Wasserschlauch)	- und Fo	or <u>stw</u> irts	schaft, l S	Jmwelt K	und Wa St	sserwir O	N†	t	r!:	Rh, BM, n+söVL, Pann
3 r!	- <i>minor</i> (Kleiner Wasserschlauch)	٧	Т	S	K	St	0	N		r!:	w+nAlp, BM, nVL, Pann
1	- ochroleuca s. lat. (incl. U. stygia) (Blaßgelber Wasserschlauch) 102	٧	Т		K†						
3 r!	- vulgaris (Gewöhnlicher Wasserschlauch)	٧	Τ	S		St	0	N	В	r!:	ВМ
1 r!	Vaccaria hispanica (Kuhnelke)	(V)	(T)	(S)	(K)	St*†	O*†	N	В		
2	Vaccinium hagerupii (Hagerups Moosbeere) **,103						0	N			
2	– microcarpum	V	Т	S	K	St	0	Ν			
3	(Kleinfrüchtige Moosbeere) – <i>oxycoccos</i>	٧	Т	S	K	St	0	N			
3	(Gewöhnliche Moosbeere) – uliginosum s. str.	٧	Т	s	K	St	0	N			
– r	(Moor-Rauschbeere) - vitis-idaea (Preiselbeere)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	n+söVL
– r	Valeriana dioica (Sumpf-Baldrian)	٧	Т	s	K	St	0	N	В	r:	Rh,BM, nVL, Pann
4	- <i>saliunca</i> (Weiden-Baldrian)		Τ								_,_
- r	- wallrothii (Schmalblättriger Arznei- Baldrian, Hügel-B.)		Т	S	K	St	0	N	В	r:	nVL
– r	Valerianella carinata (Gekielter Feldsalat)	V	Т		K	St	0	N	В	r:	Alp
– r	– dentata	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	w+sAlp
– r	(Gezähnter Feldsalat) – <i>locusta</i> (Gewöhnlicher Feldsalat)	٧	Т	s	K	St	0	N	В	r:	Alp
– r	– rimosa	V†	Τ	S	K	St	0	Ν	В	r:	w+sAlp
1	(Gefurchter Feldsalat) Ventenata dubia (Schmielenhafer)					St†		N†	В		
– r	Veratrum album (Weißer Germer)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, nVL, Pann
– r	– nigrum					St		N	В	r:	söVL
- r	(Schwarzer Germer) Verbascum blattaria (Trauben-Königskerze)	(V)	(T)	S	K	St	0	Ν	В	r:	Alp
0	- crassifolium(Berg-Königskerze)	V†	T†								
- r	– <i>phlomoides</i> (Gewöhnliche Königskerze)	(V)	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp

3	– phoeniceum					(St)	(O)	N	В	
•	(Purpur-Königskerze)					, ,				
2	speciosum(Pracht-Königskerze)						(O)	Ν	В	
1	Veronica acinifolia		T†		K*-	† St				
	(Steinquendel-Ehrenpreis)				•	,				
– r	– agrestis	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r: BM, nVL
3	(Acker-Ehrenpreis) – <i>anagalloides</i>	V						N.I	Ь	
3	(Schlamm-Ehrenpreis)	V						N	В	
3 r!	– austriaca		Τ		K	St	0†	Ν	В	r!: Alp
	(Österreichischer						·			•
	Ehrenpreis)	١,,					_			
– r	- catenata (Bleicher	V					0	N	В	r: Rh, nVL
	Wasser-Ehrenpreis)									
3 r!	– dillenii		Т				0	Ν	В	r!: Pann
	(Dillenius-Ehrenpreis)		_							
4	- fruticulosa (Halbstrauch-Ehrenpreis)	V	Τ		K					
	- longifolia →									
	Pseudolysimachion									
– r	– montana	V	Т	S	Κ	St	0	Ν	В	r: KB, BM,
2	(Berg-Ehrenpreis)	\	_		IZ.	C4	_			söVL
2	- opaca (Glanzloser Ehrenpreis)	۷ţ	Τ	S	K	St	0			
	– orchidea →									
	Pseudolysimachion									
– r	- polita	۷ţ	Τ	S	K	St	0	Ν	В	r: Rh
– r	(Glanz-Ehrenpreis) – praecox		Т	(S)			0	N	В	r: Alp, nVL
	(Früher Ehrenpreis)		1	(3)			O	IN	D	i. Aip, iivL
– r	– prostrata		Т			St†	0†	Ν	В	r: Alp,
•	(Liegender Ehrenpreis)								_	n+söVL
2	- scardica (Balkan-Ehrenpreis)							Ν	В	
3 r!	– scutellata	V	Т	S	Κ	St	0	N	В	r!: nVL,
	(Schild-Ehrenpreis)		•	Ū		٠.	•		_	Pann
	– spicata →									
	Pseudolysimachion – spuria →									
	- Spuna → Pseudolysimachion									
– r	– sublobata		Т		Κ	St	0	Ν	В	r: wAlp
	(Hain-Ehrenpreis)		_							•
3 r!	- teucrium	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r!: Rh, BM
– r	(Großer Ehrenpreis) – triloba					(St)	\circ	N	É	r: nVL
•	(Dreilappiger Ehrenpreis)					(31)	0	14	ט	1. IIVL
– r	– triphyllos		Т	S†	Κ	St	0	Ν	В	r: Alp, nVL
	(Finger-Ehrenpreis)	.,	_	_	.,	٥.	_			
– r	urticifolia (Nessel-Ehrenpreis)	V	Т	S	K	St	0	N		r: BM, nVL
	(1469961-LITTETTPTETS)									

2	verna (Frühlings-Ehrenpreis)		Τ	S	K	St	0	Ν	В		
– r	- vindobonensis (Wiener				K	St	0	Ν	В	r:	Alp, BM, nVL
- r	Gamander-Ehrenpreis) Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	V	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	wAlp
3	- cassubica (Kaschuben-Wicke)		Ŧ			St		Ν	В		
– r	- dumetorum (Hecken-Wicke)	V	T	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL
– r	- <i>hirsuta</i> (Zitter-Wicke, Rauhhaarige W.)	V	T	S	K	St	0	N	В	r:	Rh
- r	- lathyroides (Zwerg-Wicke)		Ŧ		K	St	0?	N	В	r:	Alp, n+söVL
3	oreophila (Gebirgs-Vogel-Wicke)				K						
3 r!	- <i>pisiformis</i> (Erbsen-Wicke)				K	St	O†	N	В	r!:	KB, nVL
2	- serratifoiia (Maus-Wicke)*,104							N*	B*		
– r	- syivatica (Wald-Wicke)	٧	Т	S	K	St	0	N		r:	n+söVL, Pann
– r	tenuifolia (Feinblättrige Vogel-Wicke)			S	K	St	Ο*	Ν	В	r:	Alp, nVL
– r	tetrasperma(Viersamige Wicke)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	wAlp
3	Vinca herbacea (Krautiges Immergrün)							Ν	В		
- r	Viola alba (Weißes Veilchen)	٧	Τ	S	(K)	St	0	Ν	В	r:	Alp, n+söVL
2	– ambigua							Ν	В		H+30VL
– r	(Steppen-Veilchen) - biflora	٧	Т	S	K	St	0	Ν		r:	BM, nVL
– r	(Zweiblütiges Veilchen) – <i>canina</i>	٧	Т	S	K	St	0	Ν	В	r:	nVL, Pann
– r	(Hunds-Veilchen) – <i>collina</i>	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	BM, Pann,
2 r!	(Hügel-Veilchen) elatior				Kt	St†	O†	N	В	r!:	n+söVL KB,
2	(Hohes Veilchen) – kitaibeliana				•			N	В		n+söVL
- -r	(Steppen-Stiefmütterchen) – mirabilis	V	Т	s	K	St	0	N	В	۳.	Alp,
	(Wunder-Veilchen)										n+söVL
– r	– palustris (Sumpf-Veilchen)	٧	T	S	K	St	0	N	R‡	r:	BM, Pann, n+söVL
4	– pinnata (Fieder-Veilchen)		T		K						
2	– pumila (Zwerg-Veilchen)							N	В		

– r	– pyrenaica		Т	S?	K	St	0†			r:	öAlp
– r	(Pyrenäen-Veilchen) – <i>rupestris</i>	٧	Т	s	K	St	0	Ν	В	r:	Rh, nVL
1	(Sand-Veilchen) – stagnina (= V. persicifolia)	۷†			K	St	0†	N	В		
– r	(Graben-Veilchen) - suavis	٧	Т		(K)	St	0	Ν	В	r:	Alp,
3	(Hecken-Veilchen) – thomasiana	٧	Т								n+söVL
2	(Schweizer Veilchen) – tricolor 'subsp. curtisii'							N			
– r	(Dünen-Stiefmütterchen) 105 Viscum album subsp.	٧	Т	s	K	St	0	N	В	r:	wAlp
•	abietis (= V. abietis) (Tannen-Mistel)										
2	Vitis vinifera subsp. sylvestris							N			
1	(Wilde Weinrebe) Vulpia bromoides	V†				(K?)	(St)	N†	В		
3	(Trespen-Federschwingel) - myuros			(S)	(K)	(St)	(O)	Ν	В		
2	(Mäuse-Federschwingel) Waldsteinia ternata				K						
_	(subsp. trifolia) (Dreiblättrige Waldsteinie)	M	_		IZ.	C4	^	N.I.	пт		DM =V/I
– r	Willemetia stipitata (= Calycocorsus stipitatus)	V	Т	S	K	St	0	N	ВŢ	r:	BM, nVL
3	(Kronlattich) Woodsia ilvensis (Destroya Wimportorn)		Т	S?	K	St	O†				
4	(Rostroter Wimperfarn) - pulchella (Ziarligher Wimperfarn)		Т		K	St					
3	(Zierlicher Wimperfarn) Wulfenia carinthiaca (Kärntner Wulfenie, Kuhtritt)				K						
1	(Gewöhnliche Spitzklette)	(V)	(T)		(K)	St	O†	N	В		
1	Xeranthemum annuum (Spreublume)				(K)			N	В		
– r	(Spredoldine) Zannichellia palustris (Teichfaden)	٧	Т	S	K	St	0	N	В	r:	Alp, n+söVL
	,										

Anmerkungen

Achillea distans subsp. distans: In Österreich nur an der Thermenlinie und im Leithagebirge (J. SAUKEL, unveröffentlicht).

Achillea distans subsp. styriaca: Nicht nur im oberen Murtal, sondern auch in Nieder-österreich, z. B. im Kremstal (J. SAUKEL, unveröffentlicht).

Aconitum napellus subsp. neomontanum: Einschließlich A. napellus subsp. lobelii und A. napellus ,subsp. napellus var. napellus' im Sinn von Mucher-Starmühler (in Adler & al. 1994). – Gefährdet sind somit alle Vorkommen von A. napellus in außeralpinen Flußauen.

Allium schoenoprasum: Die ökologisch und geographisch eigenständige, als Spätglazial-Relikt geltende Population am Bodensee ist vom Aussterben bedroht.

Aposeris foetida: In Niederösterreich (Schneeberggebiet) nach einem unveröffentlichten Fund von A. Ch. Mrkvicka.

Aster tripolium: Adventiv in der Steiermark nach einem unveröffentlichen Fund von G. Karrer.

Astragalus norvegicus: In der Steiermark nach einem unveröffentlichten Neufund von H. MELZER nunmehr definitiv nachgewiesen.

Atriplex prostrata: Die Einstufung betrifft die bodenständigen Vorkommen auf Salzböden.

Avenula pratensis: In Oberösterreich nach F. LENGLACHNER (unveröffentlicht); aufgrund dessen auch in STRAUCH (1997).

Barbarea stricta: Gefährdet sind Vorkommen an Primärstandorten; nur auf sie bezieht sich die Einstufung.

Bolboschoenus maritimus: Die Einstufung bezieht sich auf die bodenständigen und möglicherweise bodenständigen Vorkommen.

Botrychium simplex: In Tirol auch in neuerer Zeit gefunden: H. MELZER briefl.

Bromus arvensis: Die Einstufung bezieht sich auf das früher beständige Vorkommen im Ackerland. In Begrünungsansaaten und verschleppt an Ruderalstandorten wird die Art auch heute öfters beobachtet.

Carex norvegica: Die früher unterschiedenen Unterarten sind taxonomisch nicht haltbar.

Centaurea scabiosa subsp. sadleriana: Im Burgenland nach T. Barta (unveröffentlicht).

Centunculus minimus: In Oberösterreich wieder gefunden (L. Schratt-Ehrendorfer, unveröffentlicht); aufgrund dessen auch Strauch (1997).

Cerastium arvense subsp. arvense: Die Einstufung gilt auch für die Art C. arvense insgesamt.

Cerastium dubium: Adventiv in der Steiermark nach H. Melzer (unveröffentlicht).

Cerastium lucorum: Im Burgenland nach J. GREIMLER (unveröffentlicht).

Conringia orientalis: In Niederösterreich und im Burgenland entgegen früheren Angaben wohl ein Archäophyt.

Corispermum nitidum: Die Art war für Österreich seit langem verschollen, wurde aber neuerdings wieder gefunden (W. LAZOWSKI, unveröffentlicht).

Crataegus rhipidophylla: Aus Steiermark und Oberösterreich sind bisher nur Hybriden bekannt.

Crepis rhoeadifolia: In der Steiermark keine beständigen Vorkommen mehr; allerdings gelegentlich verschleppt und unbeständig.

Delphinium elatum subsp. elatum, Vorarlberger Populationen: Die Rittersporn-Populationen im Gamperdonatal (Rätikon) stellen geographisch eine Fortsetzung des Schweizer Teilareals dar. Ihre genaue taxonomische Zuordnung ist noch nicht bekannt.

Deschampsia littoralis: Die Art war für Österreich verschollen, wurde aber neuerdings wieder gefunden (A. Traxler, unveröffentlicht).

Dianthus sylvaticus subsp. glaber: Die von A. Polatschek entdeckte, sicher heimische Vorarlberger Population war in der 1. Fassung der Roten Liste (Niklfeld & al. 1986) nach dem damaligen Kenntnisstand als *D. gratianopolitanus* geführt. Die spätere Revision des Belegmaterials stammt von W. Gutermann. Der echte *D. gratianopolitanus* gilt in Vorarlberg und Nachbargebieten als neophytisch und scheidet deshalb nunmehr aus der Roten Liste aus.

Draba nemorosa: Die Einstufung als gefährdet betrifft die möglicherweise heimischen Vorkommen im pannonischen Gebiet.

Draba pacheri s. lat.: Die etwas abweichende Sippe der Lavanttaler Alpen (,*D. norica*′, Kärnten und Steiermark) ist stark gefährdet (Stufe 2).

Dryopteris affinis subsp. borreri: Die Einstufung gilt zugleich für die Art D. affinis insgesamt.

Echium italicum: Eingeschleppte Pflanzen werden noch gelegentlich beobachtet.

Epipactis leptochila: In Salzburg nach A. & H. BAUM, unveröffentlicht.

Eriophorum gracile: In Vorarlberg wieder gefunden (M. HESS und M. MANN, unveröff.).

Erophila praecox: Für die Angaben aus anderen Bundesländern existiert nach laufenden Untersuchungen von T. ENGLISCH kein Belegmaterial; sie waren offenbar irrig.

Erysimum hungaricum: Die taxonomische Wertigkeit dieser ökogeographisch eigenständigen Sippe ist umstritten. Von Polatschek (in Adler & al. 1994) wird sie mit $\it E.virgatum$ vereinigt.

Erysimum marschallianum: Die Einstufung als gefährdet betrifft die bodenständigen Vorkommen. Daneben tritt die Art auch ruderal verschleppt, besonders auf Eisenbahnanlagen, auf.

Erysimum virgatum: Würde man – im Gegensatz zu POLATSCHEK (in ADLER & al. 1994) – die beiden zumindest ökogeographisch deutlich verschiedenen Sippen E. strictum (besonders in Auen des Tieflandes) und E. virgatum s. str. (besonders an Trockenhängen des Oberinntals) taxonomisch trennen, so wäre E. strictum als nicht gefährdet zu betrachten, E. virgatum im engeren Sinn jedoch in die Stufe 3 (gefährdet) zu stellen.

Euphrasia stiriaca: Die taxonomische Selbständigkeit dieser Sippe gegenüber der in den Kalkalpen weit verbreiteten und ungefährdeten *E. salisburgensis* wird von VITEK (in ADLER & al. 1994) nicht anerkannt. Solange hierzu keine abschließenden Untersuchungen vorliegen, sollten die traditionell so bezeichneten großblütigen Pflanzen von Tieflagenstandorten der Nordostalpen weiterhin beachtet werden, zumal ihre Populationen wenigstens teilweise gefährdet erscheinen (J. GREIMLER, persönliche Mitteilung).

Festuca carnuntina: Der taxonomische Wert dieser Sippe ist nach ENGLMAIER (in ADLER & al. 1994) zweifelhaft.

Festuca stricta s. str.: Im Burgenland (Leithagebirge) nach unveröffentlichten Funden von G. Karrer und C. Cech.

Filago vulgaris: Die Angabe eines ehemaligen Vorkommens in Kärnten läßt sich nur auf die Artengruppe (F. vulgaris agg., incl. F. lutescens) insgesamt beziehen.

Galium glaucum: In Kärnten nach der unveröffentlichten Dissertation von W. FRANZ (1979; Bestimmung von F. KRENDL).

Gentianella austriaca: Auch die nach noch unveröffentlichten Untersuchungen von J. Greimler im niederösterreichischen Alpenvorland auftretenden Übergangsformen zu G. aspera sind dort stark gefährdet.

Geranium rotundifolium: Die Einstufung bezieht sich auf die bodenständigen Vorkommen. Neuerdings tritt die Art auch adventiv als "Eisenbahnpflanze" auf.

Hieracium hoppeanum: Die am Alpen-Ostrand und im pannonischen Gebiet allein vertretene Sippe ("grex macranthum"), die wahrscheinlich besser als eigene Art einzustufen wäre, ist stark gefährdet (Stufe 2).

Hydrocotyle vulgaris: In Niederösterreich nach einem unveröffentlichten Neufund von A. Traxler (im Waldviertel).

Hymenolobus pauciflorus: Neuerdings wieder gefunden (T. HABERLER, unveröffentlicht).

Juncus atratus: Die Art war für Österreich verschollen, wurde aber neuerdings in Niederösterreich wieder gefunden (T. Barta, det. H. Melzer, unveröffentlicht).

Juncus tenageia: Auch diese Art war für Österreich verschollen, wurde aber neuerdings wieder gefunden (A. TRAXLER, unveröffentlicht).

Leersia oryzoides: In Vorarlberg wieder gefunden (H. WALDEGGER, unveröffentlicht).

Leontodon saxatilis: Die Einstufung betrifft die heimischen Vorkommen im Marchtal und im Seewinkel.

Lycopodium clavatum subsp. monostachyum: In Tirol nach einem unveröffentlichten Fund von H. KÖCKINGER.

Lycopodium tristachyum: In Oberösterreich (Böhmerwald) nach einem Neufund von F. PROCHÁZKA beim 7. südböhmisch-oberösterr. Botanikertreffen 1996 (vgl. KRAML & LINDBICHLER 1997).

Lycopodium zeilleri: In Oberösterreich 1996 von F. PROCHÁZKA gemeinsam mit L. tristachyum gefunden (siehe oben).

Lysimachia thyrsiflora: In Vorarlberg wieder gefunden (L. SCHRATT-EHRENDORFER, unveröffentlicht).

Montia fontana subsp. fontana: Die Einstufung gilt zugleich für die Art M. fontana insges.

Myosotis laxa (subsp. caespitosa): Die Art ist für Kärnten bei HARTL & al. (1993) nur im Anhangsteil erwähnt und fehlt irrtümlich in der Kärntner Roten Liste (KNIELY & al. 1995).

Myosotis stricta: In Nordtirol entgegen Neuner & Polatschek (1997) noch vorhanden (E. Sinn, unveröffentlicht).

Oenanthe fistulosa: Die Art war für Österreich verschollen, wurde aber neuerdings in Niederösterreich wieder gefunden (G. M. Schneeweiss und P. Schönswetter, unveröffentlicht).

Oenanthe silaifolia: Auch diese Art war für Österreich bereits verschollen; wurde aber ebenfalls in Niederösterreich wieder gefunden (T. Barta, unveröffentlicht).

Orchis mascula: Fast alle sicheren österreichischen Unterart-Angaben beziehen sich auf subsp. speciosa (= subsp. signifera). Nach persönlicher Mitteilung von F. STARLINGER ist aber aus früherer Zeit zumindest für Oberösterreich auch subsp. mascula belegt; sie ist heute verschollen und, falls irgendwo noch vorhanden, wahrscheinlich stark gefährdet.

Orchis ustulata subsp. aestivalis: Die taxonomische Wertigkeit dieser neuerdings unterschiedenen Unterart ist umstritten. Die Angabe spät blühender, gegebenenfalls hierher zu stellender Pflanzen für Kärnten stammt von M. PERKO, diejenige für Oberösterreich von A. CH. MRKVICKA (beides unveröffentlicht).

Orchis ustulata subsp. ustulata: Die Einstufung gilt auch für die Art O. ustulata insgesamt.

Orobanche artemisiae-campestris: Die Art war für Österreich verschollen, wurde aber neuerdings in Niederösterreich wieder gefunden (G. M. Schneeweiss, unveröffentlicht).

Orobanche bartlingii: In Niederösterreich nach einem unveröffentlichten Fund von K.TKALCSICS.

Orobanche laserpitii-sileris: In Vorarlberg nach einem unveröffentlichten Fund von W. Schweighofer.

Polycnemum heuffelii: Die Art war für Österreich verschollen, wurde aber neuerdings im Burgenland wieder gefunden (J. WALTER, unveröffentlicht).

Polycnemum majus: Die bisher unveröffentlichten Angaben synanthropen Auftretens in Kärnten und Oberösterreich stammen von G. KNIELY (K) bzw. F. ESSL (O; hier auch von STRAUCH 1997 übernommen).

Potentilla argentea agg.: Die zu dieser Artengruppe gehörende P. neglecta wird in der Roten Liste der Steiermark (ZIMMERMANN & al. 1989) als "gefährdet?", in derjenigen Oberösterreichs (STRAUCH 1997) als "stark gefährdet" eingestuft. Sowohl die taxonomische Wertigkeit als auch das Vorkommen in Österreich sind jedoch ganz unzureichend bekannt.

Potentilla norvegica: Die Einstufung als gefährdet betrifft die vielleicht bodenständigen Vorkommen auf Torfboden oder in Teichgebieten, wie z. B. im niederösterreichischen Waldviertel. Ansonsten tritt die Art auch adventiv an Ruderalstandorten auf.

Pulsatilla oenipontana: Eine definitive taxonomische Bewertung der Innsbrucker Küchenschelle ist derzeit noch nicht möglich. Jedenfalls handelt es sich um eine geographisch vollkommen isolierte, eigenständige Reliktpopulation aus dem Formenkreis von P. vulgaris s. lat., deren Fortbestand trotz intensiver, auch wissenschaftlich unterstützter Schutzbemühungen (vgl. Ganahl & Erschbamer 1995) nach wie vor in kritischem Maß bedroht ist.

Quercus petraea s. lat. (incl. Q. dalechampii): Die durch Hybridisierung komplizierte Sippengliederung der Trauben-Eichen ist in Österreich derzeit Gegenstand vielseitiger Untersuchungen. Eine definitive Abtrennung und gesonderte Bewertung von Q. dalechampii, wie sie in der 1. Fassung der Roten Liste provisorisch vorgenommen worden war, läßt sich durch die bisher vorliegenden Befunde jedoch noch nicht ausreichend absichern. Der Formenkreis wird hier deshalb nur im ganzen eingestuft.

Quercus pubescens s. lat. (incl. Q. virgiliana): Auch für die Flaum-Eichen Österreichs gilt analog das oben schon für die Trauben-Eichen Gesagte. In diesem Fall ist es Q. virgiliana, deren definitive Abtrennung und gesonderte Bewertung in Österreich noch weitere Studien erfordert. Unbestätigt geblieben sind übrigens die auf H. GAMS zurückgehenden, mehrfach zitierten Angaben von Flaumeichen-Vorkommen im Tiroler Inntal.

Ranunculus acris subsp. friesianus: Nach E. HÖRANDL (unveröffentlicht) gehören hierher auch gewisse, zeitweise als subsp. strigulosus bezeichnete Pflanzen Niederösterreichs (vgl. ADLER & al. 1994), die aus vielleicht bodenständigen und jedenfalls gefährdeten Feuchtwiesen-Populationen stammen.

Ranunculus auricomus agg.: Die bis vor kurzem in Österreich kaum bekannten Kleinarten der R. auricomus-Gruppe werden hier auf Grund neuer Untersuchungen (HÖRANDL & GUTERMANN 1998–) dargestellt. In dieser im Erscheinen befindlichen Publikationsreihe werden auch die hier noch mit dem Zusatz "ined." bezeichneten Arten veröffentlicht werden. Auch die Einstufung in die Gefährdungskategorien folgt Vorschlägen von E. HÖRANDL.

Ranunculus baudotii: In Niederösterreich nach einem unveröffentlichen Fund von L. SCHRATT-EHRENDORFER (bei Marchegg).

Ranunculus reptans: In Tirol 1983 wieder gefunden (Pillersee: G. KARRER, unveröffentlicht).

Rosa sherardii: Die Identität der österreichischen Vorkommen bleibt nach F. STARLINGER (persönl. Mitteilung) noch zu prüfen. In Tirol und Niederösterreich treten jedenfalls Individuen auf, die nach derzeitiger Kenntnis bestimmungstechnisch zu dieser Art zu stellen wären (G. Karrer, unveröffentlicht). Sofern künftige Untersuchungen ihr Vorkommen in Österreich bestätigen, ist sie mit Sicherheit selten und wahrscheinlich stark gefährdet.

Rosa zalana: Das von den österreichischen Floristen bisher übersehene, zumindest frühere Vorkommen der Art in Niederösterreich (bei Baden) ist durch einen im Jahr 1916 von K. Ronniger gesammelten Herbarbeleg nachgewiesen (Větvička & Zieliński 1981). Die Art ist hier ebenso wie auf ihrem burgenländischen Fundort (dem Hackelsberg bei Winden) verschollen, aber vielleicht in neuerer Zeit auch nicht ausreichend gesucht worden.

Rosa, weitere Sippen: Sollte sich ihre taxonomische Selbständigkeit bestätigen, müßten noch zusätzliche, bisher unzureichend bekannte Sippen der Gattung Rosa als gefährdet gelten, insbesondere R. abietina, R. andegavensis, R. blondaeana, R. deseglisei, R. ,montana' auct., R. rhaetica und R. squarrosa.

Rubus graecensis: In Niederösterreich (Weinviertel) nach W. MAURER (unveröffentlicht).

Ruscus hypoglossum: In Oberösterreich an einer abgelegenen Stelle, allem Anschein nach bodenständig, beobachtet von K. RIEDL, bestimmt und mitgeteilt von I. STADLER (vgl. auch STRAUCH 1997).

Scleranthus verticillatus: In Niederösterreich wieder gefunden (T. BARTA, unveröff.).

Sedum thartii: Den Verbreitungsangaben liegen unveröffentlichte Befunde von Ch. Justin zugrunde. In welchen Teilen Österreichs die Art einheimisch ist, bedarf weiterer Untersuchungen.

Sedum villosum: In Tirol wieder gefunden (H. NIKLFELD, unveröffentlicht).

Senecio fontanicola: Zu dieser erst 1994 neu beschriebenen, offenbar in den Südostalpen und ihrem Vorland endemischen Art gehören die Kärntner Populationen von S. doria agg.

Silene veselskyi subsp. heufleri: Die Zuordnung der Osttiroler und Westkärntner Populationen von S. veselskyi (aus dem Gebiet von Lienz und Oberdrauburg) zu dieser aus den Dolomiten beschriebenen Unterart muß noch überprüft werden, ist aber wahrscheinlich.

Sorbus danubialis: Das isolierte Vorkommen in Kärnten (bei Obervellach) wurde 1993 von W. Gutermann entdeckt (Jakubowsky 1996).

Sorbus graeca: Die Angaben für Tirol (Osttirol) und das Burgenland waren nach JAKU-BOWSKY (1996) unrichtig.

Sorbus hardeggensis: Dieser Lokalendemit des Thayatals bei Hardegg wurde erst kürzlich beschrieben (KOVANDA 1997). Vgl. dazu d. folgende Anmerkung!

Sorbus latifolia agg.: Dieser in Österreich von Jakubowsky & Gutermann (1996) untersuchte Formenschwarm umfaßt sowohl Primärhybriden der Kombination S. aria x torminalis als auch stabilisierte Hybridderivate. Von diesen lassen sich derzeit nur S. hardeggensis und S. slovenica als Arten fassen und selbständig einstufen. Es muß jedoch damit gerechnet werden, daß innnerhalb des Formenschwarms noch weitere mehr oder minder eigenständige Sippen existieren, die ebenfalls in hohem Maß gefährdet sein könnten. Bei Schlägerungen und Durchforstungen sollten in dieser Hinsicht "verdächtige" Sträucher oder Bäume deshalb geschont werden.

Sorbus slovenica: Vgl. die vorhergehende Anmerkung!

Sparganium erectum subsp. erectum: Die Angabe eines früheren Vorkommens im Land Salzburg (Zell am See) stützt sich auf einen von M. Reiter überprüften Herbarbeleg aus dem vorigen Jahrhundert (Leeder & Reiter 1959, unter "S. ramosum"). Von Wittmann & al. (1987, 1996) wurde die Angabe allerdings nicht übernommen.

Stachys subcrenata: Verbreitung und Gefährdung sind unzureichend bekannt.

Suaeda pannonica: Die Zuordnung dieses Namens, der in Ungarn und Österreich bisher irrtümlich im Sinn der folgenden Art gebraucht wurde, muß nach einer Studie von Freitag, Walter & Wucherer (1996) auf Grund des Typusmaterials im nunmehr hier angewandten Sinn geändert werden. Um Mißverständnisse zu vermeiden, ist auf die Zusätze zu den angeführten Namen bzw. Synonymen und – am einfachsten – auf die hier gewählten, für jeden Kenner der beiden Arten eindeutigen deutschen Bezeichnungen zu achten.

Suaeda prostrata: Vgl. das zur vorigen Art Gesagte!

Taraxacum laevigatum agg.: Manche Arten dieser unzureichend erforschten Gruppe sind vermutlich auch im gesamtösterreichischen Maßstab in noch unbekanntem Grad gefährdet.

Taraxacum palustre agg.: Manche Arten dieser insgesamt von starkem Rückgang betroffenen Gruppe sind wahrscheinlich vom Aussterben bedroht oder schon ausgestorben. Im Hinblick auf die noch unzureichende taxonomische Erforschung sind deshalb alle noch bestehenden Populationen von Angehörigen dieser Verwandtschaftsgruppe höchst schutzbedürftig.

Thalictrum flavum: Die Angaben für Tirol, Kärnten und Steiermark haben nach neuen Untersuchungen (TRIBSCH 1997) durchwegs auf Fehlbestimmungen beruht. Dagegen gehören in Vorarlberg auch die einstigen Angaben von "T. morisonii" zu T. flavum.

Thalictrum foetidum: In Niederösterreich nach unveröffentlichten Neufunden von L. Tichy (Thayatal) und Ch. Justin (Weinviertel); vgl. Tribsch (1997).

Thalictrum simplex subsp. galioides: Die Angaben aus anderen Bundesländern haben sich nach TRIBSCH als irrig erwiesen; in Kärnten treten allerdings gegen subsp. galioides neigende Annäherungsformen der subsp. simplex auf. Die neue Angabe eines ehemaligen Vorkommens in Oberösterreich beruht auf einem von TRIBSCH revidierten Herbarbeleg aus dem Jahr 1900.

Thalictrum simplex subsp. simplex: In Vorarlberg wieder gefunden (W. Gutermann, unveröffentlicht, M. Grabher 1996, Tribsch 1997).

Utricularia ochroleuca s. lat.: In Tirol wurde neuerdings die von *U. ochroleuca* nur mikroskopisch unterscheidbare *U. stygia* nachgewiesen (ZIDORN 1996). Damit können bis zu entsprechenden Untersuchungen auch die bisherigen Angaben der *U. ochroleuca* aus Österreich insgesamt nur im weiteren Sinn (unter Einschluß von *U. stygia*) verstanden werden. Die gesamte Artengruppe ist wegen ihrer strengen Bindung an nährstoffarme Moorgewässer in Österreich vom Aussterben bedroht.

 $Vaccinium\ hagerupii:$ Hierher gehören nach Wenderoth & Wenderoth (1994) die bisher zu V microcarpum gestellten Mühlviertler und Waldviertler Populationen

Vicia serratifolia: Diese sehr seltene und stark gefährdete Art gilt im allgemeinen in Österreich nur als eingebürgerter Neophyt. Doch gehen die ältesten Angaben bis ins 18. Jahrhundert zurück, und ein archäophytisches Vorkommen erscheint durchaus möglich. Sie wird deshalb in die Rote Liste aufgenommen.

Viola tricolor ,subsp. curtisii': Die Übereinstimmung der Populationen des slowakischen, mährischen und niederösterreichischen Marchgebiets mit der von Küstendünen beschriebenen subsp. curtisii ist umstritten; doch handelt es sich auf jeden Fall um eine vom verbreiteten "Wiesen-Stiefmütterchen" verschiedene, in Österreich extrem seltene und stark gefährdete Sippe.

Literatur

- ADLER W., FISCHER R., OSWALD K. & al. 1994. Exkursionsflora von Österreich. Redigiert und herausgegeben von M. A. Fischer. Stuttgart & Wien: E. Ulmer, 1180 Seiten.
- EHRENDORFER F. (Hrsg.) 1973. Liste der Gefäßpflanzen Mitteleuropas. 2. Aufl. Stuttgart: Gustav Fischer Verlag, XII + 318 Seiten.
- -, FÜRNKRANZ D., GUTERMANN W. & NIKLFELD H. 1974. Fortschritte der Gefäßpflanzensystematik, Floristik und Vegetationskunde in Österreich, 1961–1971. Verh. Zool. Bot. Ges. Wien 114: 63–143.
- Freitag H., Walter J. & Wucherer W. 1996. Die Gattung Suaeda (Chenopodiaceae) in Österreich, mit einem Ausblick auf die pannonischen Nachbarländer. Ann. Naturhist. Mus. Wien 98 B, Suppl. [Festschrift 90 Jahre Karl Heinz Rechinger]: 343–369.
- Ganahl D. & Erschbamer B. 1995. Rettungsaktion für die Innsbrucker Küchenschelle. 8. Österreichisches Botanikertreffen, Pörtschach am Wörther See 1995. Carinthia II, Sonderh. 53: 32–34.
- Grabher M. 1996. Vegetation der Naturschutzgebiete Bangser Ried und Matschels. Vorarlberger Naturschau: Forschen & Entdecken 2: 83–96.
- GRABHERR G. & POLATSCHEK A. 1986. Lebensräume und Lebensgemeinschaften in Vorarlberg. Ökosysteme, Vegetation und Flora mit Roten Listen. Bregenz: Vorarlberger Landschaftspflegefonds, & Dornbirn: Vorarlberger Verlagsanstalt, 263 Seiten.
- GUTERMANN W. 1975. Übersicht einiger ergänzter Sippen und geänderter Namen in den Markierungsformularen zur Kartierung der Flora Mitteleuropas. Göttinger Florist. Rundbr. 9: 44–52.
- Hartl H., Kniely G., Leute G. H., Niklfeld H. & Perko M. 1992. Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Kärntens. Klagenfurt: Naturwissenschaftlicher Verein f. Kärnten, 451 Seiten.
- HÖRANDL E. & GUTERMANN W. 1998. Der *Ranunculus auricomus*-Komplex in Österreich 1. Methodik; Gruppierung der mitteleuropäischen Sippen. Bot. Jahrb. Syst. 120: 1–44; weitere Folgen ebenda (im Druck), in Phyton 37: 263–320 sowie in Vorbereitung.
- Jakubowsky G. 1996. *Sorbus* subgen. *Aria (Rosaceae)* im Osten Österreichs. Diplomarb. Formal- und Naturwiss. Fak: Univ. Wien, 124 Seiten.
- & GUTERMANN W. 1996. Die Sorbus latifolia-Gruppe im östlichen Österreich. Ann. Naturhist. Mus. Wien 98 B, Suppl. [Festschrift 90 Jahre Karl Heinz Rechinger]: 369–383.

- Janchen E. 1956–1967. Catalogus Florae Austriae. I. Teil: Pteridophyten und Anthophyten (Farne und Blütenpflanzen). Mit vier Ergänzungsheften. Wien: Springer-Verlag, XII + 999, 128, 83, 84 und 221 Seiten.
- KLEIN E. & KERSCHBAUMSTEINER H. 1996. Die Orchideen der Steiermark. Eine Ikonographie und Verbreitungsübersicht. Mitt. Abt. Bot. Landesmus. Joanneum 23/24: 148 Seiten.
- KNIELY G., NIKLFELD H. & SCHRATT-EHRENDORFER L. 1995. Rote Liste der gefährdeten Farnund Blütenpflanzen Kärntens. Carinthia II 185/105: 353–392.
- KORNECK D., SCHNITTLER M. & VOLLMER I. 1996. Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen (Pteridophyta et Spermatophyta) Deutschlands. Schriftenr. Vegetationsk. (Bonn-Bad Godesberg) 28: 21–187.
- KOVANDA M. 1997 ("1996"). Observations on *Sorbus* in Southwest Moravia (Czech Republic) and adjacent Austria I. Verh. Zool.-Bot. Ges. Österreich 133: 347–369.
- Krach J. E. 1981. Gedanken zur Neuauflage der Roten Liste der Gefäßpflanzen in Bayern. Ber. Akad. Naturschutz Landschaftspflege (Laufen/Salzach) 5: 156–175.
- Kraml A. & Lindbichler N. 1997. Kartierungsergebnisse des 7. südböhmisch-oberösterreichischen Botanikertreffens im Böhmerwald, 8.–14. Juli 1996. Beitr. Naturk. Oberösterreichs 5: 235–304.
- Krewedl G. 1992. Die Vegetation von Naßstandorten im Inntal zwischen Telfs und Wörgl. Grundlagen für den Schutz bedrohter Lebensräume. Ber. Naturwiss.-Med. Ver. Innsbruck, Suppl. 9: VII + 464 Seiten.
- Landolt E., Fuchs H.-P., Heitz C. & Sutter R. 1982. Bericht über die gefährdeten und seltenen Gefäßpflanzen der Schweiz ("rote Liste"). Ber. Geobot. Inst. ETH 49: 195–218.
- LEEDER F. & REITER M. 1959. Kleine Flora des Landes Salzburg. Neue Übersicht über die Farn- und Blütenpflanzen. Salzburg: Naturwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft des Hauses der Natur, 348 Seiten.
- MAGLOCKÝ Š. & FERÁKOVÁ V. 1993. Red List of ferns and flowering plants (Pteridophyta and Spermatophyta) of the flora of Slovakia (the second draft). Biológia (Bratislava) 48: 361–385.
- MAURER W. 1996. Flora der Steiermark 1: Farnpflanzen (Pteridophyten) und freikronblättrige Blütenpflanzen (Apetale und Dialypetale). Eching: IHW-Verlag, 311 Seiten [mit 135 Verbreitungskarten].
- NEILREICH A. 1846. Flora von Wien. Wien: F. Beck's Universitäts-Buchhandlung, XII + 706 S.
- 1870. Die Veränderungen der Wiener Flora während der letzten zwanzig Jahre. Verh. Zool. Bot. Ges. Wien 20: 603–620.
- Németh F. 1989. Száras növények [Gefäßpflanzen]. In Rakonczay Z. (Hrsg.): Vörös könyv. A Magyarországon kipusztult es veszélyeztetett növény- és állatfajok [Rotes Buch. Die ausgerotteten und gefährdeten Pflanzen- und Tierarten Ungarns]: 265–321. Budapest, Akadémiai kiadó.
- NEUNER W. & POLATSCHEK A. 1997. Rote Listen der gefährdeten Farn- und Blütenpflanzen von Nordtirol, Osttirol und Vorarlberg. In Polatschek A.: Flora von Osttirol, Nordtirol und Vorarlberg, Band 1: 757–799. Innsbruck: Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum.
- NIKLFELD H. 1971. Bericht über die Kartierung der Flora Mitteleuropas. Taxon (Utrecht) 20: 545–571.
- (Hrsg.) 1986. Rote Listen gefährdeter Pflanzen Österreichs. (= Grüne Reihe Bundesmin. Gesundheit Umweltschutz 5.) Wien: Bundesministerium f. Gesundheit u. Umweltschutz, 207 Seiten.
- 1994. Der aktuelle Stand der Kartierung der Flora Mitteleuropas und angrenzender Gebiete. – Florist. Rundbr. 28: 200–220.

- -, KARRER G., GUTERMANN W. & SCHRATT L. 1986. Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen (Pteridophyta und Spermatophyta) Österreichs. – In Niklfeld H. 1986 [siehe oben]: 28–109.
- PROCHÁZKA F., ČEŘOVSKÝ J. & HOLUB J. 1983. Chraněné a ohrozené druhy květeny ČSR. [Geschützte und bedrohte Arten der Flora der ČSR (Böhmen und Mähren)]. – Praha: UDPM IF, 106 Seiten.
- RIES C. 1992. Überblick über die Ackerunkrautvegetation Österreichs und ihre Entwicklung in neuerer Zeit. (= Dissertationes Botanicae 187) - Berlin & Stuttgart: J. Cramer, 188 Seiten + 3 Beilagen.
- SCHÖNFELDER P. 1987 Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Bayerns. Neubearbeitung 1986. – Schriftenr. Bayer. Landesamt Umweltschutz 72: 77 Seiten.
- SCHRATT L. 1990. Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Niederösterreichs. 1. Fassung. – Wien: Institut f. Botanik d. Universität Wien, 57 Seiten.
- STRAUCH M. (Hrsg.) 1997. Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs und Liste der einheimischen Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs. – Beitr. Naturk, Oberösterreichs 5: 3-63.
- Traxler G. 1989. Verschollene und gefährdete Gefäßpflanzen im Burgenland. Rote Liste bedrohter Gefäßpflanzen (2. Fassung, Sommer 1987). – Natur Umwelt Burgenland, Sonderheft 1989: 32 Seiten.
- TRIBSCH A. 1997. Beiträge zur Biosystematik und Floristik der Gattung Thalictrum (Ranunculaceae) in Österreich. – Diplomarb. Formal- und Naturwiss. Fak. Univ. Wien, 127 + 33 + 4 Seiten.
- VĚTVIČKA V & ZIELIŃSKI J. 1981. Rosa zalana Wiesb., its systematics and geographic distribution. - Fragm. Florist. Geobot. 27: 343-348.
- WEBER E. 1995. "Rote Liste" der Gefäßpflanzen des Burgenlandes. Eisenstadt: Österr. Naturschutzbund, Landesgruppe Burgenland, 19 Seiten [provisorische Fassung].
- 1997. Rote Liste gefährdeter Gefäßpflanzen des Burgenlandes. In HERZIG A. (Hrsg.): Rote Liste gefährdeter Tiere und Pflanzen des Burgenlandes [= BFB-Bericht 87]: 5-14. Illmitz: Biologische Station Neusiedler See.
- WENDEROTH C. & WENDEROTH K. 1994. Zur Verbreitung karyologisch untersuchter Moosbeeren (Vaccinium oxycoccus s. l.) in Teilen Mitteleuropas (Mittel- und Süddeutschland sowie Österreich). – Ber. Bayer. Bot. Ges. 64: 147–155.
- WITTMANN H., PILSL P. & NOWOTNY G. 1996. Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen des Bundeslandes Salzburg. 5., neubearbeitete Auflage. (= Naturschutz-Beiträge 8/96.) – Salzburg: Amt der Salzburger Landesregierung, 83 Seiten.
- Siebenbrunner A., Pilsl P & Heiselmayer P. 1987 Verbreitungsatlas der Salzburger Gefäßpflanzen. – Sauteria 2: 403 Seiten.
- ZIDORN CH. H. W. 1996. Erstnachweis von *Utricularia stygia* Thor in Österreich. Ber. Naturwiss.-Med. Ver. Innsbruck 83: 331–334.
- ZIMMERMANN A. & KNIELY G. 1980. Liste verschollener und gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen für die Steiermark. – Mitt. Inst. Umweltwiss. Naturschutz Graz 3: 3–29.
- –, KNIELY G., MELZER H., MAURER W. & HÖLLRIEGL R. 1989. Atlas gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen der Steiermark. – Mitt. Abt. Bot. Landesmus. Joanneum 18/19: 302 Seiten.

Adresse der Autoren:

Univ.-Prof. Dr. Harald Niklfeld und Dr. Luise Schratt-Ehrendorfer Institut für Botanik der Universität Wien Rennweg 14, A-1030 Wien



Foto 17: Stunden-Ibisch (Hibiscus trionum), an Acker- und Weingartenrändern warmer Lagen, stark gefährdet

Foto 18: Sommer-Adonisröschen (Adonis aestivalis), eine Wildpflanze des Ackerlandes, gefährdet

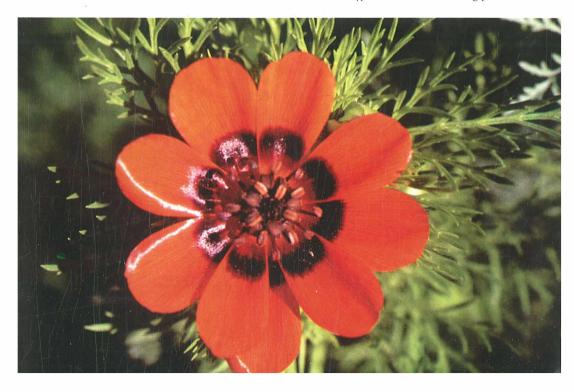




Foto 19: Rosmarinheide (Andromeda polifolia), auf Hochmoorbulten, gefährdet Foto 20: Moor-Bärlapp (Lycopodiella inundata), in Hochmoorschlenken, stark gefährdet







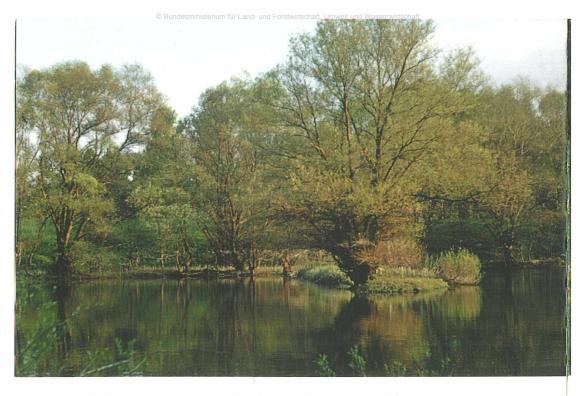


Foto 23: Hartholzau an der March – Lebensraum seltener Arten der Tieflandauen

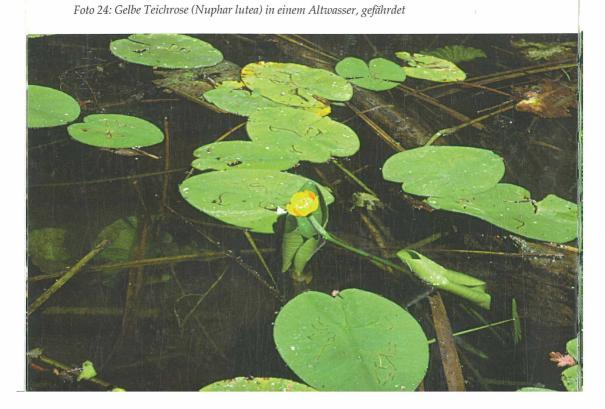




Foto 25: Weichholzau mit Altarm an der Donau – ein bedrohter Lebensraum Foto 26: Sumpf-Geiskraut (Senecio paludosus), in Großseggenbeständen, stark gefährdet





Foto 27: Wassernuß (Trapa natans), in stehenden Gewässern warmer Lagen, gefährdet, regional vom Aussterben bedroht

Foto 28: Faden-Laichkraut (Potamogeton filiformis), in reinen, kalten Gewässern, stark gefährdet

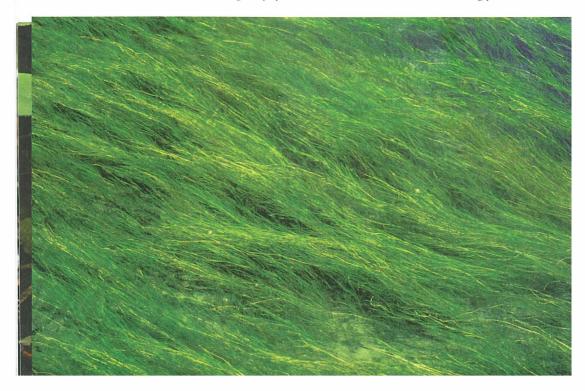




Foto 29: Gnadenkraut (Gratiola officinalis), in Auwiesen, stark gefährdet Foto 30: Wiesen-Alant (Inula britannica), in Auwiesen, gefährdet





Foto 31: Artenreiche Flachmoorwiese mit Illyrischer Siegwurz (Gladiolus illyricus) u.v.a.
Foto 32: Schachblume (Fritillaria meleagris), in Feuchtwiesen, vom Aussterben bedroht



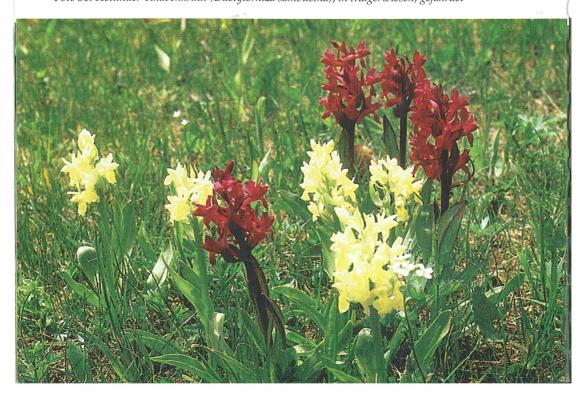






Foto 35: Weißer Krokus (Crocus albiflorus, regional stark gefährdet) kennzeichnet artenreiche Bergwiesen und Almweiden.

Foto 36: Holunder-Knabenkraut (Dactylorhiza sambucina), in Magerwiesen, gefährdet



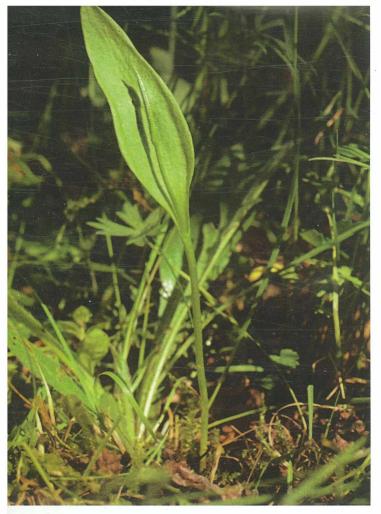


Foto 37: Natternzunge (Ophioglossum vulgatum), ein altertümlicher Farn feuchter Magerwiesen, gefährdet



Foto 38: Kamm-Wachtelweizen (Melampyrum cristatum), in Magerrasen und lichten, trockenen Wäldern, gefährdet



Foto 39: Federgrasfluren und andere Trockenrasen sind bedrohter Lebensraum vieler östlicher und südlicher Arten. Foto 40: Schmalblättriges Federgras (Stipa tirsa), akut vom Aussterben bedroht (Aufnahme: Mai 1968)





Foto 41: Große Kuhschelle (Pulsatilla grandis), in pannonischen Trockenrasen örtlich noch häufig, doch gefährdet

Foto 42: Boden-Tragant (Astragalus exscapus), nur mehr in wenigen Restflächen pannonischer Trockenrasen, vom Aussterben bedroht





Foto 43: Sand-Quendel (Thymus serpyllum s. str.), mit einem letzten Restvorkommen auf saurem Sand im Marchtal, vom Aussterben bedroht

Foto 44: Österreichischer Tragant (Astragalus austriacus), in pannonischen Trockenrasen, gefährdet



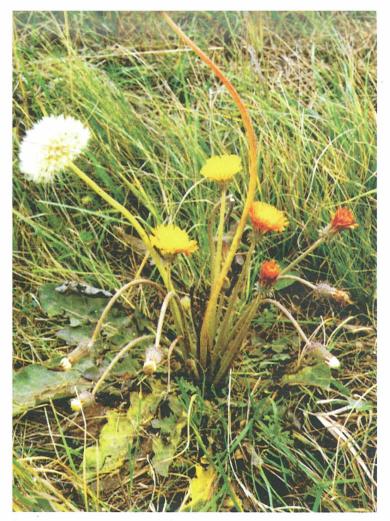


Foto 45: Später Löwenzahn (Taraxacum serotinum), in pannonischen Löß-Trockenrasen, stark gefährdet



Foto 46: Sand-Schwertlilie (Iris humilis subsp. arenaria), sehr selten in Trockenrasen auf Gneishügeln, stark gefährdet



Foto 47: Artenreicher Saum im pannonischen Steppenbuschwald, mit Diptam, Duft-Schöterich, Blutstorchschnabel u.v.a.

Foto 48: Bunte Schwertlilie (Iris variegata), in lichten, trockenen Eichenwäldern und deren Säumen, gefährdet





Foto 49: Salz-Kresse (Lepidium cartilagineum), auf Salzböden des Neusiedlersee-Gebiets, gefährdet

Foto 50: Dickblatt-Gäsefuß (Chenopodium chenopodioides), auf Salzböden, gefährdet

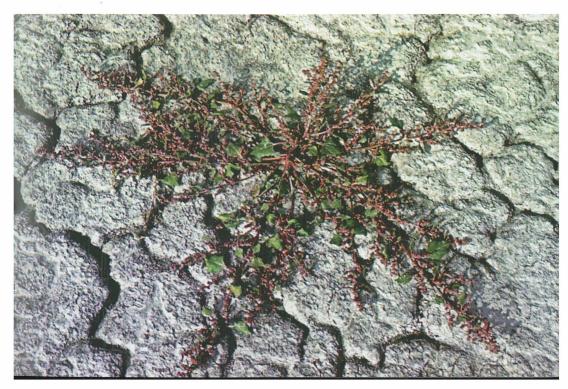
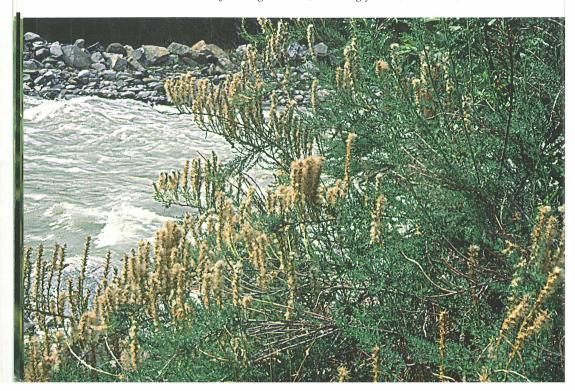




Foto 51: Auch die Kiesbänke der Gebirgsflüsse sind ein bedrohter Lebensraum: Ufer-Reitgras (Calamagrostis pseudophragmites), gefährdet, regional ausgestorben Foto 52: Deutsche Tamariske (Myricaria germanica), an Gebirgsflüssen, vom Aussterben bedroht



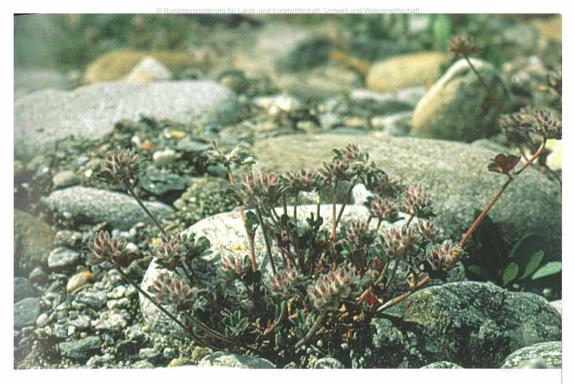


Foto 53: Stein-Klee (Trifolium saxatile), an Schotterufern und Erosionshängen des Stubai- und Ötztals, gefährdet

Foto 54: Fleischers Weidenröschen (Epilobium fleischeri), an Gebirgsbächen, gefährdet





Foto 55: Glimmer-Steinbrech (Saxifraga paradoxa), endemisch in feuchten Felsschluchten des südöstlichen Alpenrandes, gefährdet

Foto 56: Gelbe Taglilie (Hemerocallis lilio-asphodelus), als Wildpflanze endemisch in den südöstlichen Alpen und ihrem Vorland, stark gefährdet



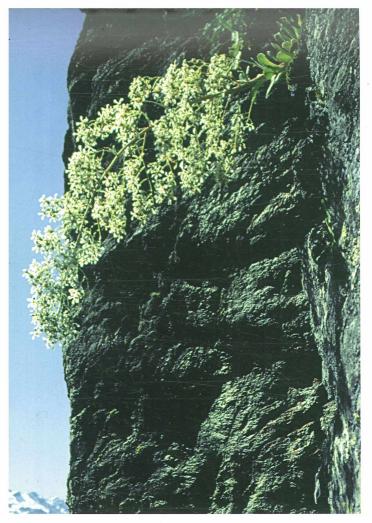


Foto 57: Pracht-Steinbrech (Saxifraga cotyledon), sehr lokal an Felsen im Montafon, durch Sportkletterer stark gefährdet

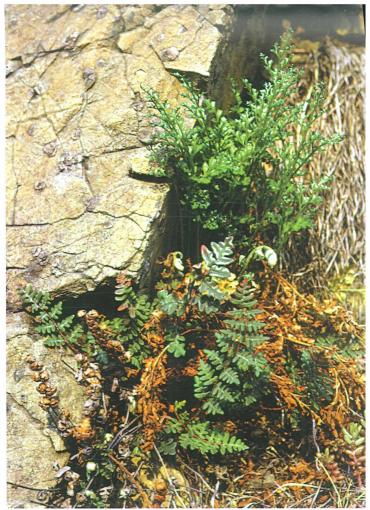


Foto 58: Serpentin-Streifenfarn (Asplenium cuneifolium, oben, gefährdet) und Pelzfarn (Notholaena marantae, unten, stark gefährdet), beide an Serpentinfelsen